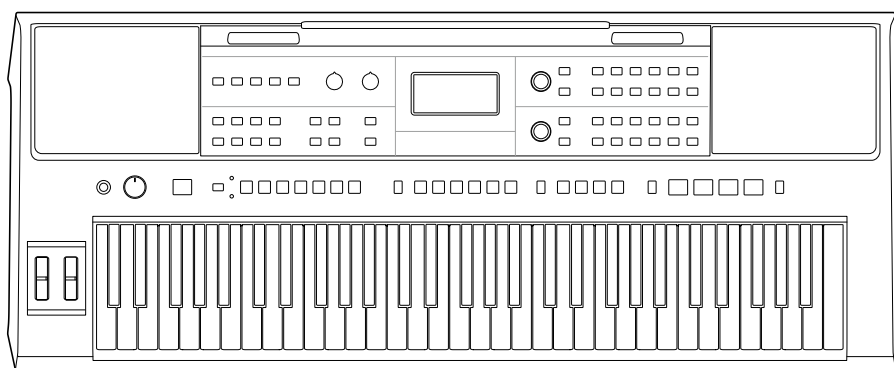


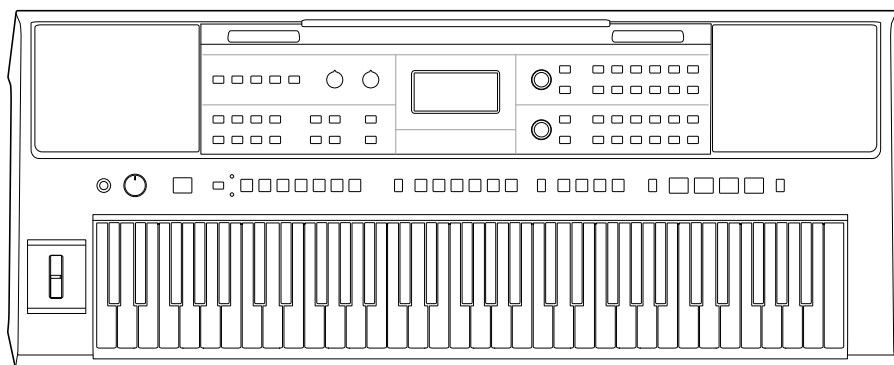
DIGITALES KEYBOARD

REFERENZHANDBUCH

— PSR-E583



— PSR-E483



Diese Bedienungsanleitung wurde aus dem Englischen mittels automatischer Übersetzung übersetzt.
Für Fragen zur Verwendung des Produkts besuchen Sie bitte die Support-Website von Yamaha.

Über die Handbücher

Für dieses Instrument stehen die folgenden Dokumente und Anweisungsmaterialien zur Verfügung.

■ Mit dem Instrument geliefert

● Benutzerhandbuch

Dieses bietet Informationen über die Grundfunktionen dieses Instruments sowie über die „VORSICHTSMAßNAHMEN“, die vor der Verwendung des Instruments gelesen werden müssen. Lesen Sie zuerst dieses Dokument.

■ Verfügbar auf der Website

● Referenzhandbuch (dieses Buch)

Dieses bietet genaue Informationen zu allen Funktionen dieses Instruments.

● Datenliste

Dieses bietet Listen der in diesem Instrument integrierten Stimmen, Songs, Styles usw. sowie Informationen über MIDI.

● Smart Device Connection Manual (Handbuch für den Anschluss von Smart-Geräten)

Hier finden Sie Anweisungen zum Anschließen dieses Instruments an Smart-Geräte wie Smartphones und Tablets.

● MIDI Basics (MIDI-Grundlagen)

Dieses Dokument enthält grundlegende Erklärungen zu MIDI und seinen Einsatzmöglichkeiten.

Die Anleitungen, die oben aufgeführt sind, finden Sie auf der folgenden Yamaha-Website.



PSR-E583/PSR-E483 Download-Seite

<https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/downloads/>

Herunterladen von Song-Daten und des Notenhefts

Song-Daten, die auf diesem Instrument abgespielt werden können, sowie das Songbuch, das die Noten für die Song-Daten enthält, können kostenlos von der oben angegebenen Website heruntergeladen werden.

Fühlen Sie sich frei, sie zu verwenden.



Song Data

Enthält Song-Daten (MIDI), die auf diesem Instrument wiedergegeben werden können.



Song Book

Enthält die Noten für die Song-Daten.

■ Videoanleitungen

Dies sind speziell vorbereitete Videoanleitungen, die die Verwendung dieses Instruments zeigen.



Um die Videoanleitungen zu sehen, besuchen Sie die folgende Yamaha-Website.

<https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/videos/>

Konventionen

In diesem Dokument werden verschiedene Arten von Vorsichtsmaßnahmen und andere wichtige Informationen wie folgt hervorgehoben.

 WARNUNG	Zeigt das Risiko schwerer Verletzungen oder Todesgefahr an.
 VORSICHT	Zeigt ein Verletzungsrisiko an.
ACHTUNG	Zeigt ein Risiko von Produktausfall, Beschädigung oder Fehlfunktion sowie Datenverlust an.
 HINWEIS	Zeigt zusätzliche Informationen an, die nützlich sein könnten.

Information

- Die Abbildungen und Displays in diesem Referenzhandbuch dienen nur zu Schulungszwecken.
- Falls nicht anders angegeben, basieren die in diesem Handbuch gezeigten Abbildungen und Displays auf dem PSR-E583.
- Windows ist in den USA und anderen Ländern ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Mac ist in den USA und anderen Ländern als Warenzeichen von Apple Inc. eingetragen.
- USB Type-C™ und USB-C™ sind registrierte Warenzeichen des USB Implementers Forum.
- Die Unternehmens- und Produktnamen in dieser Anleitung sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der entsprechenden Unternehmen.

Kompatible Formate und Funktionen



GM System Level 1

„GM System Level 1“ ist eine Erweiterung des MIDI-Standards, mit der gewährleistet wird, dass alle GM-kompatiblen Musikdaten unabhängig vom Hersteller auf jedem GM-kompatiblen Tongenerator einwandfrei wiedergegeben werden können. Das GM-Logo tragen alle Software- und Hardware-Produkte, die den General-MIDI-Standard unterstützen.



XGlite

Wie der Name vermuten lässt, ist „XGlite“ eine vereinfachte Version der hochwertigen XG-Klangerzeugung von Yamaha. Natürlich können Sie beliebige XG-Song-Daten mit einem XGlite-Klangerzeuger abspielen. Bedenken Sie jedoch, dass einige Songs im Vergleich zu den Originaldaten aufgrund der geringeren Zahl von Steuerparametern und Effekten geringfügig anders klingen.



Style-File-Format (SFF)

Das Style File Format (SFF, Style-Datenformat) ist das Originalformat der Style-Dateien von Yamaha. Es verwendet ein einzigartiges Konvertierungssystem, um hochwertige automatische Styles auf Basis vieler Akkordtypen zur Verfügung zu stellen.

Inhaltsverzeichnis

Über die Handbücher	2	Auswählen eines Chorus-Typs	32
Konventionen.....	3	Auswählen einer Master-EQ-Einstellung zum Erreichen des gewünschten Klangs.....	32
Information	3	Verwendung des Pitch-Bend-Rads.....	32
Kompatible Formate und Funktionen	3	Verwendung des Modulationsrades (PSR-E583 nur)	32
Einrichtung	6	Spiele mit Rhythmus und automatischer Begleitung (Styles)	33
Anforderungen an die Stromversorgung	6	Über die Begleitautomatik (Style)	33
Ein- und Ausschalten des Instruments	8	Akkorde selbst angeben	34
Automatische Abschaltung	8	Auswählen, wie Akkorde angegeben werden, wenn Sie sie selbst spielen (Akkordspieltyp)	36
Verwenden der Notenablage	8	Angaben der Style-Tonart (Auto Chord Play/Smart Chord).....	37
Bedienelemente und Anschlussbuchsen	9	Automatische Akkordspezifikation (Auto Chord Play)	38
Grundlegende Bedienung und Anzeigeinformationen	13	Verwenden von Variationen der Style-Wiedergabe..	41
Allgemeine Bedienung	13	Verwenden von Style-Sync-Stop	42
Informationen im Display	14	Ein-/Ausschalten jeder Style-Spur	42
Verwenden der gemeinsamen Funktionen	16	Separat für jede Style-Spur die Lautstärke einstellen	42
Ändern des Tempos.....	16	Ändern der Voice-Zuweisungen der Style-Parts (Style- Revoicing)	43
Verwenden des Metronoms	16	Spiele von Akkorden mit der Multi-Finger- Einstellung.....	44
Verstärkung der Gesamt-Lautstärke des Instruments (Mega Boost)	18	Mit der Smart-Chord-Einstellung angegebene Akkorde.....	45
Ändern der Touch Sensitivity (Anschlagempfindlichkeit) der Tastatur (Touch Response)	18	Style-Dateien von externen Geräten laden	46
Ändern der Tonhöhe des Instruments (Transpose) ..	19	Ändern des Sounds mit den Drehreglern	47
Feineinstellung der Tonhöhe des Instruments (Tuning)	19	Verwendung der Regler	47
Unterschiedliche Voice spielen (Instrumentenklänge)	20	Reglereinstellungen angeben	48
Auswählen einer Main-Voice	20	Funktionen, die den Drehreglern zugewiesen werden können	49
Spiele mit einem Flügel	20	Skalenstimmung (Temperierung) festlegen	50
Aufrufen der optimalen Bedienfeldeinstellungen – One-Touch-Einstellung (OTS)	20	Auswählen einer voreingestellten Temperierung.....	50
Hinzufügen einer Ebene – Dual Voice.....	21	Auswahl des Grundtons für das Temperament.....	50
Mit der linken und der rechten Hand verschiedene Stimmen spielen (Split Voice).....	22	Stimmen der einzelnen Noten zum Erstellen einer originalen Skala.....	51
Ändern der Voice-Einstellungen.....	23	Wiedergabe von Songs (MIDI-Daten) oder Audiodateien	52
Hinzufügen von Artikulationseffekten	24	Wiedergabe eines Demo-Songs	53
Verwenden der Harmony-Funktion	25	Wiedergabe eines Songs (MIDI-Daten)	53
Verwenden der Arpeggio-Funktion	26	Wiedergabe einer Audiodatei von einem USB-Flash- Laufwerk	54
Synchronisation eines Arpeggios zur Style-/Song- Wiedergabe (Arpeggio Quantisierung).....	27	Transport-Bedienelemente für Songs/Audiodateien: Schneller Vorlauf, Schneller Rücklauf und Pause ..	55
Arpeggio-Wiedergabe mit dem Fußschalter beibehalten (Arpeggio Hold)	28	Wiederholtes Abspielen eines bestimmten Abschnitts eines Songs (A-B Repeat)	55
Effekte für Performance, Spiel und Wiedergabe hinzufügen	29	Wiederholtes Abspielen einer aufgenommenen Phrase (User-Song).....	56
DSP-Effekte hinzufügen	29		
Hinzufügen von Motion Effekten	31		
Reverb-Typ auswählen	32		

Ändern der Melodiestimme eines Songs	56	Verwenden der Looper-Funktion	82
Jede Spur separat stummschalten	57	Aufnehmen einer Phrase	82
Separat für jede Song-Spur die Lautstärke einstellen	57	Overdubbing (Überlagern)	83
Anschließen und Verwenden eines Mikrofons	58	Schleifenwiedergabe einer aufgenommenen Phrase	84
Anschließen eines Mikrofons	58	Schleifenwiedergabe einer Phrase synchron zur Style-/ Song-Wiedergabe (Sync-Wiedergabe)	84
Trennen des Mikrofons	59	Löschen einer aufgenommenen Phrase	85
Aufzeichnen Ihres Spiels	60	Speichern einer mit der Looper-Funktion aufgenommenen Phrase auf einem USB-Flash- Laufwerk	86
Methoden für die Aufnahme auf diesem Instrument	60	Laden einer Looper-Datei vom USB-Flash- Laufwerk	87
Aufnehmen einer Performance als neuer User-Song (MIDI-Aufnahme)	61	Löschen einer Looper-Datei vom USB-Flash- Laufwerk	88
Jede Spur (Part) separat aufnehmen	63	Anschließen eines USB-Flash-Laufwerks	89
Angabe der Anzahl der aufzunehmenden Takte	64	Dateivorgänge für USB-Flash-Laufwerke	90
Löschen eines User-Songs (Song Clear)	65	Formatieren eines USB-Flash-Laufwerks	92
Löschen einer bestimmten Spur aus einem User-Song (Track Clear)	65	Speichern von Anwenderdaten auf einem USB-Flash- Laufwerk	93
Speichern eines User-Songs als MIDI-Datei auf einem USB-Flash-Laufwerk	66	Laden einer Anwender-Datei vom USB-Flash- Laufwerk	94
Löschen einer MIDI-Datei von einem USB-Flash- Laufwerk	67	Löschen einer User-Datei vom USB-Flash- Laufwerk	95
Aufnehmen der Performance als Audiodatei auf einem USB-Flash-Laufwerk	68	Liste der Fehlermeldungen für Dateisteuerungsvorgänge	96
Löschen einer Audiodatei von einem USB-Flash- Laufwerk	69	Anschließen anderer Geräte	97
Speichern/Abrufen Ihrer bevorzugten Bedienfeldeinstellungen (Registration Memory)	70	Anschließen von Kopfhörern	97
Abrufen von Bedienfeldeinstellungen, die im Registration Memory gespeichert sind	70	Anschließen eines Fußschalters	97
Speichern von Bedienfeldeinstellungen im Registration Memory	71	Anschließen eines Fußreglers (nur PSR-E583)	97
Festlegen von Bedienfeldeinstellungen, die bei allen Registration-Memory-Änderungen erhalten bleiben sollen (Freeze)	72	Wiedergabe von Ton über externe Lautsprecher	98
Verwenden der Quick-Sampling-Funktion	73	Wiedergabe eines externen Audiogeräts über die eingebauten Lautsprecher	98
Wiedergabe von Samples	73	Verwenden der Melody Suppressor (Melodieunterdrückung)	99
Ein Sample in einer Schleife abspielen	73	Anschließen an einen Computer	99
Wiedergabe von Samples synchron zur Style- /Song-Wiedergabe (Sampling-Sync- Wiedergabe)	74	Senden/Empfangen von Daten zwischen Computer/ Smart-Gerät und Instrument	102
Vorbereiten des Sampling-Vorgangs	75	Verwenden von Apps	103
Sampling externer Audio	75	Funktionseinstellungen	104
Vorgegebene Samples wiederherstellen	77	Allgemeine Vorgehensweise für die Funktionseinstellungen	104
Speichern eines Sample auf einem USB-Flash- Laufwerk	78	Backup und Initialisierung	114
Importieren von WAV-Datei vom USB-Flash-Laufwerk als Sample	79	Daten und Einstellungen, die gesichert werden	114
Laden eines Samples vom USB-Flash-Laufwerk	80	Initialisieren des Instruments	114
Löschen eines Samples vom USB-Flash- Laufwerk	81	Blockschaltbild	115
		Problembehandlung	116
		Index	118

Einrichtung

Anforderungen an die Stromversorgung

Dieses Instrument kann über einen Netzadapter oder über Batterien mit Strom versorgt werden. Yamaha empfiehlt jedoch, so oft wie möglich einen Netzadapter zu verwenden.

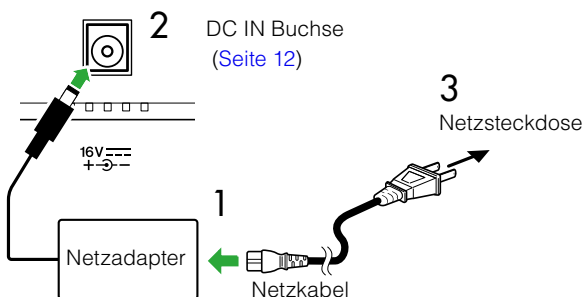
ACHTUNG

- Wenn Sie ein USB-Flash-Laufwerk anschließen, achten Sie darauf, einen Netzadapter zu verwenden. Die Batterieleistung reicht möglicherweise nicht aus, um diese wichtigen Vorgänge abzuschließen.

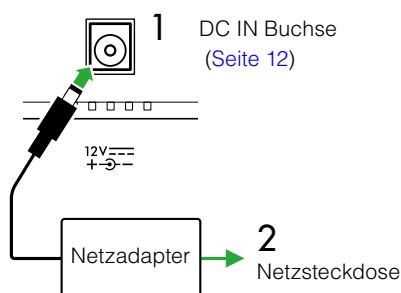
Verwenden eines Netzadapters

Schließen Sie den Netzadapter in der in der Abbildung gezeigten Reihenfolge an.

PSR-E583



PSR-E483



Um die Verbindung zum Netzadapter zu lösen, verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge.

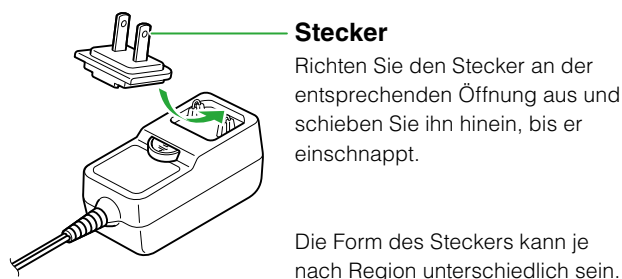
! WARNUNG

- Verwenden Sie ausschließlich den mitgelieferten oder angegebenen Netzadapter. Die Verwendung eines falschen Netzadapters kann zu Beschädigungen, Überhitzung oder Bränden führen. Beachten Sie in diesen Fällen, dass wir auch dann keine Garantie geben können, wenn dies innerhalb der Garantiezeit geschieht.
- Achten Sie beim Einrichten des Instruments darauf, dass die verwendete Netzsteckdose leicht erreichbar ist. Sollten Probleme auftreten oder es zu einer Fehlfunktion kommen, schalten Sie das Instrument sofort aus und ziehen Sie den Stecker aus der Netzsteckdose.

! WARNUNG

- Wenn der Netzadapter einen abnehmbaren Stecker besitzt, achten Sie darauf, dass der Stecker immer am Netzadapter angebracht ist. Wenn Sie nur den Stecker in die Netzsteckdose stecken, kann es zu einem Stromschlag oder Brand kommen.
- Wenn der Stecker sich löst, achten Sie darauf, die inneren Metallteile nicht zu berühren, und stecken Sie den Stecker vollständig hinein, bis er einrastet. Achten Sie auch darauf, dass kein Staub oder Fremdkörper zwischen Netzadapter und Stecker gerät. Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag, Kurzschluss oder Schaden entstehen.

Bei Verwendung des Netzadapters mit abnehmbarem Stecker



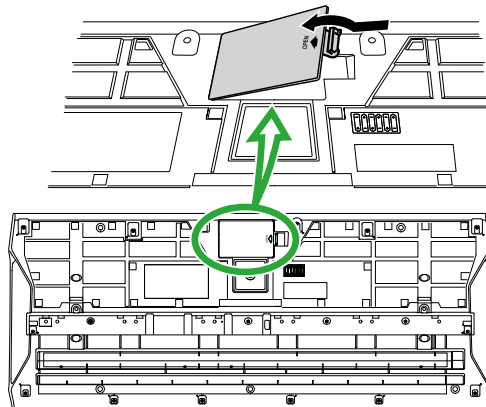
Batteriebetrieb

Dieses Instrument kann mit Alkali- (LR6), Mangan- (R6) oder wiederaufladbaren Ni-MH-Batterien (HR6) der Größe „AA“ betrieben werden. Alkali-Batterien oder wiederaufladbare Ni-MH-Batterien werden für dieses Instrument empfohlen, da andere Batterietypen in bestimmten Situationen nicht genügend Leistung bereitstellen.

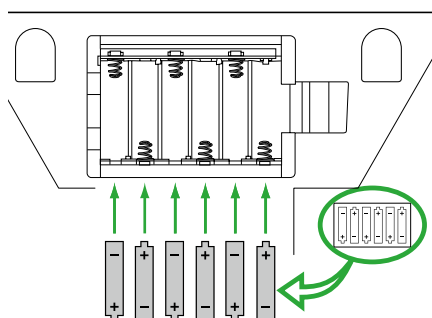
ACHTUNG

- Bei Verwendung von Ni-MH-Batterien befolgen Sie die Anweisungen, die mit den Batterien geliefert wurden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Instrument ausgeschaltet ist.
- 2 Öffnen Sie den Batteriefachdeckel an der Unterseite des Instruments.



- 3 Legen Sie sechs neue Batterien ein, und achten Sie dabei darauf, dass sie richtig ausgerichtet sind, wie gezeigt.



- 4 Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an. Vergewissern Sie sich, dass der Deckel fest verriegelt ist.

- 5 Ändern Sie die Einstellung des Batterietyps je nach verwendeter Batterieart. (Siehe folgendes.)

ACHTUNG

- Schließen Sie den Gleichstromstecker des Netzadapters nicht an oder ziehen ihn ab, während Batterien im Instrument installiert sind und das Instrument eingeschaltet ist. Anderenfalls wird das Instrument vorübergehend ausgeschaltet, und jegliche Daten, die aufgenommen oder übertragen werden, gehen verloren.
- Verzögern Sie den Austausch der Batterien nicht. Wenn der Batteriepegel niedrig ist, kann sich die Lautstärke verringern, die Klangqualität kann sich verschlechtern oder das Instrument funktioniert nicht mehr richtig.

HINWEIS

- Das Instrument kann keine Akkus aufladen. Verwenden Sie zum Laden der Batterien nur das angegebene Ladegerät.
- Die Leistung wird automatisch vom Netzadapter bezogen, wenn ein Netzadapter angeschlossen ist, auch dann, während Batterien in das Instrument eingelegt sind.

■ Einstellen des Batterietyps

Ändern Sie die Batterietyp-Einstellung je nach Art der verwendeten Batterie (nicht wiederaufladbar oder wiederaufladbar). Ändern Sie nach dem Einlegen der Batterien die Einstellung im Function setting display (Seite 113, [Function 080](#) (PSR-E583)/[Function 079](#) (PSR-E483)).

Voreinstellung: Alkaline

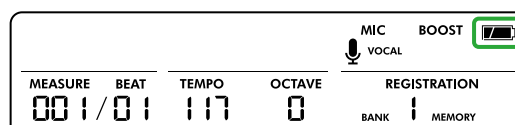
Alkaline	Alkali- oder Manganbatterien
Ni-MH	Wiederaufladbare Nickel-Metallhydrid-Akkus

ACHTUNG

- Eine falsche Batterietypeinstellung kann die Batteriebensdauer verkürzen. Achten Sie darauf, den richtigen Batterietyp auszuwählen.

■ Stromstatus überprüfen

Im Display wird angezeigt, ob Batterien oder der Netzadapter als Stromquelle verwendet werden. Wenn Batterien verwendet werden, zeigt die Anzeige der verbleibenden Batteriekapazität (oben rechts im Display) den Batteriepegel an.



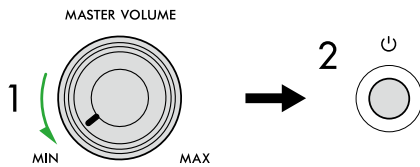
HINWEIS

- Die Batterieanzeige wird nicht angezeigt, wenn der Netzadapter auch dann an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, wenn Batterien in das Gerät eingesteckt sind.

Anzeige der verbleibenden Batteriekapazität

	Zeigt an, dass keine Stromversorgung mehr vorhanden ist. Das Instrument wird sofort ausgeschaltet.
	Zeigt an, dass die Restkapazität nicht ausreichend ist für den Betrieb. Ersetzen Sie alle Batterien durch neue, oder (bei Verwendung von Akkus) durch vollständig aufgeladene Akkus, bevor sie leer sind. Wenn der Batteriepegel niedrig ist, kann sich die Lautstärke verringern, die Klangqualität kann sich verschlechtern oder das Instrument funktioniert nicht mehr richtig.
	Zeigt an, dass die Restkapazität ausreichend ist.

Ein- und Ausschalten des Instruments



- 1 Drehen Sie den [MASTER VOLUME] Regler ganz gegen den Uhrzeigersinn bis auf „MIN“.
- 2 Drücken Sie den Schalter [⏻] (Standby/On), um das Instrument einzuschalten.
Wenn das Instrument eingeschaltet ist, geht das Display an.
- 3 Stellen Sie, während Sie auf der Tastatur spielen, die Gesamtlautstärke des Instruments ein, indem Sie den Regler [MASTER VOLUME] drehen.
- 4 Zum Ausschalten des Instruments halten Sie den Schalter [⏻] (Standby/On) etwa 1 Sekunde fest.

! WARNUNG

- Auch dann, wenn das Instrument ausgeschaltet ist, verbraucht es immer noch eine geringe Menge Strom. Wird das Instrument für längere Zeit nicht verwendet, sollten Sie unbedingt den Netzadapter aus der Netzsteckdose ziehen.

ACHTUNG

- Wenn Sie das Instrument mit dem Schalter [⏻] (Standby/On) einschalten, führen Sie keine anderen Vorgänge wie das Drücken von Tasten, Knöpfen oder den Fußschalter aus. Anderenfalls könnte das Instrument eine Fehlfunktion haben.

HINWEIS

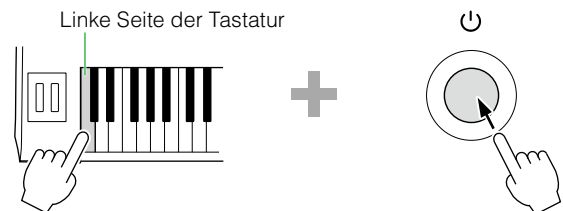
- (PSR-E583 nur)
Wenn Batterien als Stromquelle verwendet werden, befindet sich die maximale Lautstärke etwa in der 3-Uhr-Position am Steuerelement [MASTER VOLUME]. Ein weiteres Drehen im Uhrzeigersinn ändert die Lautstärke nicht.

Automatische Abschaltung

Um unnötigen Stromverbrauch zu vermeiden, besitzt dieses Instrument eine automatische Abschaltfunktion, die das Instrument automatisch ausschaltet, wenn es für eine gewisse Zeit nicht benutzt wurde. Per Standardvoreinstellung ist die Zeit bis zum automatischen Ausschalten des Instruments auf 15 Minuten eingestellt; Sie können jedoch die Einstellung ändern ([Seite 113, Function 079 \(PSR-E583\)/Function 078 \(PSR-E483\)](#)).

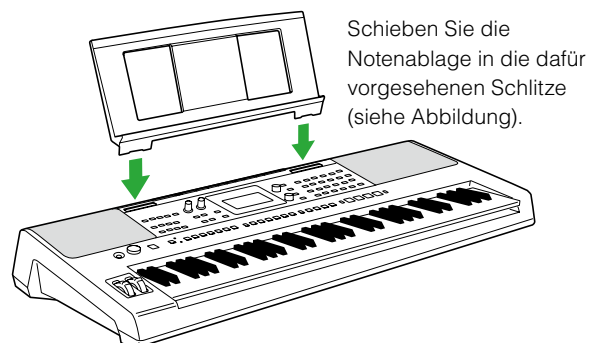
Einfache Deaktivierung der Auto-Power-Off-Funktion

Während Sie die tiefste Klaviertaste auf der Tastatur gedrückt halten, drücken Sie den [⏻] (Standby/On) Schalter, um das Instrument einzuschalten. „AutoPowerOff“ erscheint in der oberen Anzeigezeile, „Disabled“ erscheint in der unteren Anzeigezeile, und das Instrument wird nicht automatisch ausgeschaltet.



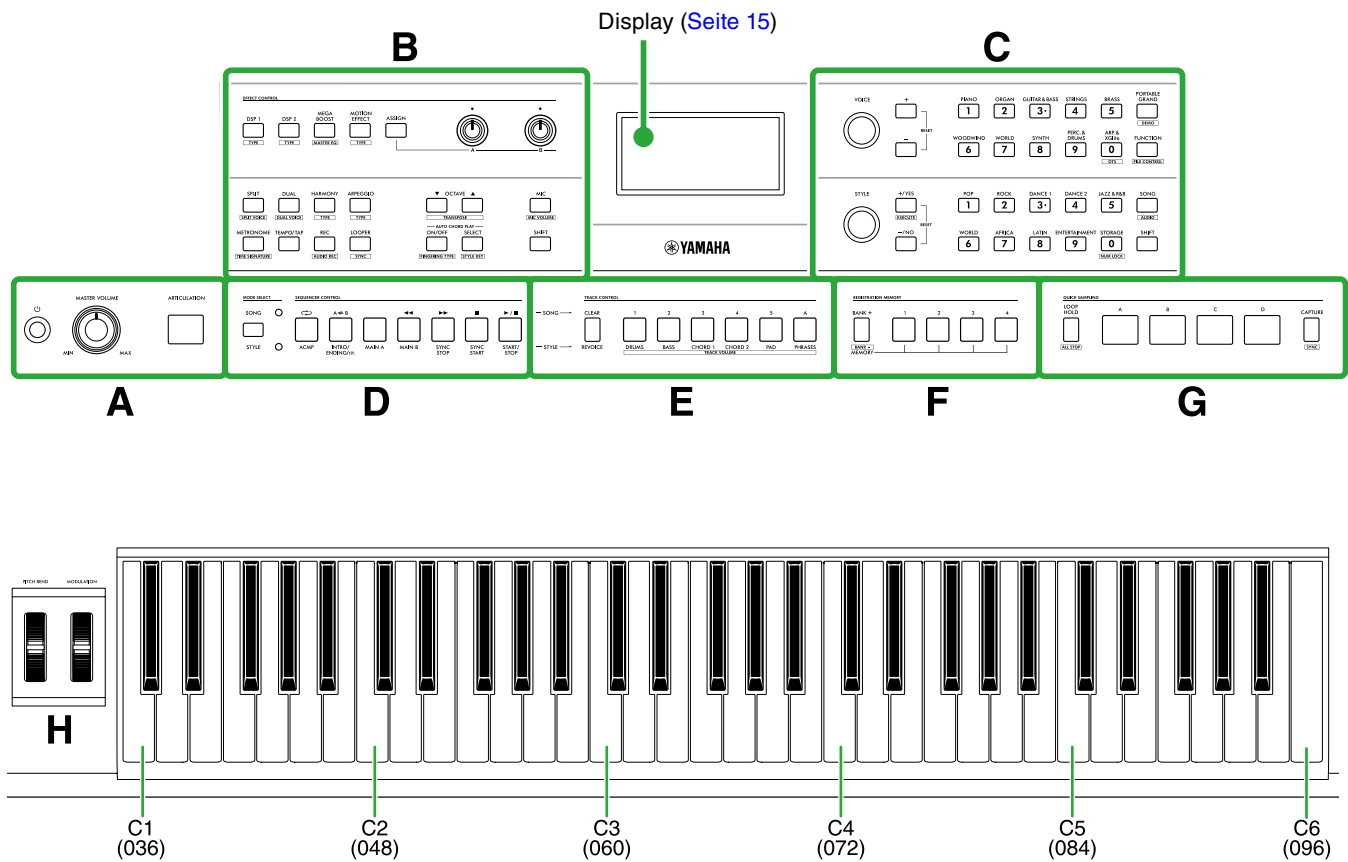
Um die Auto-Power-Off-Funktion erneut zu aktivieren, wählen Sie die gewünschte Zeit in der Anzeige mit den Funktionseinstellungen aus ([Seite 113, Function 079 \(PSR-E583\)/Function 078 \(PSR-E483\)](#)).

Verwenden der Notenablage



Bedienelemente und Anschlussbuchsen

■ Oberes Bedienfeld



Wie gezeigt wurde jeder Klaviertaste auf der Tastatur ein bestimmter Name (z. B. C1) und eine Notennummer (z. B. 036) zugewiesen, die bei der Angabe verschiedener Funktionseinstellungen verwendet werden.

Über Tastennamen in (SHIFT-Funktion)

Halten Sie die Taste gedrückt **[SHIFT]** und drücken Sie eine Taste mit einem umrandeten Namen, um das entsprechende Funktionseinstellungs-Display aufzurufen.

Halten Sie beispielsweise die Taste **[SHIFT]** gedrückt, und drücken Sie dann **[MIC]** die Taste, um das Display für die Einstellungen **[MIC VOLUME]** aufrufen.

SHIFT

+

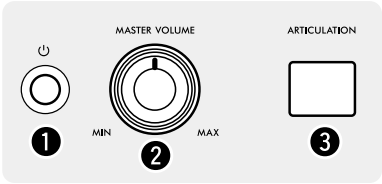
MIC

→

MIC VOLUME

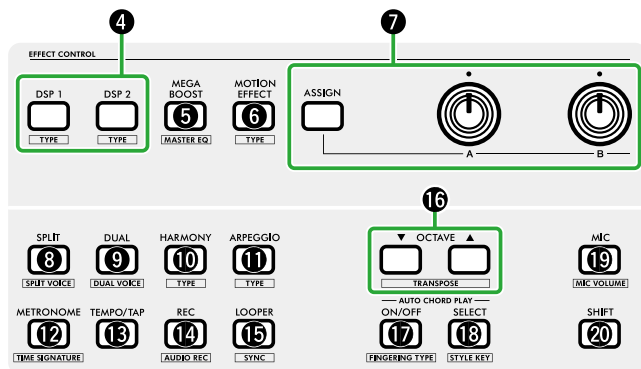
Gedrückt halten

A



- 1 [P] (Standby/On)-Schalter..... Seite 8
- 2 [MASTER VOLUME]-Regler Seite 8
- 3 [ARTICULATION] Schaltfläche Seite 24

B



EFFECT CONTROL

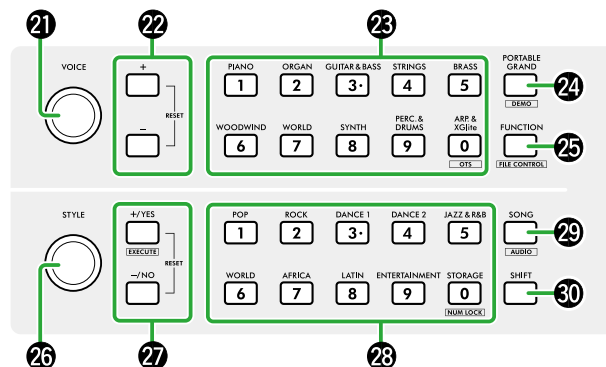
- 4 [DSP1]/[DSP2] Tasten Seite 28
TYPE Seite 28
- 5 [MEGA BOOST] Schaltfläche Seite 18
MASTER EQ Seite 32
- 6 [MOTION EFFECT] Schaltfläche Seite 30
TYPE Seite 30
- 7 [ASSIGN] Taste, Regler [A]/[B] Seite 47

OTHER CONTROLS (SUCH AS SOUND)

- 8 [SPLIT]-Taste Seite 22
SPLIT VOICE Seite 22, 106
- 9 [DUAL]-Taste Seite 21
DUAL VOICE Seite 21, 106
- 10 Taste [HARMONY] Seite 25
TYPE Seite 25
- 11 [ARPEGGIO]-Taste Seite 26
TYPE Seite 26
- 12 [METRONOME]-Taste Seite 16, 17
TIME SIGNATURE Seite 17
- 13 [TEMPO/TAP] Taste Seite 16
- 14 [REC]-Taste Seite 61
AUDIO REC Seite 68
- 15 [LOOPER] Taste Seite 82
SYNC Seite 84
- 16 OCTAVE-Tasten [▼]/[▲] Seite 19
TRANSPOSE Seite 19
- 17 AUTO CHORD PLAY [ON/OFF] Schaltfläche Seite 38
FINGERING TYPE Seite 36

- 18 AUTO CHORD PLAY [SELECT] Schaltfläche Seite 38
STYLE KEY Seite 37
- 19 [MIC]-Taste Seite 58
MIC VOLUME Seite 58
- 20 [SHIFT]-Taste Seite 9, 14

C

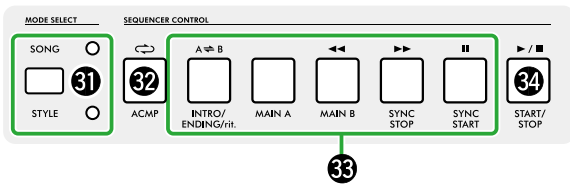
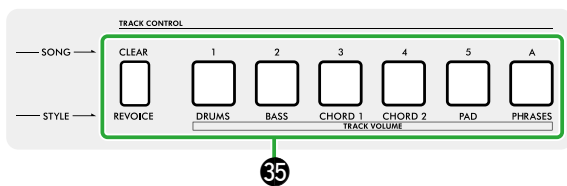
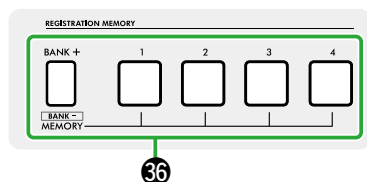
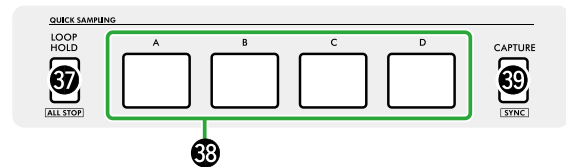
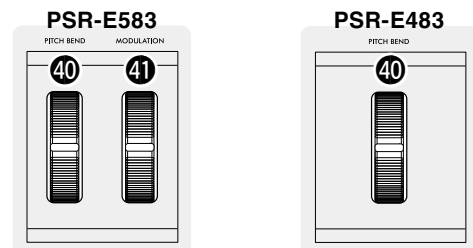


UPPER CONTROLS

- 21 [VOICE] Wählerad Seite 13
- 22 [+]/[-] Tasten Seite 13
- 23 VOICE, Kategorietasten Seite 13
OTS Seite 20
- 24 [PORTABLE GRAND]-Taste Seite 20
DEMO Seite 53
- 25 [FUNCTION]-Taste Seite 104
FILE CONTROL Seite 90

LOWER CONTROLS

- 26 [STYLE] Wählerad Seite 13
- 27 [+]/YES/[-]/NO Tasten Seite 13
EXECUTE Seite 91
- 28 STYLE, Kategorietasten Seite 13
NUM LOCK Seite 13
- 29 [SONG]-Taste Seite 52
AUDIO Seite 54, 68
- 30 [SHIFT]-Taste Seite 9, 14

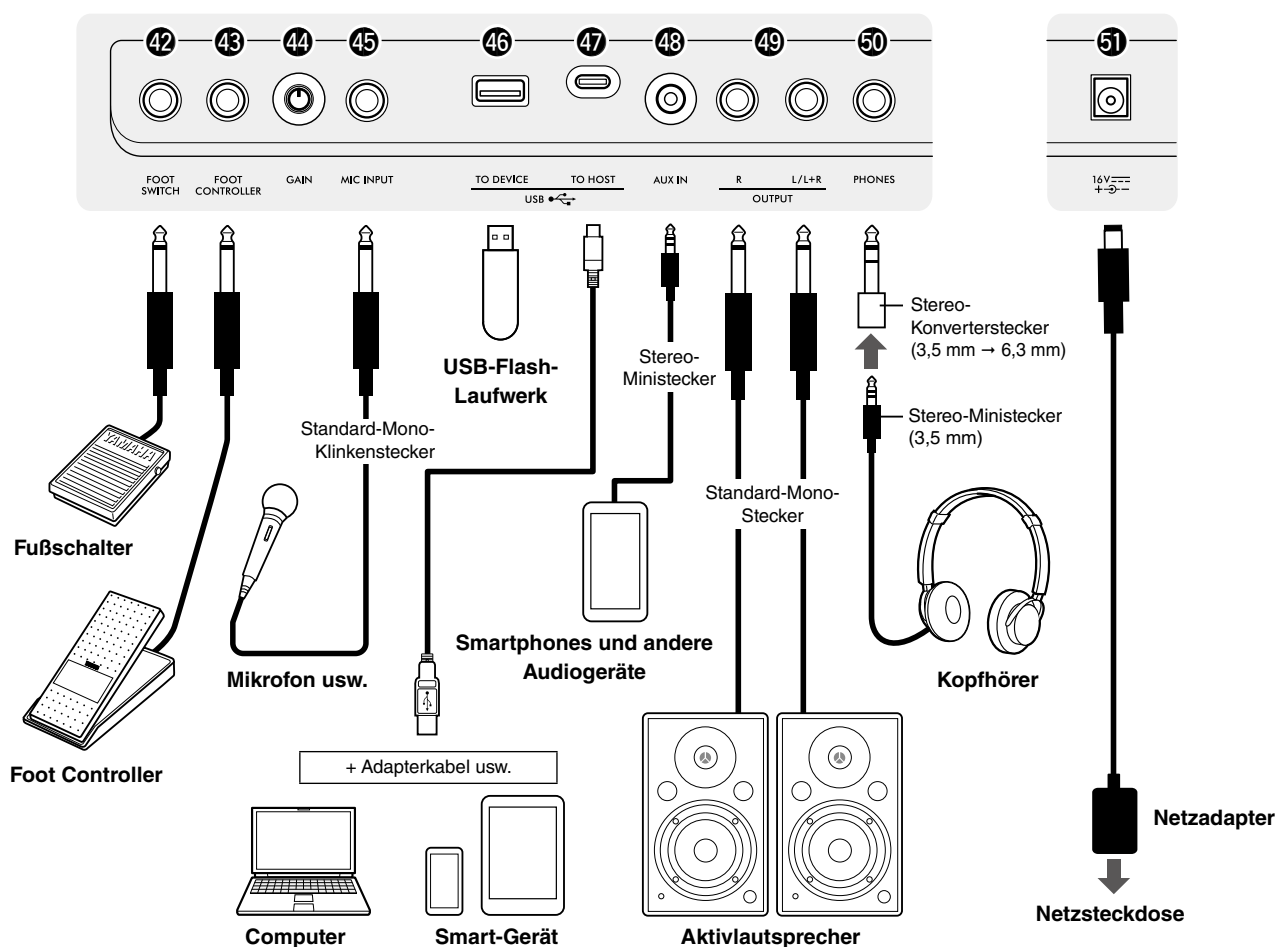
D**MODE SELECT****31** MODE-SELECT-Taste [Seite 14](#)**SEQUENCER CONTROL****32** []/[ACMP] Taste [Seite 34, 56](#)**33** Wiedergabesteuerungstasten
..... [Seite 37, 41, 42, 53, 55](#)**34** []/Taste[START/STOP] [Seite 34, 53](#)**E****TRACK CONTROL****35** TRACK-CONTROL-Tasten [Seite 42, 57](#)
TRACK VOLUME [Seite 42, 57](#)**F****REGISTRATION MEMORY****36** REGISTRATION-MEMORY-Tasten [Seite 70](#)**G****QUICK SAMPLING****37** [LOOP HOLD]-Taste [Seite 73](#)
ALL STOP [Seite 73](#)**38** Pads [A] zu [D] [Seite 73](#)**39** [CAPTURE] Schaltfläche [Seite 75](#)
SYNC [Seite 74](#)**H****40** [PITCH BEND]-Rad [Seite 32](#)**41** [MODULATION]-Rad [Seite 32](#)**Bedienfeldeinstellungen**

Mit den Tasten und Drehreglern auf dem Bedienfeld können Sie verschiedene Instrumenteneinstellungen vornehmen, z. B. Voices und Styles auswählen. Diese Instrumenteneinstellungen werden in diesem Handbuch als „Bedienfeldeinstellungen“ bezeichnet.

■ Rückseite, rückseitiges Bedienfeld (Ansicht von der Rückseite des Instruments)

Anschlüsse und Verbindungen

Welche Kabel erforderlich sind, hängt vom angeschlossenen Gerät ab.



42 [FOOT SWITCH] Buchse	Seite 97
43 [FOOT CONTROLLER] Buchse (nur PSR-E583)	Seite 97
44 [GAIN] Regler	Seite 58
45 [MIC INPUT] Buchse	Seite 58
46 [USB TO DEVICE] Anschluss (USB Typ A)	Seite 89

47 [USB TO HOST]- Anschluss (USB Typ C)....	Seite 99
48 [AUX IN] Buchse.....	Seite 98
49 OUTPUT [L/L+R], [R] Buchsen	Seite 98
50 [PHONES] Buchse	Seite 97
51 DC IN Buchse	Seite 6

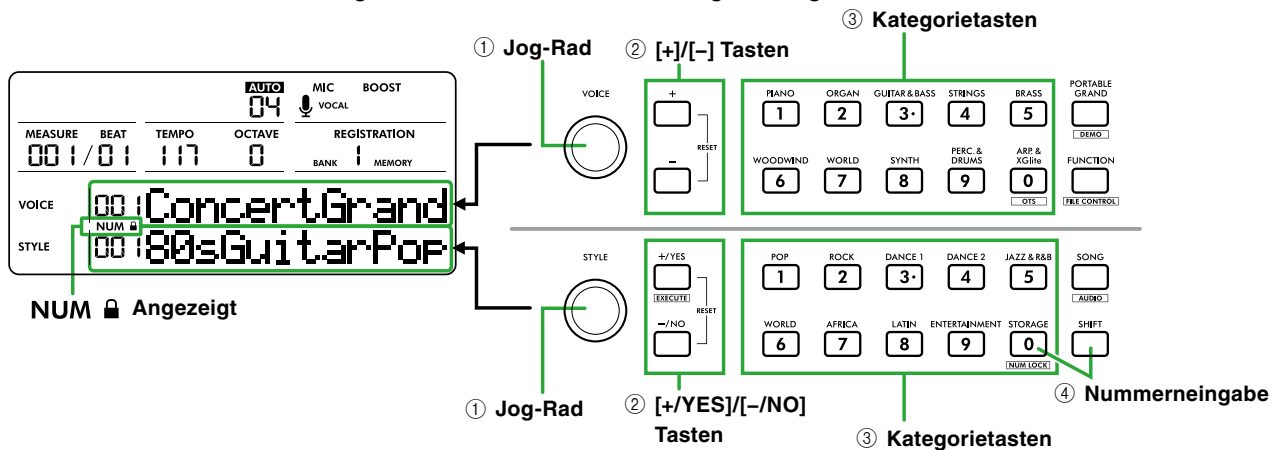
Grundlegende Bedienung und Anzeigeeinformationen

Allgemeine Bedienung

Style und Voice, Tempo-Einstellungen, Funktionseinstellungen usw. können auf ähnliche Weise angegeben werden. Listen mit Voice- und Style-Nummern und -Namen finden Sie in der Datenliste auf der Website.

Einträge auswählen/Werte angeben

Der Parameter in der oberen Anzeigezeile (Seite 15, 14) wird mit den oberen Reglern eingestellt. Der Parameter in der unteren Anzeigezeile wird mit den unteren Reglern eingestellt.



Elemente können mit einer der folgenden vier Methoden ausgewählt oder Werte angegeben werden.

① Auswählen mit einem Datenrad

Die Einstellung, die in der oberen Anzeigezeile angezeigt [VOICE] wird, wird mit dem Wählrad ausgewählt, und die in der unteren Anzeigezeile angezeigte Einstellung wird mit dem Wählrad [STYLE] ausgewählt. Drehen Sie das Datenrad im Uhrzeigersinn, um den Wert zu erhöhen, um gegen den Uhrzeigersinn, um den Wert zu verringern.



HINWEIS

- Bei den meisten in diesem Dokument beschriebenen Vorgängen werden die Wählräder verwendet, um Elemente auszuwählen oder Werte zu ändern.

② Auswählen mit den +/- Tasten oder +/-YES/-/NO -Schaltflächen

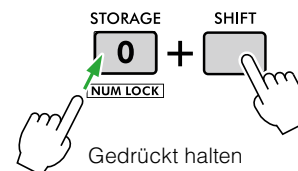
Die Einstellung, die in der oberen Anzeigezeile angezeigt [+] wird, wird mit den Tasten [-] ausgewählt, und die Einstellung, die in der unteren Anzeigezeile angezeigt wird, wird mit den Tasten [+ /YES] ausgewählt. [-/NO] Halten Sie die [+] Taste [-] oder [+ /YES] Taste [-/NO] gedrückt, um den Wert kontinuierlich zu erhöhen/verringern. Außerdem können die Tasten [+] oder [-] Tasten [+ /YES] [-/NO] verwendet werden, um die Standardeinstellung wiederherzustellen. (Siehe rechts.)

③ Auswählen mit den Kategorietasten (nur Voice und Style)

Mit jedem Druck auf die Kategorietaste wechseln Sie zum nächsten Eintrag in der Kategorie.

④ Auswählen durch Eingabe von Zahlen

Wenn die [STORAGE] Taste gedrückt wird [SHIFT], während die Taste gedrückt gehalten wird, NUM wird im Display angezeigt, [1] und die Kategorie-Tasten bis [0] können zur Eingabe von Nummern verwendet werden.



HINWEIS

- Bei anderen Einstellungen als Voice oder Style können die Kategorietasten zur Eingabe von Nummern verwendet werden.

Zurücksetzen eines Parameters auf seine Standardeinstellung

Um auf die Voreinstellung zurück zu schalten, drücken Sie gleichzeitig die Tasten +/-/- oder die Tasten [+ /YES] [-/NO]. Beispielsweise wird in der Voice oder dem Style wieder die Einstellung 001 eingestellt.

Videoanleitungen zur grundlegenden Bedienung

Zeigen, wie man grundlegende Vorgänge ausführt.

https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/videos/w/basic_operations/

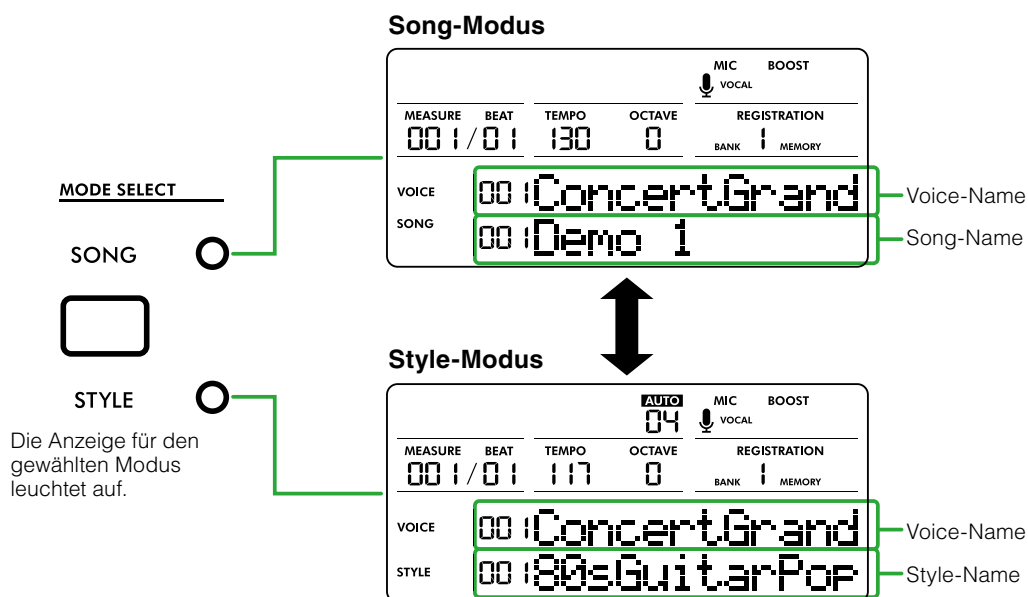
Informationen im Display

Home-Display (Start)

Das Display, das, wie unten gezeigt, den Voice-Namen in der oberen und den Song- oder Style-Namen in der unteren Zeile zeigt, wird „Home-Display“ genannt.

Nachdem das Instrument eingeschaltet wurde, wird in der oberen Anzeigezeile der Voice-Name (VOICE) und in der unteren Anzeigezeile der Style-Name (STYLE) angezeigt.

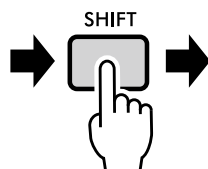
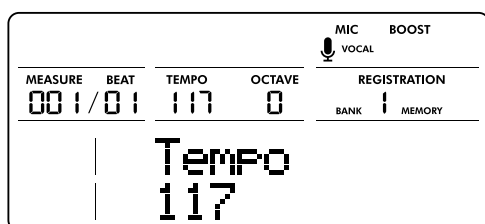
Mit jedem Druck auf die **MODE SELECT**-Taste wird in der unteren Anzeigezeile der Song- oder Style-Name abwechselnd angezeigt.



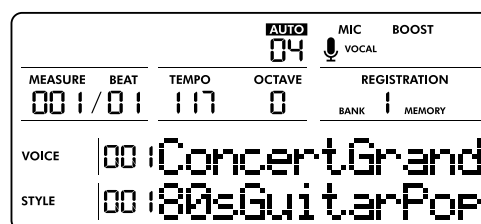
Rückkehr zum Home-Display

Um vom Funktionseinstellungs-Display (Seite 104) oder vom Tempo-Display zum Home-Display zurückzukehren, drücken Sie die **[SHIFT]** Taste.

Beispiel: Tempoanzeige

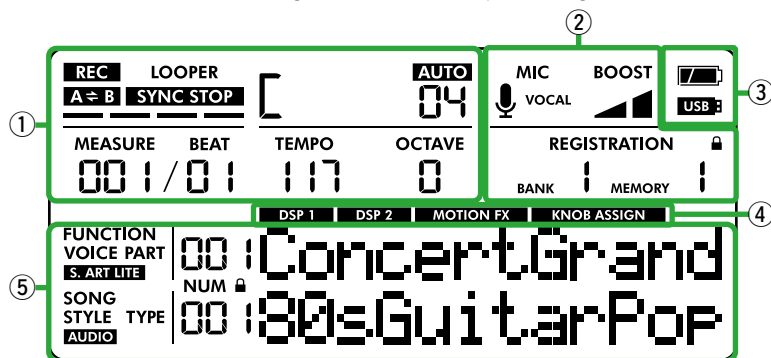


Home-Display



Display-Informationen

Das Display zeigt die aktuellen Instrumenteneinstellungen wie Voice, Style, Song und Audiodatei an.



① Wiedergabe-/Aufnahmestatus und Funktionsstatus

Zeigt den Wiedergabe- oder Aufnahmestatus sowie weitere Informationen wie den erkannten Akkord und das Tempo an.

REC	Während der Aufnahme oder in Aufnahmebereitschaft (Seite 60)
A=B	A-B Repeat (Seite 55) ist eingeschaltet
LOOPER	Looper-Funktion (Seite 82) wird verwendet
SYNC STOP	Sync Stop (Seite 42) ist eingeschaltet
MEASURE BEAT	MEASURE : Aktuelle Takt-Nummer während der Wiedergabe BEAT : Aktueller Schlag während der Wiedergabe
001/01	
[	Akkord im Begleitautomatik-Bereich (Seite 33), Akkord des Auto-Chord-Play (Seite 38) oder Akkord, der durch die Song-Wiedergabe angegeben wird (Seite 52)
AUTO	AUTO : Auto Chord Play ist eingeschaltet Nummern : Zeigt einen fortlaufenden Countdown der Anzahl der zu spielenden Takte (Akkorde) an
04	
TEMPO	Tempo (Seite 16)
117	
OCTAVE	Mit den OCTAVE-Tasten [▼]/[▲] festgelegte Einstellung
0	

② Funktionsstatus (1)

Zeigt den Ein-/Ausschaltzustand jeder Funktion an.

MIC VOCAL	Mikrofon (Seite 58)
BOOST	Mega-Boost (Seite 18)
REGISTRATION BANK MEMORY	Status des Registrierungsspeichers (Seite 70) • Banknummer • Speichernummer, in dem Einstellungen zuletzt gespeichert oder abgerufen wurden • Freeze ein/aus

③ Batterie-/USB-Status

Zeigt den Zustand der Batterie und des USB-Flash-Laufwerks an.

Batterie-Icon	Batteriezustand (Seite 7)
USB-Icon	USB-Flash-Laufwerk-Verbindungsstatus Seite 90

④ Funktionsstatus (2)

Zeigt an, dass das Einstellungs-Display für die einzelnen Funktionen angezeigt wird.

DSP 1 DSP 2	DSP (Seite 28)
MOTION FX	Motion-Effekt (Seite 30)
KNOB ASSIGN	Den Drehreglern zugewiesene [A] Funktionen/[B] (Seite 47)

⑤ Haupt-Display

Zeigt den momentan ausgewählten Voice-Name und Style-Name sowie eine Nummer an. Zeigt Nummer und Name der Funktion im Funktionseinstellungs-Display an (Seite 104). Die Anzeigen links vom Voice-Namen zeigen Folgendes an.

FUNCTION	Das Funktionseinstellungs-Display wird aufgerufen (Seite 104)
VOICE	Voice-Name wird angezeigt (Seite 20)
PART	Ziel für DSP-Effekt wird angezeigt (Seite 28)
S. ART LITE	S. Art Lite-Stimme ist ausgewählt (Seite 24)
SONG	Song-Modus ausgewählt (Seite 14)
STYLE	Style-Modus ausgewählt (Seite 14)
TYPE	Der DSP1/2-Effekttyp wird angezeigt (Seite 28)
AUDIO	Wiedergabe oder Aufnahme einer Audiodatei (Seite 54, 68)
NUM	Es können Nummern eingegeben werden (Seite 13)

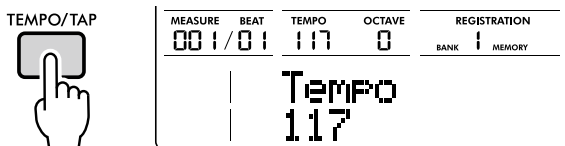
Verwenden der gemeinsamen Funktionen

Ändern des Tempos

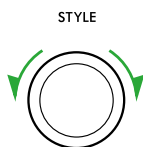
Das Tempo von Metronom, Style ([Seite 33](#)) und Song ([Seite 52](#)) lässt sich ändern.

- 1 Drücken Sie die Taste [TEMPO/TAP], um das Display mit den Tempoeinstellungen aufzurufen.

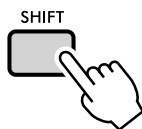
Der aktuelle Tempowert wird angezeigt.



- 2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um das Tempo zu ändern.



- 3 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um die Tempoeinstellungsanzeige zu verlassen.



Verwenden der Tap-Funktion

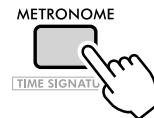
Während der Wiedergabe eines Style oder Songs können Sie das Tempo ändern, [TEMPO/TAP] indem Sie die Taste zweimal im gewünschten Tempo drücken. Wenn der Style oder Song gestoppt ist, [TEMPO/TAP] wird die Wiedergabe durch Klopfen auf die Taste (viermal bei einem 4/4-Takt) im getappten Tempo gestartet.



Verwenden des Metronoms

Benutzen Sie das Metronom, um mit einem präzisen Tempo zu üben.

- 1 Drücken Sie die [METRONOME]-Taste, um das Metronom zu starten.



- 2 Drücken Sie die [METRONOME]-Taste noch einmal, um das Metronom zu stoppen.

Anpassen der Metronomlautstärke

Geben Sie die Einstellung in der Funktionseinstellungsanzeige an ([Seite 111](#), [Function 062](#) (PSR-E583)/ [Function 061](#) (PSR-E483)).

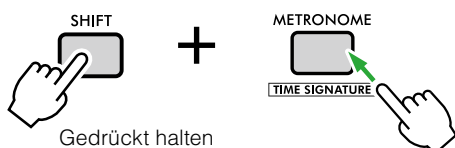
Voreinstellung: 100

Einstellbereich: 0 bis 127

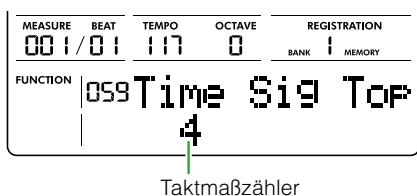
Einstellen der Taktart des Metronoms

Obwohl jeder ausgewählte Style oder Song eine optimierte Standardeinstellung hat, können Sie diese wie gewünscht ändern. Versuchen wir nun, die Taktart auf 6/8 zu ändern.

- 1 Drücken Sie die [METRONOME]-Taste bei gehaltener [SHIFT]-Taste.



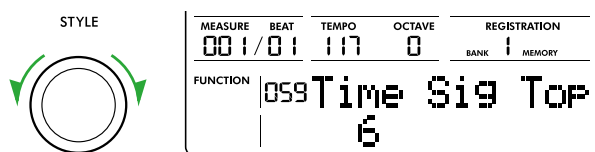
Die Anzeige zur Einstellung des Metronom-Zählers „Time Sig Top“ (Seite 111, [Function 060](#) (PSR-E583)/[Function 059](#) (PSR-E483)) wird aufgerufen.



- 2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die Anzahl der Schläge pro Takt auszuwählen.

Beim ersten Schlag jedes Taktes erklingt ein Glockenton, bei den anderen ein Klick. Wenn „0“ ausgewählt ist, erklingt auf allen Schlägen ein Klick-Sound. Wählen Sie hier „6“ aus.

Einstellbereich: 0 bis 60

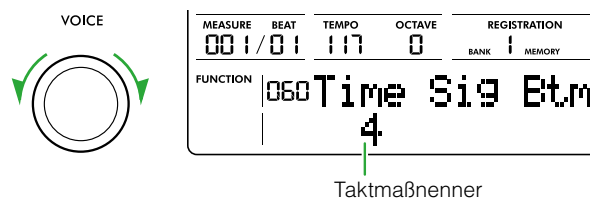


HINWEIS

- Dieser Parameter kann nicht während der Wiedergabe eines Styles oder Songs eingestellt werden.

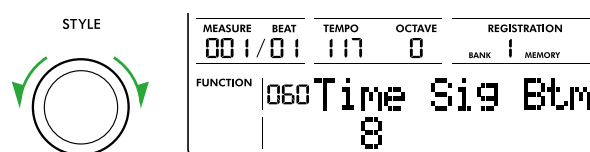
- 3 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Time Sig Btm“ ([Function 061](#) (PSR-E583)/[Function 060](#) (PSR-E483)) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

Das Display zur Einstellung des Metronom-Time-Signatur (Nenner) wird aufgerufen.

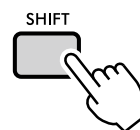


- 4 Drehen Sie am [STYLE]-Wählrad, um aus 2 (halbe Note), 4 (Viertelnote), 8 (Achtelnote) oder 16 (Sechzehntelnote) als Dauer für einen Schlag auszuwählen.

Wählen Sie hier „8“ (Achtelnote) aus.



- 5 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um das Einstellungs-Display zu verlassen.



- 6 Schalten Sie das Metronom ein, um das Ergebnis zu hören.

Jeder Schlag ist die Länge einer Achtelnote, und auf jedem sechsten Schlag erklingt ein Klick.

Verstärkung der Gesamt-Lautstärke des Instruments (Mega Boost)

Die Mega Boost Funktion erhöht die Lautstärke des Instruments um bis zu 6 dB, damit Sie eine kraftvollere Performance erzielen können, ohne externe Lautsprecher anschließen zu müssen. Jeder Tastendruck **[MEGA BOOST]** ändert sich der Pegel in der folgenden Reihenfolge.



BOOST 	Erhöhen der Lautstärke (um etwa +3 dB)
BOOST 	Maximale Lautstärkeerhöhung (um etwa +6 dB)
(Keine Anzeige)	Mega-Boost ausgeschaltet

ACHTUNG

- Wenn Sie ein Mikrofon verwenden, während die Mega-Boost-Funktion eingeschaltet ist, kann es zu akustischen Rückkopplungen kommen. Versuchen Sie in diesem Fall, das Problem mit den folgenden Methoden zu lösen.
 - Drehen Sie die Mikrofon-Lautstärke herunter.
 - Drehen Sie den Mega-Boost-Pegel herunter.
 - Schalten Sie die Mega-Boost-Funktion aus.
- Bei aktivierter Mega-Boost-Funktion kann der Klang je nach ausgewählter Voice oder ausgewähltem Style verzerrt sein.

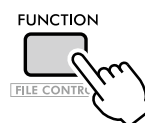
HINWEIS

- Wenn ein Kopfhörer angeschlossen wird, wird die Mega-Boost-Funktion automatisch ausgeschaltet.
- Die Mega-Boost-Funktion ist nicht nur für die eingebauten Lautsprecher wirksam, sondern auch für die Ausgabe an den Ausgangs- und anderen Buchsen. **[L/L+R] [R]**

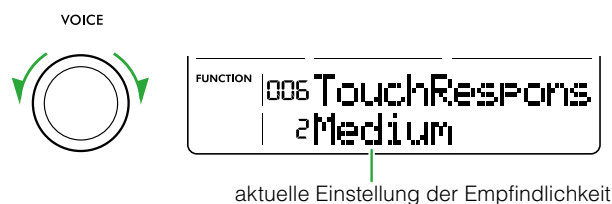
Ändern der Touch Sensitivity (Anschlagempfindlichkeit) der Tastatur (Touch Response)

Mit der Touch-Response-Funktion können Sie festlegen, wie stark eine Taste angeedrückt werden muss, um eine bestimmte Lautstärke (Touch Sensitivity (Anschlagempfindlichkeit)) zu erhalten. Das Tastengewicht ändert sich nicht.

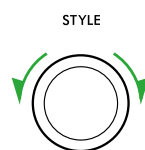
- Drücken Sie die **[FUNCTION]** Taste, um die Funktions-Einstellungsanzeige aufzurufen.



- Drehen Sie das Wählrad **[VOICE]**, bis „TouchRespons“ (**Function 006**) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.
Die aktuelle Einstellung der Berührungsempfindlichkeit wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



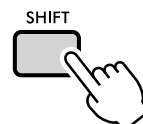
- Drehen Sie das Wählrad **[STYLE]**, um die gewünschte Berührungsempfindlichkeit auszuwählen.



Anschlagdynamik

1	Soft	Führt zu relativ lauten Klängen, auch bei sanfterem Spiel.
2	Medium	Führt zu einem normalen Ansprechverhalten, bei dem weiches Spiel weiche Klänge und ein starkes Spiel einen lauten Klang erzeugt. (Standardeinstellung)
3	Hard	Erfordert ein kraftvolleres Spiel, um laute Klänge zu erzeugen.
4	Off	Ergibt eine feste Lautstärke, unabhängig von Ihrer Spielstärke.

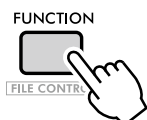
- Drücken Sie die Taste **[SHIFT]**, um die Funktions-Einstellungsanzeige zu verlassen.



Ändern der Tonhöhe des Instruments (Transpose)

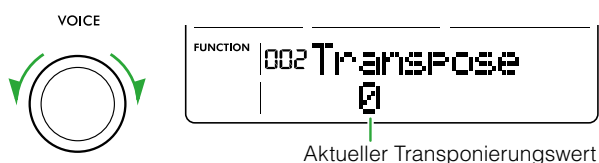
Die Gesamtonhöhe des Instruments (außer den Drum/SFX-Kit-Voices (Voice Nr. 353–392 (PSR-E583)/323–362 (PSR-E483))) kann in Halbtonschritten nach oben oder unten verschoben werden, innerhalb eines Bereichs von ± 1 Oktave.

- 1 Drücken Sie diese [FUNCTION] Taste, um das Function-Setting-Display aufzurufen.



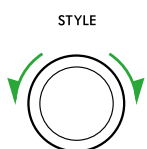
- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Transpose“ (Function 002) angezeigt wird.

Der aktuelle Transpose-Wert wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den Transponierungswert zu ändern.

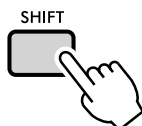
Einstellbereich: -12 bis 12
Voreinstellung: 0



HINWEIS

- Sie können den Transponierungswert auch ändern, indem Sie die [OCTAVE] [▼] oder [▲] Taste bei gedrückter [SHIFT] Taste drücken.

- 4 Drücken Sie diese Taste [SHIFT], um die Funktionseinstellungsanzeige zu verlassen.



Erhöhen/Senken der Tonhöhe des Instruments um eine Oktave

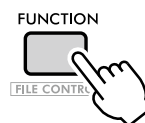
Um die Gesamtonhöhe des Instruments in Oktavschritten zu erhöhen oder zu senken, drücken Sie die OCTAVE-Taste [▼]/[▲].

Einstellbereich: -2 bis 0 bis 2
Voreinstellung: 0

Feineinstellung der Tonhöhe des Instruments (Tuning)

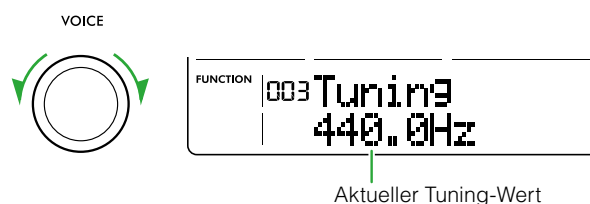
Die Gesamtonhöhe des Instruments kann in Schritten von etwa 0,2 Hz zwischen 427,0 Hz und 453,0 Hz feineingestellt werden. Durch Feineinstellung können Sie die Gesamtstimmung des Instruments ändern, mit Ausnahme der Drum/SFX-Kit-Voices (Voices Nr. 353–392 (PSR-E583)/323–362 (PSR-E483)).

- 1 Drücken Sie die [FUNCTION] Taste, um die Funktions-Einstellungsanzeige aufzurufen.



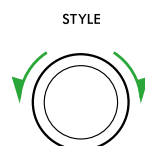
- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Tuning“ (Function 003) angezeigt wird.

Der aktuelle Tuning-Wert wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den gewünschten Wert auszuwählen.

Einstellbereich: 427,0 Hz bis 453,0 Hz
Voreinstellung: 440,0 Hz



- 4 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um das Function-Setting-Display zu verlassen.

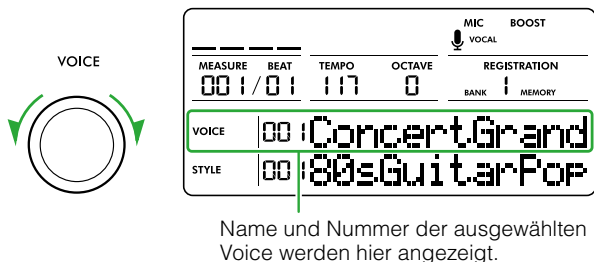


Unterschiedliche Voice spielen (Instrumentenklänge)

Sie können aus einer Vielzahl anderer Voices als „Piano“ auswählen. Sie können nicht nur eine einzelne Voice (Main Voice) spielen, sondern auch eine weitere Voice als Layer über eine andere Voice legen (Dual Voice), oder die Tastatur in zwei Bereiche aufteilen und andere Voices in den Bereichen der linken und rechten Hand auswählen (Split Voice).

Auswählen einer Main-Voice

- 1 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], um die gewünschte Voice ([Seite 13](#)) auszuwählen.



HINWEIS

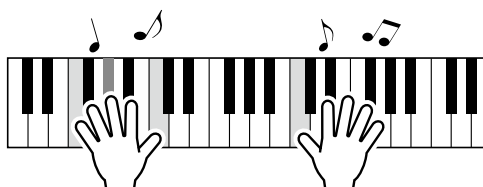
- Näheres zum Auswählen auf andere Weise als mit dem Wählrad finden Sie unter [Seite 13](#).

Voice-Typen

PSR-E583	PSR-E483	
001 : 352	001 : 322	Instrumentenklänge. Bei einigen Voices können Sie mit Hilfe dieser Taste bestimmte Instrumente wie z. B. Gitarren-Obertöne ([ARTICULATION] S. Art Lite-Voices) nachbilden. Seite 24
353 : 392	323 : 362	Verschiedene Schlagzeug-/Percussion- oder SFX-Sounds, die einzelnen Tasten zugewiesen sind. Näheres zum Zuweisen von Instrumenten zu Tasten finden Sie in der „Liste der Drum Kits“ in der Datenliste auf der Website.
393 : 432	363 : 402	Wird für Arpeggio-Darbietungen verwendet (Seite 26). Wenn eine dieser Funktionen ausgewählt wird, wird die Arpeggio-Funktion automatisch eingeschaltet.
433 : 890	403 : 860	XGlite-Voices, vereinfachte (leichte) Versionen des hochwertigen Klangquellenformats „XG“ von Yamaha. Weitere Informationen finden Sie in der „Voice-Liste, Stimmenliste“ in der Datenliste auf der Website.
000	000	One-Touch-Einstellung (OTS) (Siehe rechts)

Eine Liste der Voice-Nummern und -Namen, Stimmen-Nummern und -Namen finden Sie in der Datenliste auf der Website.

- 2 Spielen Sie auf der Tastatur.



Spielen mit einem Flügel

Um die verschiedenen Einstellungen zurückzusetzen und mit dem Klavierklang zu spielen, drücken Sie die [PORTABLE GRAND] Taste.

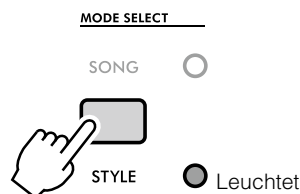


Alle Tasten werden den „Live!“-Sound spielen. „Concert Grand Piano“ (Voice Nr. 001) Sound erklingt.

Aufrufen der optimalen Bedienfeldeinstellungen – One-Touch-Einstellung (OTS)

Die optimalen Bedienfeldeinstellungen (Voice, Tempo usw.) für den momentan ausgewählten Song oder Style können aufgerufen werden.

- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Style-** oder **Song-Modus** auszuwählen.



- 2 Wählen Sie den gewünschten **Style** oder **Song** aus ([Seite 13](#)).

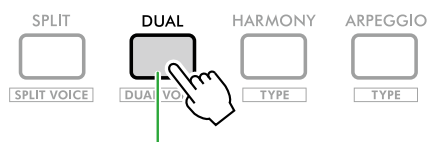
- 3 Wählen Sie mit dem [VOICE] Wählrad die **Voice Nr. 000 („OTS“)** aus.

Sie können „OTS“ auch auswählen, indem Sie die Taste [SHIFT] gedrückt halten und die **Taste [ARP] drücken. & Xglite]-** Taste.

Hinzufügen einer Ebene – Dual Voice

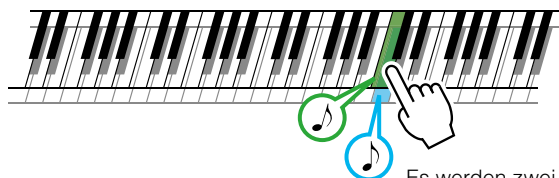
Neben der Main Voice können Sie eine weitere, andere Voice über die gesamte Tastatur spielen, die „Dual Voice“.

- 1 Drücken Sie die [DUAL] Taste, um die Dual-Funktion einzuschalten.



Leuchtet, wenn die Dual-Funktion eingeschaltet ist

- 2 Spielen Sie auf der Tastatur.



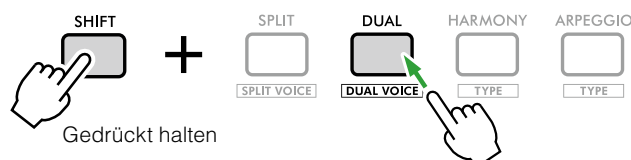
Es werden zwei Voices gleichzeitig gespielt.

- 3 Zum Ausschalten der Dual-Funktion drücken Sie die Taste [DUAL] noch einmal.

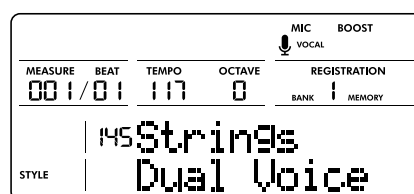
Umschalten der Dual Voice

Durch Einschalten der Dual-Voice-Funktion wird automatisch die optimale Dual-Voice für die aktuelle Main-Voice ausgewählt. Sie können jedoch auch eine andere Dual-Voice auswählen.

Während Sie die [SHIFT] Taste gedrückt halten und die [DUAL] Taste drücken, drehen Sie das Wählrad, um die gewünschte Voice auszuwählen. [VOICE] Näheres zu den Voices finden Sie unter [Seite 20](#).



Gedrückt halten



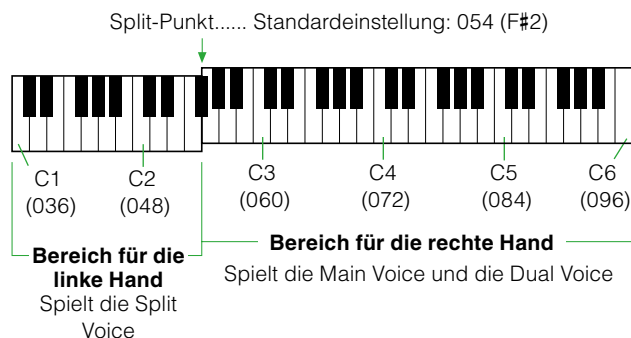
Um von dem Display, wo die Dual Voice geändert werden kann, zum Home-Display ([Seite 14](#)) zurückzukehren, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

Einstellen der Lautstärke der Dual Voice

Geben Sie die Einstellung im Function-Setting-Display an ([Seite 106](#), [Function 016](#)).

Mit der linken und der rechten Hand verschiedene Stimmen spielen (Split Voice)

Die gesamte Tastatur kann in zwei Abschnitte unterteilt werden, sodass sich in der rechten und linken Hand verschiedenen Voices spielen lassen.



Die „Split Voice“ wird im Tastaturbereich für die linke Hand produziert, die „Main Voice“ und die „Dual Voice“ im Bereich für die rechte Hand. Die Teilung zwischen dem Bereich für die linke und dem für die rechte Hand wird als „Split-Punkt“ bezeichnet, der nach Wunsch geändert werden kann. Die Taste am Split-Punkt gehört zum Bereich für die linke Hand.

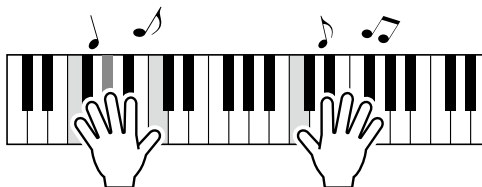
1 Drücken Sie die [SPLIT] Taste, um die Split-Funktion einzuschalten.



Leuchtet, wenn die Split-Funktion eingeschaltet ist

Die Tastatur ist in Bereiche für die linke und rechte Hand unterteilt.

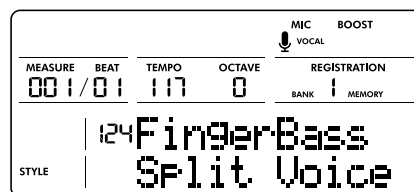
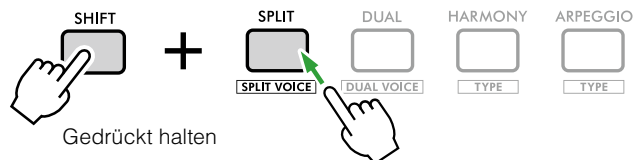
2 Spielen Sie auf der Tastatur.



3 Zum Ausschalten der Split-Funktion drücken Sie die Taste [SPLIT] noch einmal.

Umschalten der Split-Voice

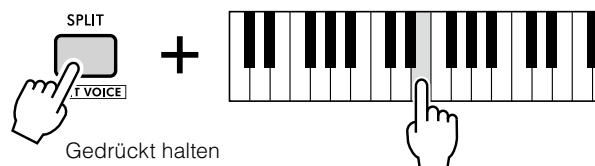
Während Sie die [SHIFT] Taste gedrückt halten und die [SPLIT] Taste drücken, drehen Sie das [VOICE] Wählrad, um die gewünschte Split-Voice auszuwählen. Näheres zu den Voices finden Sie unter [Seite 20](#).



Um von dem Display, wo die Split Voice geändert werden kann, zum Home-Display ([Seite 14](#)) zurückzukehren, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

Ändern des Split-Punktes

Halten Sie die Taste gedrückt [SPLIT], und drücken Sie die gewünschte Taste für den Split-Punkt.



Sie können den Split-Punkt auch im Funktions-Einstellungsanzeige ändern ([Seite 105](#), [Function 005](#)).

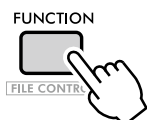
Einstellen der Lautstärke der Split Voice

Geben Sie die Einstellung im Funktions-Einstellungsanzeige an ([Seite 106](#), [Function 025](#)).

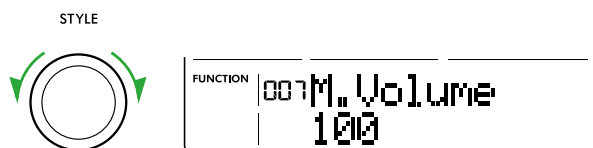
Ändern der Voice-Einstellungen

Jede Main, Dual und Split-Voice kann mit den verfügbaren Parametern bearbeitet werden, einschließlich Lautstärke, Oktave und Reverb/Chorus-Tiefe – so können Sie neue, eigene Sounds erstellen, die Ihren musikalischen Vorlieben am besten entsprechen.

- 1 Drücken Sie diese [FUNCTION] Taste, um die Funktionseinstellungsanzeige aufzurufen.



- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis der gewünschte Parameter angezeigt wird.

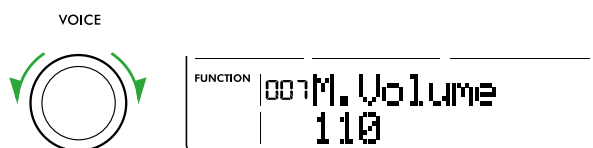


Voice-Parameter werden wie unten gezeigt angezeigt.

- **Parameter der Main-Voices:**
M.***** (Function 007 zu 015)
- **Parameter der Dual-Voices:**
D.***** (Function 016 zu 024)
- **Split-Voice-Parameter:**
S.***** (Function 025 zu 029)

Näheres zu den einzelnen Parametern finden Sie in [Seite 105](#) der [106](#) „Liste der Funktionen“.

- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den Wert zu ändern.



- 4 Wiederholen Sie die vorstehenden Schritte 2 bis 3, um die Bearbeitung der einzelnen Parameter nach Ihren Wünschen zu bearbeiten.

- 5 Drücken Sie diese Taste [SHIFT], um die Funktionsanzeige zu verlassen.

- 6 Falls gewünscht, speichern Sie Ihre neuen Einstellungen im Registration Memory. [Seite 70](#)

Durch Speichern Ihrer Einstellungen können Sie den Sound der benutzerdefinierten Stimme wieder auswählen, wenn Sie ihn wieder verwenden möchten.

ACHTUNG

- Achten Sie darauf, Ihre Stimme-Einstellungen zu speichern, bevor Sie eine andere Stimme auswählen. Alle Einstellungen der Stimme werden zurückgesetzt, wenn eine andere Stimme ausgewählt wird.

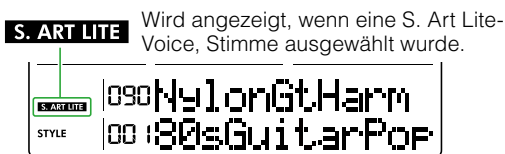
Hinzufügen von Artikulationseffekten

Artikulation reproduziert die Techniken, die spezifisch für bestimmte Instrumente sind, z. B. Gitarren-Obertöne. Artikulation wird Ihrer Darstellung nur hinzugefügt, solange die **[ARTICULATION]** Taste gedrückt gehalten wird.

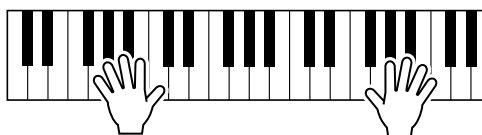
Voices, denen Artikulation hinzugefügt werden kann, werden „S. Art Lite (Super Articulation Lite)“ genannt. Art Lite Stimmen (Super Articulation Lite)“.

1 Wählen Sie die gewünschte S. Art Lite Stimme aus.

Wenn eine S. Art Lite-Stimme ausgewählt wurde, wird **S. ART LITE** diese im Display angezeigt. Darüber hinaus sind S.-Art-Lite-Stimmen in der „Voice-Liste“ der Datenliste auf der Website mit „***“ markiert.



2 Halten Sie die Taste gedrückt **[ARTICULATION]**, während Sie auf der Tastatur spielen.



ARTICULATION



Um die Articulation-Funktion auszuschalten, lassen Sie die Taste **[ARTICULATION]** los.

HINWEIS

• (PSR-E583 nur)

Bei den S. Art Lite Voice 061, 180 und 300 können Sie, während Sie auf der Klaviertaste spielen, das Rad drehen, **[MODULATION]** um den Klang zu verändern, z. B. zu einer anderen Wellenform (Seite 32).

Verwenden eines Pedals zum Hinzufügen von Articulation

Wenn die Articulation-Funktion in der Funktionseinstellungsanzeige einem Pedal (Seite 109, Funktion 054) Fußschalter zugewiesen wurde, können Sie bequem während des Spielens auf das Pedal treten, um den Effekt anzuwenden.

HINWEIS

- Der Articulation-Effekt wird nur auf die Main Voice angewendet.
- S. Art Lite-Voices klingen unterschiedlich, je nachdem, wie stark eine Klaviertaste angeschlagen wird (Velocity).

Beispiele für Artikulationseffekte

Wenn Sie eine Gitarren-Voice auswählen, können Sie mit den folgenden Vorgängen realistisch Spieltechniken reproduzieren, die nur bei der Gitarre verwendet werden.

Beispiel 1:

Voice Nr. 090 (PSR-E583)/081(PSR-E483)
„S. „Art Lite Nylon Guitar Harmonics“

Halten Sie die Taste gedrückt **[ARTICULATION]**, während Sie auf der Tastatur spielen, um die Gitarren-Obertöne nachzubilden.

Beispiel 2:

Voice Nr. 094 (PSR-E583)/085(PSR-E483)
„S. Art Lite Distortion Guitar“

Drücken Sie die Taste **[ARTICULATION]**, um Kratzgeräusche zu machen.

Der optimale Artikulationseffekt für eine Voice wird nur dann angewendet, wenn die S. Art Lite Voice ausgewählt ist.

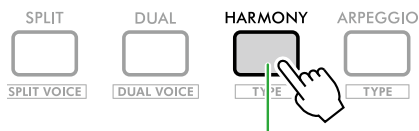
Anderenfalls wird der Artikulationseffekt nicht hinzugefügt. Stattdessen wird ein Modulationseffekt auf den erzeugten Klang angewendet.

Verwenden der Harmony-Funktion

Sie können einen Harmony-Effekt wie Duett und Trio sowie Tremolo und Echo auf die auf der Tastatur gespielte Main Voice anwenden.

1 Drücken Sie die [HARMONY]-Taste.

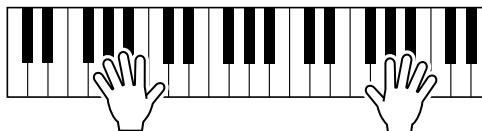
Die [HARMONY] Taste leuchtet auf, und die Harmony-Funktion ist eingeschaltet.



Leuchtet, wenn die Harmony-Funktion eingeschaltet ist

2 Spielen Sie auf der Tastatur.

Es wird der optimale Harmony-Typ für die ausgewählte Stimme angewendet.



Die Spielweise hängt vom Harmony-Typ ab. Einzelheiten hierzu finden Sie weiter unten unter „Spielen der Harmony-Typen“.

3 Um die Harmony-Funktion auszuschalten, drücken Sie die [HARMONY] Taste erneut.

Ändern des Harmony-Typs

Obwohl durch Auswahl einer Stimme automatisch der optimale Harmony-Typ für diese Stimme ausgewählt wird, können Sie einen anderen Typ auswählen.

1 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [HARMONY] Taste.

„Harmony“ wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt, der aktuelle Typ in der unteren Anzeigezeile.

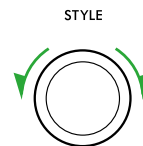


Gedrückt halten



Momentan ausgewählter Typ

2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den Typ auszuwählen.



Näheres zu den Harmony-Typen finden Sie in der Datenliste auf der Website.

Spielen des Harmony-Typs

● Harmonietypen 001 bis 005

Split-Punkt..... Standardeinstellung: 054 (F#2)



Schalten Sie ACMP ein (Seite 33), und spielen Sie dann mit den Tasten im Bereich für die rechte Hand die Melodie, während Sie im Tastaturbereich für die Begleitautomatik Akkorde spielen.

HINWEIS

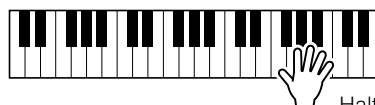
- Sie können mit angewendeten Harmony-Effekten spielen, auch ohne Style-Begleitung oder Rhythmus-Patterns (Seite 35).

● Harmonietyp 006 bis 012 (Triller)



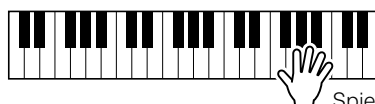
Drücken und halten Sie zwei Tasten gedrückt.

● Harmonietypen 013 bis 019 (Tremolo)



Halten Sie die Tasten gedrückt.

● Harmonietypen 020 bis 026 (Echo)



Spielen Sie auf der Tastatur.

Einstellen der Harmony-Lautstärke

Stellen Sie die Harmony-Lautstärke in der Funktions-Einstellungsanzeige ein (Seite 108, Function 050).

Verwenden der Arpeggio-Funktion

Sie können automatisch mit einer Taste ein Arpeggio spielen.

1 Drücken Sie die [ARPEGGIO] Taste.

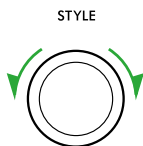
Die [ARPEGGIO] Taste leuchtet auf, und die Arpeggio-Funktion ist eingeschaltet.

Bei den Voice-Nrn. 393–432 (PSR-E583)/363–402 (PSR-E483) wird durch einfaches Auswählen einer Voice automatisch die Arpeggio-Funktion aktiviert (die Taste leuchtet). Drücken Sie diese Taste bei jeder anderen Stimme [ARPEGGIO], um die Arpeggio-Funktion einzuschalten. Bei aktivierter Funktion wird der optimale Arpeggio-Typ für die ausgewählte Voice angewendet.



Leuchtet, wenn die Arpeggio-Funktion eingeschaltet ist

2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den Typ auszuwählen.



Näheres zu den Arpeggio-Typen finden Sie in der Datenliste auf der Website.

HINWEIS

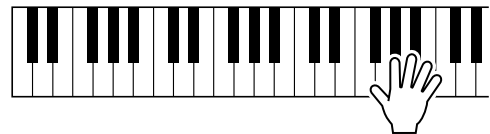
- Die Arpeggio-Typen 117 bis 164 können nur auf eine Haupt-Voice angewendet werden. Weitere Informationen finden Sie in der Datenliste auf der Website.

3 Spielen Sie auf der Tastatur.

Je nach Anzahl der gespielten Tasten und ihrer Position auf der Tastatur werden unterschiedliche Arpeggio-Phrasen gespielt.

Je nachdem, ob die Split-Funktion (Seite 22) ein- oder ausgeschaltet ist, unterscheidet sich die Voice, auf die das Arpeggio angewendet wird, wie folgt.

Wenn die Split-Funktion ausgeschaltet ist:



Das Arpeggio wird automatisch auf die Main Voice/Dual Voice angewendet.

Wenn die Split-Funktion ein ist:

Split-Punkt..... Standardeinstellung: 054 (F#2)



Das Arpeggio wird nur auf die Split Voice angewendet.

4 Um die Arpeggionfunktion auszuschalten, drücken Sie erneut die [ARPEGGIO]-Taste.

HINWEIS

- Bei den Voice-Nummern 423–432 (PSR-E583)/393–402 (PSR-E483) wird durch einfaches Auswählen einer Voice automatisch zusätzlich zur Arpeggio-Funktion die Split-Funktion eingeschaltet. Wenn eine dieser Voices ausgewählt ist, wird das Arpeggio nur auf die Split Voice angewendet und durch Spielen von Tasten links vom Split-Punkt Seite 22 ausgelöst.
- Wenn dem Fußschalter die Arpeggio-Hold-Funktion zugewiesen wird, spielt das Arpeggio weiter, nachdem die Tasten losgelassen wurden. Näheres hierzu finden Sie unter Seite 27.

Angeben der Arpeggio-Velocity (Dynamik)

Stellen Sie die Arpeggio-Velocity im Function-Setting-Display ein (Seite 109, Function 052).

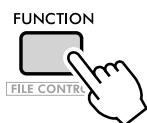
Synchronisation eines Arpeggios zur Style-/Song-Wiedergabe (Arpeggio Quantisierung)

Wenn Sie auf der Tastatur spielen, um ein Arpeggio zur Style-/Song-Wiedergabe zu triggern, müssen die Noten im richtigen Timing gespielt werden, damit das Arpeggio synchron zur Wiedergabespur ist. Da Ihr tatsächliches Timing jedoch leicht vor oder hinter dem Taktschlag liegen kann (oder beides), können Sie mit den folgenden drei Einstellungen der Arpeggio-Quantize-Funktion leichte Timing-Abweichungen korrigieren, um eine geeignete Arpeggio-Wiedergabe zu gewährleisten.

- Aus: Keine Synchronisation
- 1/4: Synchronisiert zu Viertelnoten
- 1/8: Synchronisiert zu Achtelnoten
- 1/16: Synchronisiert zu Sechzehntelnoten

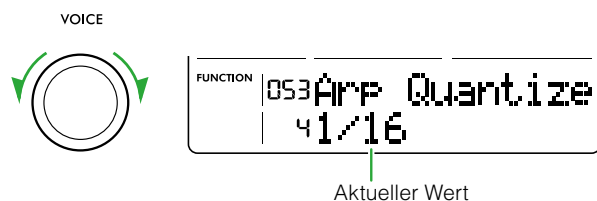
Dieser Parameter wird „Arpeggio Quantize“ genannt. Obwohl durch Auswahl eines Arpeggio-Typs automatisch die optimale Einstellung für Arpeggio Quantize ausgewählt wird, können Sie auch eine andere Einstellung auswählen.

- 1 Drücken Sie diese [FUNCTION] Taste, um die Funktionsanzeige aufzurufen.

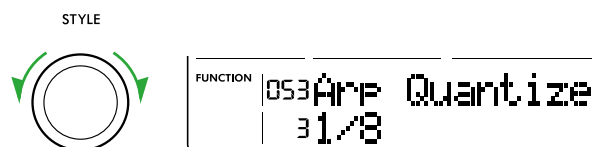


- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Arp Quantize“ (Function 053) angezeigt wird.

Die aktuelle Einstellung wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



- 3 Wählen Sie mit [STYLE] dem Wählrad aus 1/4, 1/8 oder 1/16 aus.



- 4 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um die Funktionseinstellungsanzeige zu verlassen.

Arpeggio-Wiedergabe mit dem Fußschalter beibehalten (Arpeggio Hold)

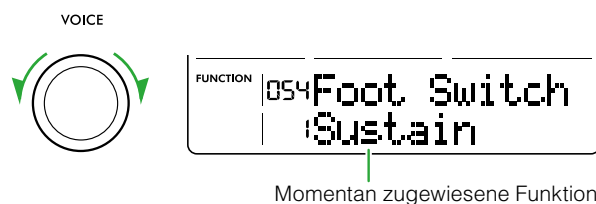
Sie können das Instrument so einrichten, dass die Arpeggio-Wiedergabe auch nach dem Loslassen der Tasten weiter läuft, solange Sie den an der Buchse angeschlossenen Fußschalter betätigen [FOOT SWITCH].

- 1 Drücken Sie diese [FUNCTION] Taste, um das Function-Setting-Display aufzurufen.



- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Foot Switch“ (Function 054) angezeigt wird.

Die Funktion, die dem Fußschalter momentan zugewiesen ist, wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um „ArpeggioHold“ auszuwählen.



Um den Fußschalter auf ein Sustain-Pedal umschalten zu können, wählen Sie „Sustain“. Um sowohl die Arpeggio-Hold-Funktion als auch die Sustain-Funktion zu verwenden, wählen Sie „Sus+ArpHold“.

- 4 Drücken Sie diese Taste [SHIFT], um die Funktionsanzeige zu verlassen.

- 5 Versuchen Sie, das Arpeggio mit dem Fußschalter zu spielen.

Spiele Sie auf der Tastatur, um das Arpeggio auszulösen, und drücken Sie dann den Fußschalter. Die Arpeggio-Wiedergabe wird fortgesetzt, auch wenn Sie die Tasten loslassen. Um die Arpeggio-Wiedergabe zu stoppen, lassen Sie den Fußschalter frei.

Effekte für Performance, Spiel und Wiedergabe hinzufügen

DSP-Effekte hinzufügen

Dieses Instrument ist mit zwei DSPs (digitale Signalprozessoren) ausgestattet, um digitale Effekte anwenden zu können, die den Klang verbessern (DSP 1 und DSP 2). DSP 1 wendet DSP-Effekte auf die Main Voice an, und DSP 2 wendet DSP-Effekte auf bestimmte Parts an.

Ändern des DSP-1-Typs

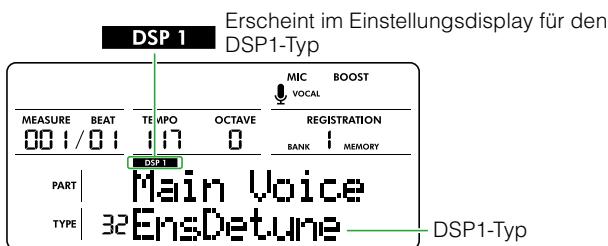
Obwohl durch Auswählen einer Haupt-Voice automatisch der optimale DSP 1 Effekt für diese Stimme ausgewählt wird, können Sie mit dem folgenden Vorgang einen anderen Effekttyp auswählen.

- 1 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die Taste [DSP 1], um das Display für die Typ-Einstellung von DSP 1 aufzurufen.

Der aktuelle DSP-Typ 1 wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



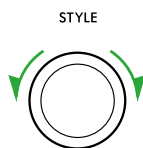
Gedrückt halten



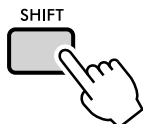
DSP1-Typ

- 2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den gewünschten DSP-1-Typ auszuwählen.

Näheres zu den DSP-1-Typen finden Sie in der „Liste der Effekttypen“ in der Datenliste auf der Website.



- 3 Drücken Sie die [SHIFT] Taste, um das Einstelldisplay für den DSP-Typ 1 zu verlassen.

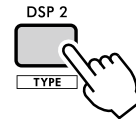


- 4 Spielen Sie auf der Tastatur, um den in Schritt 2 ausgewählten DSP-1-Effekt zu hören.
- 5 Drücken Sie die [DSP 1] Taste erneut, um DSP 1 auszuschalten.

Angeben der Einstellungen für DSP 2

Der Effekt DSP 2 wird nicht automatisch festgelegt. Sie können den DSP-2-Effekt ein- und ausschalten und dessen Typ und Ziel auswählen.

- 1 Drücken Sie die [DSP 2] Taste, um DSP 2 einzuschalten.

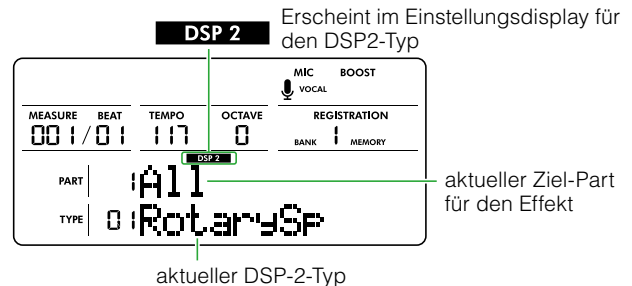


- 2 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die Taste [DSP 2], um die DSP-2-Einstellungsanzeige aufzurufen.

Der aktuelle Ziel-Part des Effekts wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt, der aktuelle Typ von DSP 2 in der unteren Anzeigezeile.



Gedrückt halten



- 3 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], um den Ziel-Part für den Effekt auszuwählen.

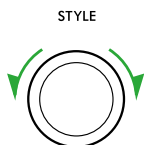
Wählen Sie aus den nachstehend aufgelisteten Ziel-Parts einen für den Effekt aus.



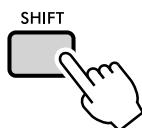
	Display	Ziel-Part für den Effekt
1	All	Alle Parts von 2 bis 5
2	Keyboard	Main Voice, Dual Voice und Split Voice
3	Backing	Style, Looper, Song-Wiedergabe, MIDI-Eingang
4	Mic	Mikrofoneingang
5	Sampling	Sampling-Pad-Wiedergabe

4 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den gewünschten DSP-2-Typ auszuwählen.

Näheres zu den DSP-2-Typen finden Sie in der „Liste der Effektypen“ in der Datenliste auf der Website.



5 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um das Einstelldisplay für den DSP-2-Typ zu verlassen.



6 Spielen Sie den in Schritt 3 ausgewählten Part, um sicherzustellen, dass der DSP-2-Effekt angewendet wird.

7 Drücken Sie die [DSP 2] Taste erneut, um DSP 2 auszuschalten.

HINWEIS

- Einstellungen für DSP 1 und DSP 2 (Typ, Ein/Aus und Ziel-Part) werden nicht in User-Songs (MIDI) aufgenommen. Sie können Ihr Spiel jedoch mit DSP-Effekten aufnehmen und als Audiodatei auf einem USB-Flash-Laufwerk speichern.
- Die Einstellungen für DSP 1 und DSP 2 können im Registration Memory (Registrierungsspeicher) gespeichert und aus diesem geladen werden. [Seite 70](#)
- Ein Blockschaltbild von DSP 1, DSP 2 und anderen Effekten finden Sie unter [Seite 115](#).

Videoanleitungen über DSP

Diese zeigen, wie DSP verwendet wird.

<https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/videos/w/dsp/>

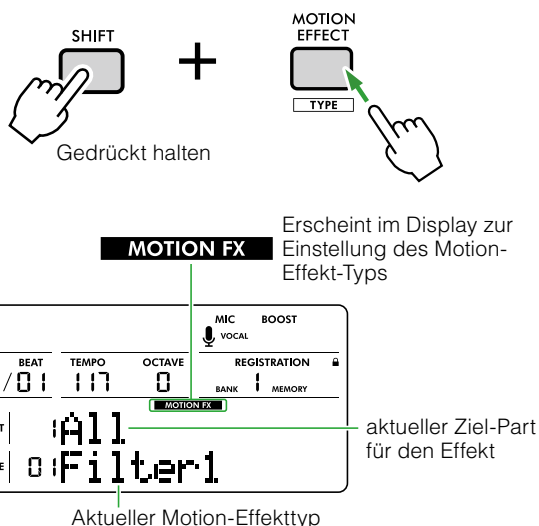
Hinzufügen von Motion Effekten

Sie können Ihrem Spiel dynamische Effekte hinzufügen. Motion-Effekte werden nur hinzugefügt, solange die **[MOTION EFFECT]** Taste gedrückt gehalten wird. Es gibt verschiedene Arten von Motion-Effekten, z. B. Filtereffekte, Tonhöheneffekte (Pitch) und Modulationseffekte. Näheres zu den verschiedenen verfügbaren Motion-Effekte-Typen finden Sie in der „Liste der Motion-Effekt-Typen“ in der Datenliste auf der Website.

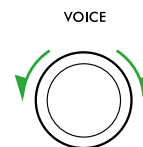
Angeben von Motion-Effekt-Einstellungen

- 1 Halten Sie die Taste gedrückt **[SHIFT]**, und drücken Sie die Taste **[MOTION EFFECT]**, um das Display für die Einstellungen aufzurufen.

Der Ziel-Part des Effekts wird in der oberen Anzeigzeile angezeigt, der Motion-Effekt-Typ in der unteren Anzeigzeile.



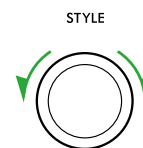
- 2 Drehen Sie das Wählrad **[VOICE]**, um den Ziel-Part für den Effekt auszuwählen.



Wählen Sie aus den nachstehend aufgelisteten Ziel-Parts einen für den Effekt aus.

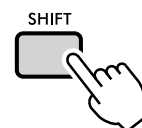
	Display	Ziel-Part für Effekt
1	All	Alle folgenden Parts
2	Keyboard	Main Voice, Dual Voice und Split Voice
3	Style	Alle Parts des Style
4	Style Dr	Rhythmus-Parts des Style
5	Style Ac	ACMP-Parts (Begleitung) eines Styles
6	Looper	Looper
7	Song	Alle Song-Spuren
8	Sampling	Sampling-Pad-Wiedergabe
9	KbSampling	Main, Dual und Split Voices, Sampling-Pad-Wiedergabe

- 3 Drehen Sie das Wählrad **[STYLE]**, um den gewünschten Motion-Effekt-Typ auszuwählen.



Halten Sie die Taste gedrückt, während Sie den Ziel-Part spielen, **[MOTION EFFECT]** um sicherzustellen, dass der Effekt angewendet wird.

- 4 Drücken Sie die Taste **[SHIFT]**, um das Einstellungs-Display zu verlassen.



Videolanleitungen zu Motion-Effekten

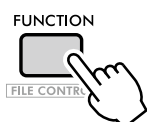
Diese zeigen die Verwendung der Motion-Effekte an.

https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/videos/w/motion_effect/

Reverb-Typ auswählen

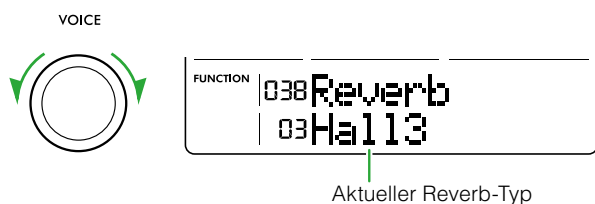
Der Reverb-Effekt fügt dem Klang einen Reverb hinzu und verleiht Ihrem Auftritt zum Beispiel eine Atmosphäre eines Konzertsaals. Obwohl durch die Auswahl eines Styles oder Songs der optimale Reverb-Typ für den Gesamtklang ausgewählt wird, können Sie einen anderen Typ auswählen.

- 1 Drücken Sie diese [FUNCTION] Taste, um das Function-Setting-Display aufzurufen.



- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Reverb“ (Function 038) angezeigt wird.

Der aktuelle Reverb-Typ wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



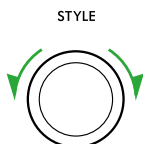
HINWEIS

- Wenn ein Reverb-Typ verwendet wird, der nur für Songs und Styles verfügbar ist, wird „- -“ im Display angezeigt.

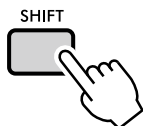
- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den gewünschten Reverb-Typ auszuwählen.

Spielen Sie auf der Tastatur, um den Klang zu hören.

Näheres zu den Reverb-Typen finden Sie in der „Liste der Reverb-Typen“ in der Datenliste auf der Website.



- 4 Drücken Sie diese Taste [SHIFT], um die Funktionsanzeige zu verlassen.



Einstellen der Reverb-Intensität

Die Reverb-Intensität, die auf die Main, Dual und Split Voices angewendet wird, können Sie auf ähnliche Weise einstellen wie den Reverb-Typ. Wählen Sie Function 010 in Schritt 2 die Main-Voice, 019 die Dual-Voice oder 028 die Split-Voice aus.

Auswählen eines Chorus-Typs

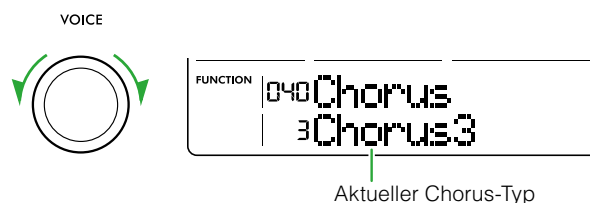
Der Chorus-Effekt fügt dem Klang Fülle hinzu, so als ob viele Voices unisono gespielt werden. Obwohl durch Auswahl eines Style oder eines Songs der optimale Chorus-Typ für den Gesamtklang ausgewählt wird, können Sie einen anderen Typ auswählen.

- 1 Drücken Sie die [FUNCTION] Taste, um die Funktionsanzeige aufzurufen.



- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Chorus“ (Function 040) angezeigt wird.

Der aktuelle Chorus-Typ wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



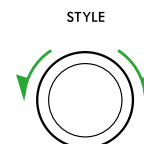
HINWEIS

- Wenn ein Chorus-Typ verwendet wird, der nur für Songs und Styles verfügbar ist, wird „- -“ im Display angezeigt.

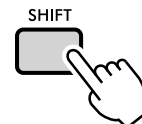
- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den gewünschten Chorus-Typ auszuwählen.

Spielen Sie auf der Tastatur, um den Klang zu hören.

Näheres zu den Chorus-Typen finden Sie in der „Liste der Chorus-Typen“ in der Datenliste auf der Website.



- 4 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um das Funktions-Einstellungs-Display zu verlassen.



Einstellen des Chorus-Effektanteils

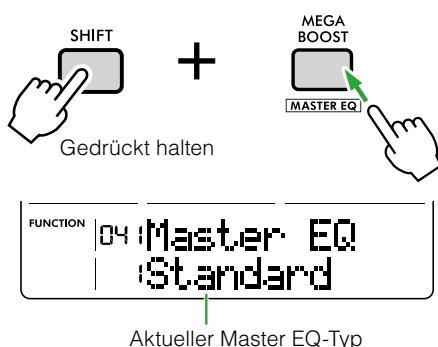
Sie können die Chorus-Effektanteil, die auf die Main-, Dual- und Split-Voices angewendet wird, auf ähnliche Weise einstellen, wie Sie den Chorus-Typ auswählen. Wählen Sie Function 011 in Schritt 2 die 020 Main Voice, die Dual Voice oder 029 die Split Voice aus.

Auswählen einer Master-EQ-Einstellung zum Erreichen des gewünschten Klangs

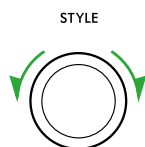
Sie können den Equalizer (EQ) so einstellen, dass der gewünschte Sound über die eingebauten Lautsprecher, Kopfhörer oder externe Lautsprecher wiedergegeben wird.

- 1 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die Taste [MEGA BOOST], um das Display für die Einstellungen aufzurufen.

Die aktuelle Einstellung des Master-EQ-Typs wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



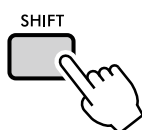
- 2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den gewünschten Master-EQ-Typ auszuwählen.



Master-EQ-Typen

1	Standard	Standardklang mit unverändertem Frequenzverlauf (Standardeinstellung)
2 3	Bright 1 Bright 2	Diese EQ-Einstellung hebt den Pegel hoher Frequenzen an. Der Klang wird scharf. Einstellung 2 erzeugt einen klareren Klang als Einstellung 1.
4 5	Mellow 1 Mellow 2	Diese EQ-Einstellung entfernt hochfrequente Klänge. Der Klang wird angenehm und angenehm für die Ohren. Einstellung 2 erzeugt einen sanfteren Klang als Einstellung 1.

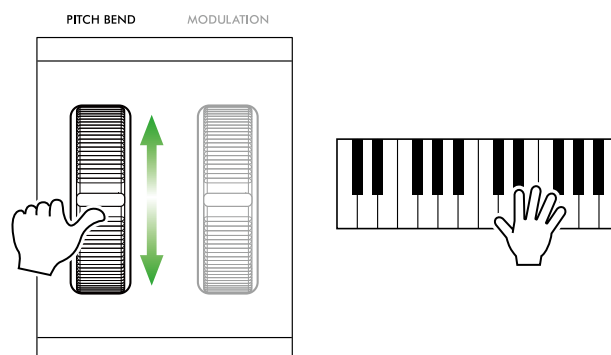
- 3 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um das Einstellungs-Display zu verlassen.



Verwendung des Pitch-Bend-Rads

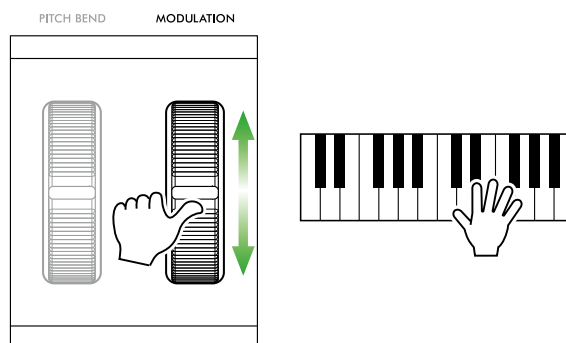
Wenn Sie das Rad [PITCH BEND] nach oben oder nach unten drehen, während Sie auf der Tastatur spielen, wird die Tonhöhe der gespielten Noten sanft erhöht oder gesenkt. Wenn Sie das Rad [PITCH BEND] loslassen, kehrt es automatisch in die Mittelstellung zurück, und der Klang kehrt zur Originaltonhöhe zurück.

Sie können die Tonhöhe am Anfang einer Phrase vorübergehend um einen Halbton senken, um Verzerrungsnoten zu erzeugen, oder Sie können die Tonhöhe nach der Note erhöhen/senken, um Gitarren-Choking-Techniken nachzubilden.



Verwendung des Modulationsrades (PSR-E583 nur)

Verwenden Sie das [MODULATION] Rad, um einen Effekt wie Vibrato auf die gespielten Noten anzuwenden. Durch Drehen des Rades nach oben (nach hinten) erhöht sich die Intensität des Effekts; Durch Drehen nach unten (nach vorn) verringert sich die Intensität des Effekts.



HINWEIS

- Um ein unbeabsichtigtes Anwenden des Vibratos während Ihres Auftritts zu vermeiden, empfehlen wir, das Rad auf die unterste Einstellung (untere Stellung) einzustellen [MODULATION] bevor Sie spielen.
- Bei den Voice-Nr. 061, 180 und 300 wird der Vibrato-Effekt nicht angewendet, und der Klang ändert sich, z. B. auf eine andere Wellenform.

Spiele mit Rhythmus und automatischer Begleitung (Styles)

Über die Begleitautomatik (Style)

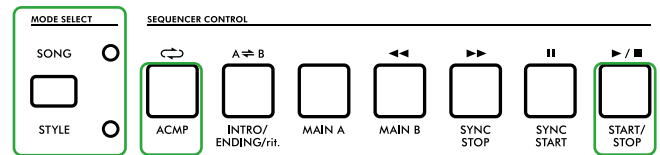
Die Begleitautomatik (Style) fügt automatisch eine Begleitung (Bass und Phrasen) hinzu, die verschiedenen Rhythmen und festgelegten Akkorden entspricht. Auf diese Weise können Sie spielen, als ob Sie mit einer Band oder einem Orchester spielen, auch wenn Sie allein spielen.

■ Verwenden der Begleitautomatik (Style)

Drücken Sie die MODE-SELECT-Taste, um den Style-Modus auszuwählen. Die STYLE-ANZEIGE leuchtet auf.

■ Spielen einer Begleitung oder eines Rhythmus

Drücken Sie die SEQUENCER-CONTROL-Taste [START/STOP].



Wenn die Taste [ACMP] unbeleuchtet ist

Es wird nur der Rhythmus abgespielt. Der gesamte Tastaturbereich kann zum Spielen verwendet werden.

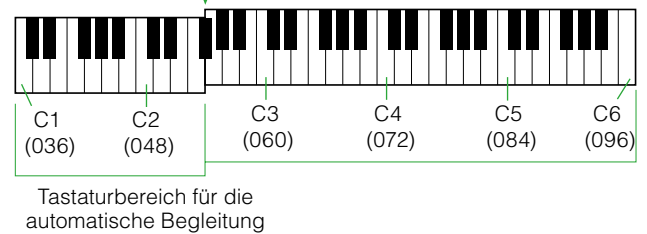
Wenn die Taste [ACMP] leuchtet

Der Split-Punkt und der Bereich links davon werden zum „Bereich für die Begleitautomatik“ und erkennen nur Akkorde.

Geben Sie Akkorde an, indem Sie sie im Bereich für die Begleitautomatik spielen.

- **Wenn ein Akkord angegeben ist:** Es wird eine Begleitung gespielt, die zu den Akkorden und einem Rhythmus passt.
- **Wenn kein Akkord angegeben ist:** Es wird nur der Rhythmus abgespielt.

Split-Punkt..... Standardeinstellung: 054 (F#2)



Sie können auch die Variation der Begleitung ändern, am Anfang der Performance ein Intro hinzufügen oder am Ende der Performance einen Schluss () hinzufügenSeite 41.

● Methoden zur Angabe von Akkorden während der Performance

Die Akkorde, die von Musikinstrumenten als Begleitung oder Rhythmus gespielt werden, können mit einer der folgenden drei Methoden festgelegt werden. Mit einer dieser Methoden wählt das Instrument automatisch die Akkorde aus. Versuchen Sie, mit der für Sie passenden Methode die Akkorde um eine Begleitung oder einen Rhythmus zu spielen anzugeben.

Spieldmethoden auf der Tastatur, um Akkorde selbst festzulegen

Methode	Fingering Typ (Seite 36) Einstellung	Erforderliche Vorgänge	Eigenschaften
Multi-Finger	1 Multi Finger (Standardeinstellung, Seite 36)	• Spielen Sie Akkorde mit der linken Hand.	Bei dieser Methode müssen Sie Akkorde angeben, indem Sie alle Noten der Akkorde des Songs spielen, den Sie spielen möchten. Sie brauchen nicht mit der Angabe der Tonart (Style-Tonart) des Songs zu beginnen, den Sie spielen möchten.
Smart Chord	2 Smart Chord (Seite 36)	• Geben Sie vorher die Style-Tonart (Seite 37) an. • Spielen Sie mit der linken Hand den Grundton eines Akkords.	Mit dieser Methode können Sie Akkorde angeben, indem Sie für den Song, den Sie spielen möchten, nur die Grundtöne der Akkorde spielen. Hier können Sie einen Akkord angeben, auch dann, wenn Sie nicht alle Noten kennen, aus denen er besteht. Die Tonart (Style-Klaviertaste) des Songs, den Sie spielen möchten, muss vorher angegeben werden.

Methode, mit der das Instrument Akkorde automatisch auswählen kann

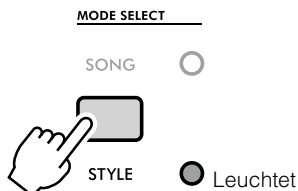
Methode	Einstellung des Fingering-Typs (Seite 36)	Erforderliche Vorgänge	Eigenschaften
Auto Chord Play	n.v.	• Geben Sie vorher die Style-Tonart an. • Geben Sie die Art des automatischen Akkordspiels an.	Diese Methode legt automatisch Akkorde fest, die auf den im Instrument integrierten oder im Instrument gespeicherten Akkordprogressionen basieren. Sie können Akkorde angeben, ohne sie selbst spielen zu müssen. Die Tonart (Style-Tonart) des Songs, den Sie spielen möchten, muss vorher angegeben werden.

HINWEIS

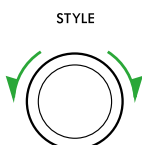
- Näheres zu den Einstellungen der Style-Tonart und den Tonarten der Songs finden Sie unter Seite 37.

Akkorde selbst angeben

- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Style-Modus** auszuwählen.



- 2 Drehen Sie das **Wählrad [STYLE]**, um den gewünschten **Style** auszuwählen.



HINWEIS

- Style-Nummern und -Namen finden Sie in der Datenliste auf der Website.
- Sie können nicht nur integrierte Styles, sondern auch Styles auswählen, die von externen Geräten in das Instrument geladen wurden (Styles 346 bis 355 [Seite 46](#)).
- Näheres zum Auswählen auf andere Weise als mit dem Wählrad finden Sie unter [Seite 13](#).

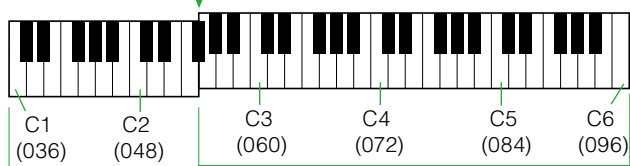
- 3 Drücken Sie die **SEQUENCER-CONTROL**-Taste **[ACMP]**, um die **Begleitautomatik** zu aktivieren (Style).

Die **[ACMP]** Taste leuchtet auf.



Der Split-Punkt und der Bereich links davon (Tastaturbereich für die linke Hand) werden zum „Begleitautomatikbereich“ und erkennen nur Akkorde.

Split-Punkt..... Standardeinstellung: 054 (F#2)



Tastaturbereich für die automatische Begleitung

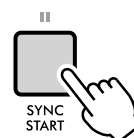
Der Trennpunkt kann beliebig geändert werden. Um sie zu ändern, halten Sie die Taste **[SPLIT]** gedrückt und drücken Sie die gewünschte Klaviertaste für den Split Point ([Seite 22](#)).

- 4 Drücken Sie die **[START/STOP]** Taste oder die **[SYNC START]**-Taste.

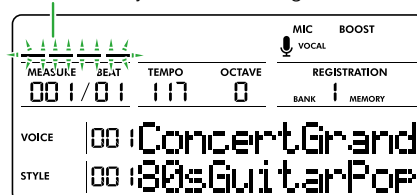
- Wenn die **[START/STOP]** Taste gedrückt wird
Nur der Rhythmus-Part beginnt zu spielen.



- Wenn die **[SYNC START]** Taste gedrückt wird
Die Style-Wiedergabe startet gleichzeitig, wenn Sie eine Klaviertaste auf der Tastatur drücken (Sync Start).



Blinkt, wenn Synchronstart eingeschaltet ist

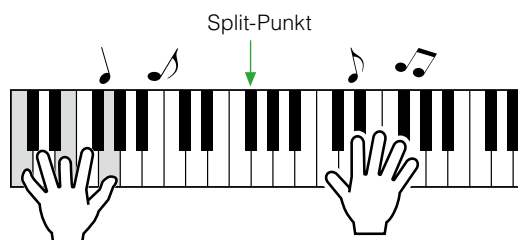


- 5 Spielen Sie im Bereich für die automatische Begleitung einen Akkord, um die Wiedergabe des **Style** zu starten.

Versuchen Sie, mit der linken Hand verschiedene Akkorde und mit der rechten Hand eine Melodie zu spielen.

Es gibt zwei Methoden zum Selbstspiel der Akkorde (Fingering Type, [Seite 36](#)): Alle Noten des Akkords spielen (Multi Finger) und nur den Grundton des Akkords spielen (Smart Chord).

Näheres zum Spielen von Akkorden mit der Multi-Finger-Einstellung finden Sie unter [Seite 44](#).



- 6 Drücken Sie die Taste **[START/STOP]**, um die **Style-Wiedergabe** zu stoppen.



Nur den Rhythmus-Part spielen

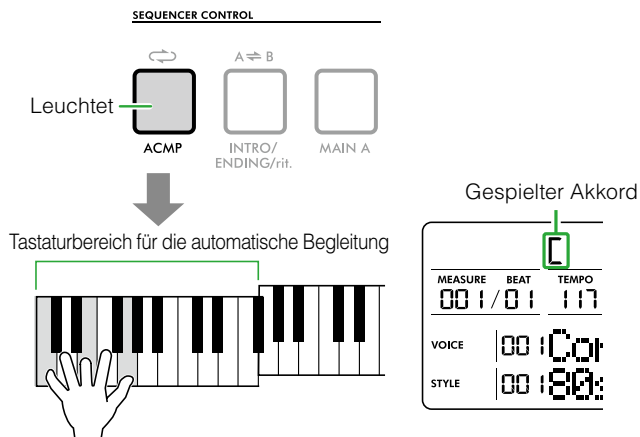
Wenn Sie die Taste **[START/STOP] [ACMP]** drücken, ohne sie in Schritt 3 [Seite 34](#) gedrückt zu haben, wird nur der Rhythmus-Part abgespielt, so dass Sie die Melodie über den gesamten Tastaturbereich spielen können.

HINWEIS

- Wenn die **[ACMP]** Taste leuchtet, werden auch andere Parts als der Rhythmus-Part abgespielt. Drücken Sie **[ACMP]** die Taste, bis sie erlischt, und drücken Sie dann die **[START/STOP]** Taste.
- Bei Styles, die keine Rhythmusdaten enthalten, wird kein Ton erzeugt, wenn Sie versuchen, nur den Rhythmus-Part wiederzugeben. In diesem Fall wird die Begleitung nur dann abgespielt, wenn die Begleitautomatik (Style) eingeschaltet ist und Sie Akkorde im Bereich für die Begleitung spielen.

Spiele von Akkorden ohne Style-Wiedergabe

Wenn Sie im Bereich der Begleitautomatik einen Akkord spielen, ohne in Schritt 4 **[START/STOP]** eine der Taste zu drücken, werden nur die Akkorde des Style abgespielt. **[SYNC START]** [Seite 34](#) Der Name des gespielten Akkords wird im Display angezeigt.



In diesem Fall wird durch Einschalten ([Seite 25](#)) und Auswählen eines Harmony-Typs zwischen 001 und 005 den Noten, die im Tastaturbereich für die rechte Hand gespielt werden, Harmonie hinzugefügt.

Einstellen der Lautstärke des Styles

Sie können die Lautstärke der Style-Wiedergabe an Ihr Tastaturspiel anpassen. Ändern Sie die Einstellung in der Funktionseinstellungsanzeige ([Seite 107](#), [Function 030](#)).

Ändern des Tempos des Style

Siehe „Ändern des Tempos“ auf [Seite 16](#)

Sperren des Tempos des Style (Tempo Lock)

Beim Umschalten von Styles können Sie das Wiedergabetempo des neuen Styles im gleichen Tempo wie beim vorherigen Style halten. Dies ist nützlich für die Wiedergabe in einem vorbestimmten Tempo, während Sie zwischen mehreren Styles umschalten. Näheres erfahren Sie in der Beschreibung von „Tempo Lock“ ([Seite 104](#), [Function 001](#)) im Bereich der „Funktionseinstellungen“.

Auswählen, wie Akkorde angegeben werden, wenn Sie sie selbst spielen (Akkordspieltyp)

Bei der Wiedergabe eines Style wird die Methode zum Spielen von Akkorden im Bereich für die automatische Begleitung (Seite 34) als „Akkordspieltyp“ bezeichnet. Wählen Sie eine der folgenden beiden Fingering-Typen aus.

● Multi Finger (Standardeinstellung)

Bei dieser Methode müssen Sie Akkorde angeben, indem Sie alle Noten des Akkords im Bereich für die automatische Begleitung spielen. Dur-, Moll-, Septakkorde und Mollseptakkorde können jedoch gespielt werden, indem nur 1 bis 3 Tasten auf der Tastatur gedrückt werden (Seite 44).

Für das Spielen von Akkorden mit der Einstellung „Multi Finger“ lesen Sie nach Seite 44.

● Smart Chord

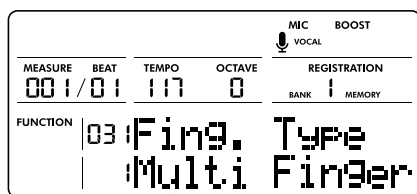
Mit dieser Methode können Sie (zur Wiedergabe der Begleitautomatik) Akkorde angeben, indem Sie nur den Grundton des Akkords spielen. Um Smart Chord für die Begleitautomatik zu verwenden, muss zunächst die Style Key des gespielten Songs eingestellt werden (Function 032, Seite 37).

Näheres zu den Akkorden, die beim Spielen eines Grundtons bei Verwendung der Smart-Chord-Einstellung gespielt werden, finden Sie unter Seite 45.

1 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die AUTO-CHORD-PLAY-Taste [ON/OFF].

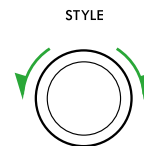


Das Fingering-Typ-Anzeige wird aufgerufen.

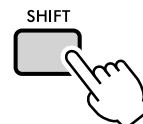


aktueller Fingersatz-Typ

2 Drehen Sie am Wählrad [STYLE] und wählen Sie „Multi Finger“ oder „Smart Chord“ aus.



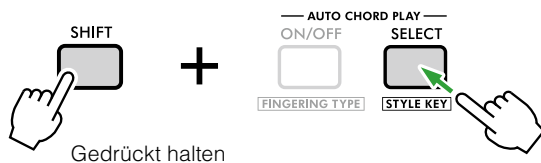
3 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um die Fingering-Typ-Anzeige zu verlassen.



Angeben der Style-Tonart (Auto Chord Play/Smart Chord)

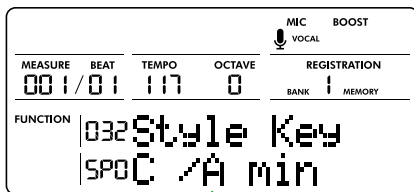
Wenn die Akkordspielart auf „Smart Chord“ eingestellt ist, oder wenn Sie mit Auto Chord Play (Seite 38) Akkorde angeben, sollte die Style-Tonart dieses Instruments zunächst so eingestellt werden, dass sie der Tonart des zu spielenden Songs passt. Die Tonart eines Songs wird durch die Anzahl der Vorzeichen (#) oder Flats (b) bestimmt, die in der Tonart angezeigt werden (Seite 45).

- 1 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die AUTO-CHORD-PLAY-Taste [SELECT].



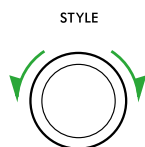
Gedrückt halten

Die Style-Klaviertaste-Anzeige wird aufgerufen.



aktueller Style-Klaviertaste

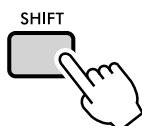
- 2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die Style-Klaviertaste auszuwählen, die zu dem Notenblatt passt.



Wenn Sie z. B. die folgenden Noten spielen möchten, stellen Sie die Style-Klaviertaste auf „FL2 Bb/G min“ ein (wobei „FL2“ zwei b bedeutet).



- 3 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um das Display für die Style-Tasteneinstellung zu verlassen.



Über die Tonart eines Songs

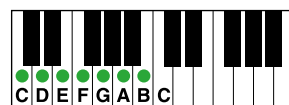
Die „Tonart“ eines Songs zeigt an, welche Note die Tonika (Referenznote) des Songs ist und ob sie auf einer Dur- oder einer Mollskala basiert.

Um die Tonart anhand des Notenblattes zu bestimmen, schauen Sie sich die Tonart an. Die Tonart zeigt an, welche Noten Kreuz oder b sind.

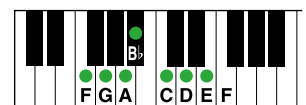
Da verschiedene Tonarten verschiedene Tonskalen verwenden, ändert sich durch die Änderung der Tonart auch die Tasten der Tastatur, die Sie spielen (die Kombination aus weißen und schwarzen Tasten).

Beispiele:

Wenn in C-Dur
(keine Tonart)



In F-Dur (1 B)



Wie gezeigt, unterscheiden sich die gespielten Tasten je nach Tonart. So würde zum Beispiel die Note B in C-Dur gespielt, aber als Bb in F-Dur.

Wenn die Akkordspielart auf „Smart Chord“ eingestellt ist, muss die Style-Tonart mit der Tonart des Songs übereinstimmen, die Sie spielen möchten, um die Begleitung zu spielen, die der Tonleiter entspricht (Kombination von Klaviertasten), die je nach Tonart variiert.

Noten in F-Dur sind unten dargestellt. Dieses Notenblatt in F-Dur hat ein B. Stellen Sie in diesem Fall die Style-Taste auf „FL1 F/D min“ ein (wobei „FL1“ ein B bedeutet). Dadurch kann das Instrument eine Begleitung spielen, die für die Tonart F-Dur geeignet ist.



Style-Key-Einstellungsanzeige

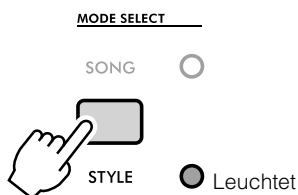


Der Style-Key sollte auch bei Verwendung von Auto Chord Play (Seite 38) eingestellt werden, damit das Instrument automatisch Akkorde auswählen kann. Wenn ein Style-Key angegeben wird, wird die Akkordfolge in einer Tonart gespielt, die der Einstellung entspricht.

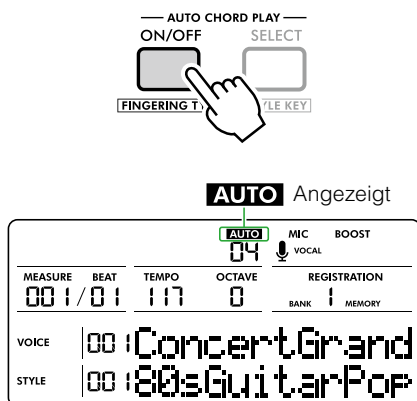
Automatische Akkordspezifikation (Auto Chord Play)

Mit der Auto-Chord-Play-Funktion können Sie Akkorde hören, ohne sie selbst angeben zu müssen. Die Akkordnamen erscheinen im Display, so dass Sie die Akkordfolge speichern oder die Melodie mit der rechten Hand zur Begleitung spielen können.

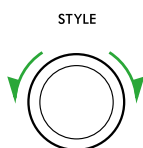
- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Style-Modus** auszuwählen.



- 2 Drücken Sie die **AUTO CHORD PLAY**-Taste [ON/OFF]. Die Anzeige erscheint **AUTO**.

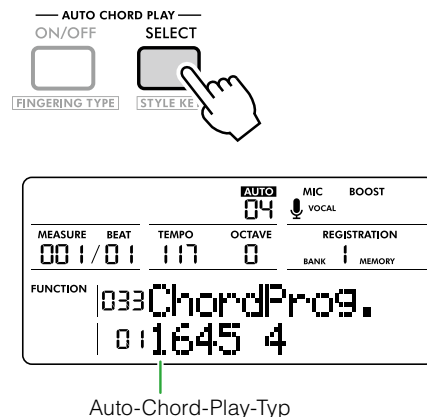


- 3 Drehen Sie das **Wählrad [STYLE]**, um den gewünschten **Style** auszuwählen.



- 4 Wählen Sie den für die gewünschte Akkordfolge geeigneten **Auto Chord Play-Typ** aus.

Drücken Sie die **AUTO-CHORD-PLAY**-Taste [SELECT], um die Funktionsanzeige aufzurufen (Seite 107, Function 033) und drehen Sie dann das **Wählrad**, um den gewünschten Typ auszuwählen. [STYLE]



Näheres zu den integrierten Auto-Chord-Play-Typen finden Sie in der „Liste der Auto Chord-Play-Typen“ in der Datenliste auf der Website von Yamaha.

- 5 Drücken Sie die **[START/STOP]**-Taste.

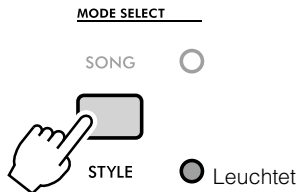
Die Akkordfolge wird automatisch zusammen mit einer geeigneten Begleitung für den Akkord gespielt.



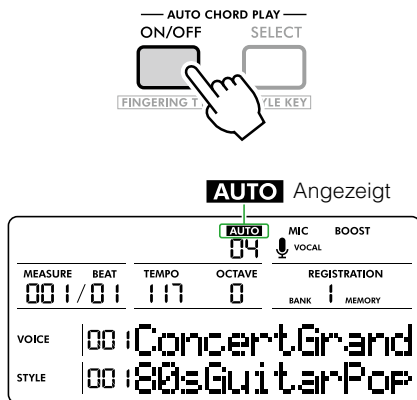
Bearbeiten der automatischen Akkordspiel-Akkorde

Wenn der voreingestellte Auto-Chord-Play-Typ nicht für den ausgewählten Song geeignet erscheint, können Sie die Akkordfolge des Auto Chord Play bearbeiten, um sie besser an den Song anzupassen.

- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Style-Modus** auszuwählen.

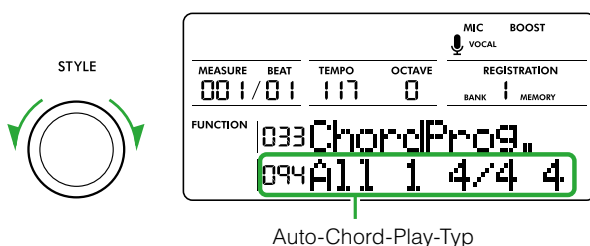
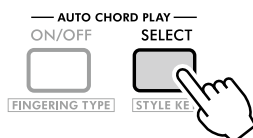


- 2 Drücken Sie die **AUTO CHORD PLAY**-Taste [ON/OFF]. Die Anzeige erscheint. **AUTO**



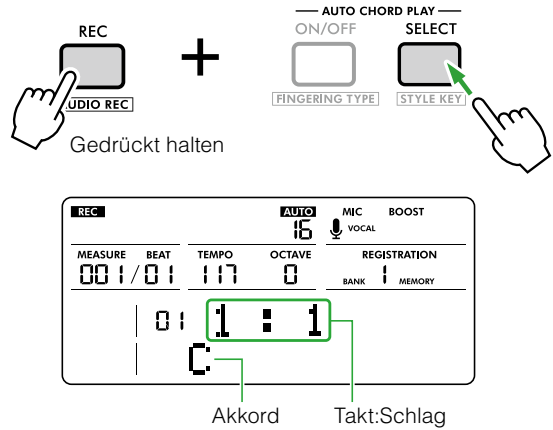
- 3 Wählen Sie den zu bearbeitenden Auto-Chord-Play-Typ aus.

Drücken Sie die **AUTO-CHORD-PLAY**-Taste [SELECT], um das **Function-Setting-Display** (Seite 107 [Function 033](#)) aufzurufen und dann das **Wählrad** zu drehen, um den gewünschten Typ auszuwählen. [STYLE] Die Automatischen Akkordspiel-Typen 94 bis 100 haben auf jedem Taktschlag einen Akkord, was es Ihnen erleichtert, die Akkordfolge nach Ihren Wünschen zu bearbeiten.



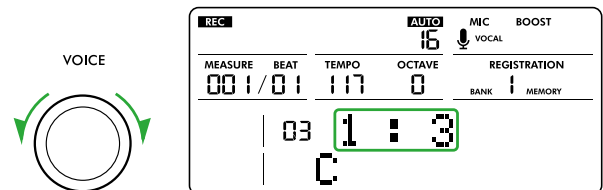
- 4 Halten Sie die Taste [REC] gedrückt und drücken Sie die Taste **AUTO CHORD PLAY** [SELECT], um das **Display für die Bearbeitung der Akkordfolge** aufzurufen.

Das aufgerufene Bearbeitungs-Display basiert auf dem ausgewählten Auto-Chord-Play-Typ.



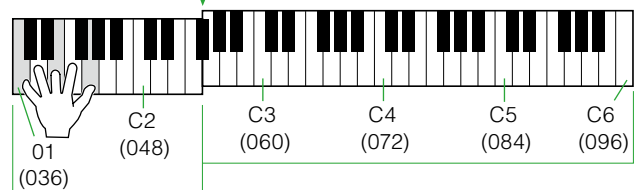
(Dieses Display zeigt den ersten Schlag des ersten Taktes an.)

- 5 Drehen Sie das **Wählrad [VOICE]**, um Takt und Schlag des Akkords auszuwählen, den Sie in einen anderen Akkord ändern möchten.



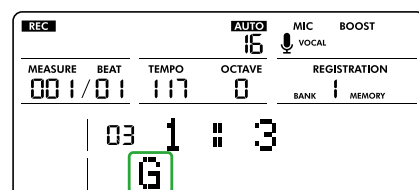
- 6 Drücken Sie Tasten im Bereich der Begleitautomatik, um den gewünschten Akkord anzugeben.

Split-Punkt..... Standardeinstellung: 054 (F#2)



Tastaturbereich für die automatische Begleitung

Der in Schritt 5 ausgewählte Akkord (auf dem Taktschlag) ändert sich in den angegebenen Akkord.

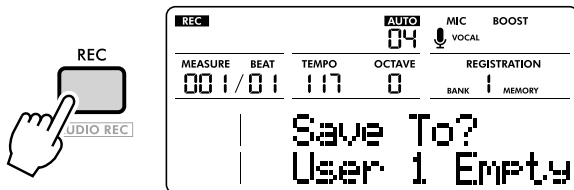


NÄCHSTE SEITE

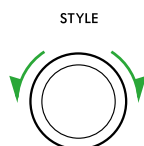
7 Wiederholen Sie Schritte 5 bis 6, um die gewünschte Akkordfolge zu vervollständigen.

8 Drücken Sie diese [REC] Taste, um ein Display zur Auswahl des Speicherziels für die in den Schritten 5 bis 6 bearbeitete Akkordfolge aufzurufen.

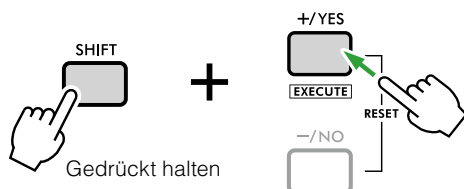
Der Name des Auto Chord-Play-Typs, in dem die Akkordfolge gespeichert wird, wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt. Wenn unter dem Speicherziel noch keine Akkordfolge gespeichert wurde, wird rechts „Empty“ angezeigt.



9 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um das Speicherziel für die Akkordfolge auszuwählen.



10 Halten Sie die Taste [SHIFT] gedrückt, und drücken Sie die Taste [+ / YES], um die bearbeitete Akkordfolge zu speichern.



„Writing!“ erscheint im Display, und die Akkordfolge wird gespeichert.

11 Wählen Sie den Typ „Auto Chord Play“ für die gespeicherte Akkordfolge aus, und drücken Sie dann die [START/STOP] Taste, um sie anhören zu können.

Die gespeicherte Akkordfolge wird abgespielt. Wenn das Ergebnis anders ist als erwartet, bearbeiten und speichern Sie es erneut, indem Sie das vorhandene überschreiben oder es unter einem anderen Speicherort speichern.

HINWEIS

- Wenn der Style (Seite 37) zwischen der Bearbeitung und der Wiedergabe von Akkorden geändert wird, werden die Akkorde anders gespielt, als sie bearbeitet wurden. Wenn beispielsweise der Style von SP0 zu SP1 geändert wird, ändert sich ein auf C gesetzter Akkord zu G.

Videoanleitungen über Automatische Akkordspiel

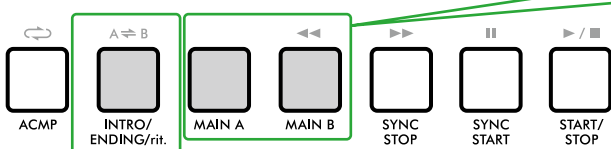
Diese zeigen Beispiele für Performances, die Automatische Akkordspiel verwenden, und wie Akkordfolgen bearbeitet werden.

https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/videos/w/auto_chord_play/

Verwenden von Variationen der Style-Wiedergabe

Ein Style besteht aus den folgenden Abschnitte (Begleitmuster): Intro, Main A/B, Auto Fill und Ending. Die Abschnitte Main A/B werden als Standard-Pattern abgespielt, aber Sie können ihrem Spiel durch Umschalten der Abschnitte Variationen hinzufügen.

SEQUENCER CONTROL



● Main A/B (Auto Fill):

Drücken Sie die **[MAIN A]** Taste **[MAIN B]** bzw. die Taste, um den entsprechenden Abschnitt solange wiederholt wieder zu spielen, bis eine andere Abschnitt-Taste gedrückt wird. Wenn während der Wiedergabe die Taste der anderen Main-Section gedrückt wird, um die Section zu wechseln, wird automatisch ein „Auto Fill“ (kurzes, dynamisches Riff oder rhythmisches Break) zwischen den beiden Abschnitten eingefügt.

● Intro:

Drücken Sie bei gestoppter Style-Wiedergabe diese **[INTRO/ENDING/rit.]**Taste, um das Intro automatisch am Anfang der Wiedergabe zu spielen. Nach Abschluss des Intros schaltet die Wiedergabe automatisch auf Main A oder Main B um.

● Ending:

Drücken Sie während der Style-Wiedergabe die **[INTRO/ENDING/rit.]** Taste, um am Ende der Performance automatisch das Ending zu spielen. Die Style-Wiedergabe stoppt automatisch, wenn das Ending endet. Um den Schluss allmählich zu verlangsamen (Ritardando) und die Aufführung zu beenden, **[INTRO/ENDING/rit.]** drücken Sie die Taste erneut, während der Schluss gespielt wird.

Beispiel einer Performance unter Verwendung von Sections

- 1 Drücken Sie die **MODE-SELECT**-Taste, um den Style-Modus auszuwählen.
- 2 Drehen Sie das Wählrad **[STYLE]**, um den gewünschten Style auszuwählen.
- 3 Drücken Sie die **[ACMP]**-Taste.
- 4 Drücken Sie die **[INTRO/ENDING/rit.]**-Taste.
- 5 Drücken Sie die **[MAIN A]** Taste.
- 6 Drücken Sie die **[SYNC START]**-Taste.

Nun können Sie die Wiedergabe mit dem Intro starten.

● Um die Style-Wiedergabe zu starten

- 7 Spielen Sie einen Akkord im Bereich der Begleitautomatik auf der Tastatur. [Seite 34](#)

Das Intro und dann Main A werden abgespielt.

[HINWEIS]

- Um Auto Chord Play zu verwenden ([Seite 38](#)), drücken Sie die Auto-Akkord-Play-Taste **[ON/OFF]** und drücken Sie dann die Taste, **[START/STOP]** um die Wiedergabe zu starten.

● Während der Style-Wiedergabe

- 8 Drücken Sie die **[MAIN B]** Taste.

Nachdem ein Auto Fill eingefügt wurde, wechselt die Wiedergabe von Main A zu Main B.

● Um die Style-Wiedergabe zu beenden

- 9 Drücken Sie die **[INTRO/ENDING/rit.]**-Taste.

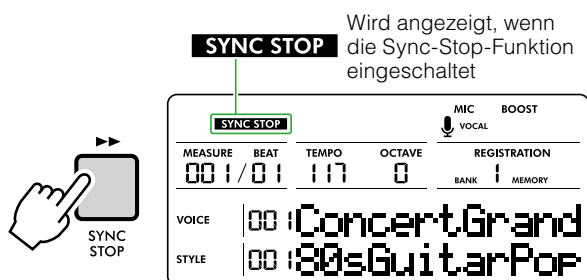
Die Ending-Daten werden abgespielt.

Die Style-Wiedergabe stoppt automatisch gleichzeitig mit dem Ende des Endings.

Verwenden von Style-Sync-Stop

Nachdem die Taste **[SYNC STOP]** gedrückt wurde, um diese Funktion zu aktivieren, kann der Style nur gespielt werden, während Akkorde im Bereich der Begleitautomatik auf der Tastatur gespielt werden. Durch Loslassen der Tasten wird die Style-Wiedergabe angehalten.

Drücken Sie die **[SYNC STOP]** Taste erneut, um die Funktion auszuschalten.

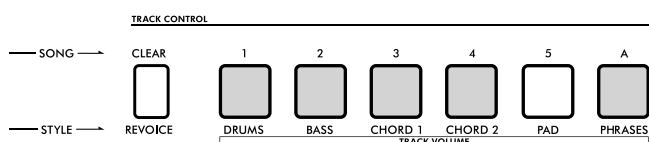


HINWEIS

- Diese Funktion ist verfügbar, wenn die Begleitautomatik (Style) eingeschaltet ist und die SEQUENCER-CONTROL-Taste **[ACMP]** leuchtet.

Ein-/Ausschalten jeder Style-Spur

Ein Style besteht aus mehreren Spuren. Um bestimmte Spuren abzuspielen oder stummzuschalten, **verwenden Sie die TRACK-CONTROL-Tasten, um einzelne Spuren ein- oder auszuschalten.**



Ob die Taste einer Spur leuchtet oder nicht, zeigt an, ob die Spur ein- oder ausgeschaltet ist.

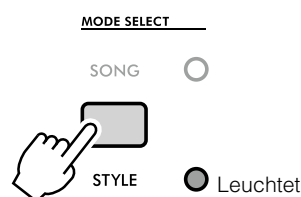
HINWEIS

- Durch gleichzeitiges Drücken mehrerer Tasten werden nicht mehr als zwei Spuren gleichzeitig ein- oder ausgeschaltet.
- Bei einigen Styles können die TRACK-CONTROL-Tasten für stille Spuren aufleuchten.

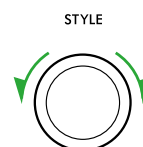
Separat für jede Style-Spur die Lautstärke einstellen

Die Lautstärke jeder Style-Spur kann separat eingestellt werden. Sie können die Lautstärke nicht nur der integrierten Styles, sondern auch der Styles, die von externen Geräten (Styles 346 bis 355) in das Instrument geladen wurden, für jede Spur einstellen [Seite 46](#).

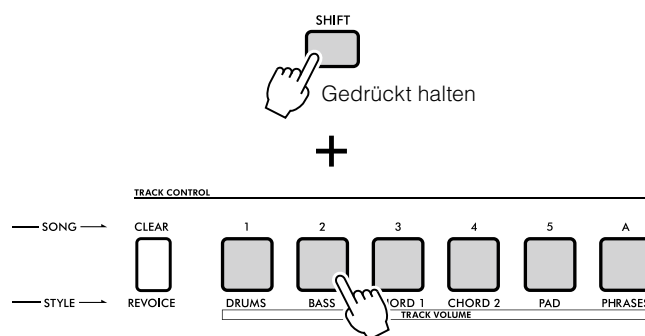
- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Style-Modus** auszuwählen.



- 2 Drehen Sie das **Wählrad [STYLE]**, um den gewünschten **Style** auszuwählen.



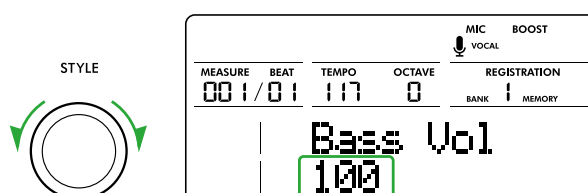
- 3 Halten Sie die Taste gedrückt **[SHIFT]**, und drücken Sie die **TRACK-CONTROL**-Taste der Spur, deren **Lautstärke Sie einstellen möchten.** Das Display zur Einstellung der Lautstärke der Style-Spur wird aufgerufen.



- 4 Drehen Sie das **Wählrad [STYLE]**, um die gewünschte **Lautstärke** auszuwählen.

Voreinstellung: 100

Einstellbereich: 0 bis 127



Ändern der Voice-Zuweisungen der Style-Parts (Style-Revoicing)

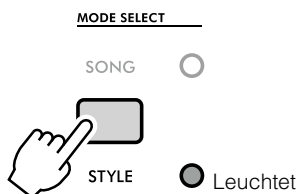
Ein Style besteht aus sechs Spuren, von denen jede wie nachstehend gezeigt einen oder zwei Parts enthält. Mit diesem Instrument können Sie die jedem Part eines Style zugewiesene Voice ändern (z. B. Drum oder Bass).

Spur	Part	Display-Anzeige
DRUMS	Drum1	Drum1 Voice
	Drum2	Drum2 Voice
BASS	Bass	Bass Voice
CHORD 1	Chord1	Chord1 Voice
CHORD 2	Chord2	Chord2 Voice
PAD	Pad	Pad Voice
PHRASEN	Phrase1	Phrase1Voice
	Phrase2	Phrase2Voice

HINWEIS

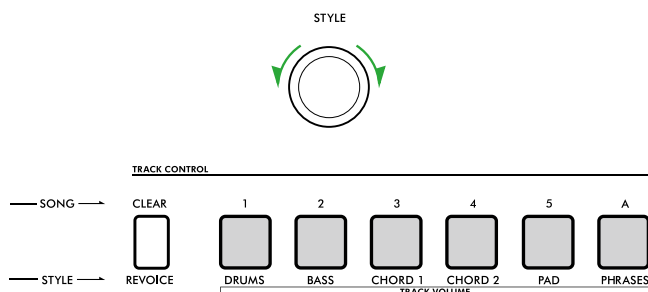
- Je nach ausgewähltem Style sind einige der oben aufgeführten Parts möglicherweise nicht verfügbar.

1 Drücken Sie, falls erforderlich, die MODE-SELECT-Taste, um den Style-Modus auszuwählen.



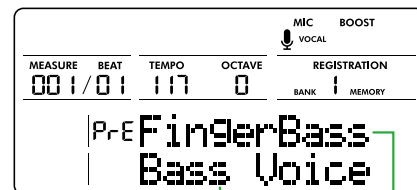
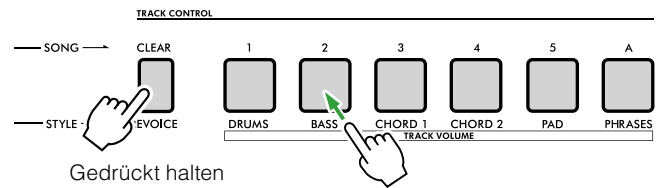
2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den gewünschten Style auszuwählen.

Die **TRACK-CONTROL-Tasten** aller Spuren des ausgewählten Style leuchten auf.



Die Taste der einzelnen Spur des Style leuchtet auf.

3 Halten Sie die Taste gedrückt, und drücken Sie die Taste für die Spur bzw. den Part, die die Voice enthält, die Sie ändern möchten. [REVOICE]

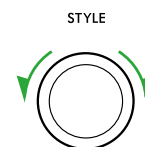


Name der aktuellen Voice
Part, dessen Voice geändert wird

HINWEIS

- Wenn es sich bei der Voice um die ursprünglich zugewiesene Voice handelt, wird links vom Voice-Namen „PrE“ angezeigt.
- Wenn eine Spur aus zwei Parts besteht, wird das Einstellungs-Display für den ersten Part aufgerufen, wenn der obige Schritt 3 durchgeführt wird. Um die Voice des zweiten Parts zu ändern, wiederholen Sie Schritt 3.

4 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], um die gewünschte Voice auszuwählen.



5 Spielen Sie den Style ab, um den Klang der Voice zu prüfen.

HINWEIS

- Da diese Voice-Wechsel nur vorübergehend sind, werden sie automatisch zurückgesetzt, wenn ein anderer Style ausgewählt wird. Um Änderungen, die in Zukunft abgerufen werden sollen, zu speichern, verwenden Sie die Registration Memory Funktion (Seite 70).
- Voices mit Effekten (wie DSP1, Harmony und Arpeggio) können oben in Schritt 4 ausgewählt werden. Die Effekte sind jedoch ausgeschaltet, wenn diese Voices für Style-Parts verwendet werden. Infolgedessen kann das Display anders erscheinen als das, das in Schritt 4 ausgewählt wurde, aber die ausgewählte Voice ist die tatsächlich verwendete.

Spiele von Akkorden mit der Multi-Finger-Einstellung

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Akkorde spielen können, wenn der Fingering Type (Seite 36) auf „Multi Finger“ eingestellt ist. Da es viele nützliche Akkorde und viele verschiedene Möglichkeiten gibt, sie in der Musik zu verwenden, entnehmen Sie weitere Einzelheiten bitte im Handel erhältlichen Akkordbüchern.

Das ★ Zeichen kennzeichnet den Grundton.

Dur	Moll	Dominant-Septakkord	Moll-Septakkord	Dur-Akkord mit großer Septime
C 	Cm 	C7 	Cm7 	CM7
D 	Dm 	D7 	Dm7 	DM7
E 	Em 	E7 	Em7 	EM7
F 	Fm 	F7 	Fm7 	FM7
G 	Gm 	G7 	Gm7 	GM7
A 	Am 	A7 	Am7 	AM7
B 	Bm 	B7 	Bm7 	BM7

Wenn ein Akkord gespielt wird, den das Instrument nicht erkennt, wird „No chord specified“ angezeigt. In diesem Fall wird kein Akkordname im Display angezeigt, und der abgespielte Style enthält nur einige Parts (wie z. B. den Rhythmus).

HINWEIS

- Einige Akkorde (wie m7♭5), die nicht in der obigen Tabelle enthalten sind, können ebenfalls angegeben werden.
- Jeder Akkord kann auch durch seine Umkehrung angegeben werden.
- Die folgenden Akkorde werden beim Spielen ihrer Umkehrung nicht richtig erkannt.
m7, m7♭5, m7(11), 6, m6, sus4, aug, dim7, 7♭5, 6(9), sus2
- 7sus4 kann durch Spielen seiner Umkehrung angegeben werden, aber es können keine Noten ausgelassen werden.

Dur-, Moll-, Sept-, und Moll-Septakkorde können durch das Drücken von 1 bis 3 Tasten auf der Tastatur gespielt werden.
Einfache Akkorde für Grundton „C“



C
So spielen Sie einen Dur-Akkord

Schlagen Sie den Grundton (★) des Akkords an.



Cm
So spielen Sie einen Moll-Akkord

Schlagen Sie den Grundton und die nächstgelegene schwarze Taste links davon an.



C7
So spielen Sie einen Septakkord

Schlagen Sie den Grundton und die nächstgelegene weiße Taste links davon an.



Cm7
So spielen Sie einen Moll-Septakkord

Schlagen Sie gleichzeitig den Grundton und die nächstgelegene weiße und die nächstgelegene schwarze Taste links davon an (alle drei Tasten gleichzeitig).

Mit der Smart-Chord-Einstellung angegebene Akkorde

Wenn der Fingering Type auf „Smart Chord“ eingestellt ist und die Style-Tonart entsprechend der Tonart der Notenblattmusik (Seite 37) eingestellt wurde, werden die Akkorde wie folgt angegeben, wenn im Tastaturbereich für die Begleitung die Grundtonart angeschlagen wird.

Tonart von Musikblättern	Style-Tonart	Grundton											
		C#/D♭		D#/E♭		F#/G♭		G#/A♭		A#/B♭			
		C	D	E	F	G	A	B					
	FL7 C♭/A♭ min	Cdim	D♭ m	Ddim7	E♭1+5	E	Fdim	G♭7	G	A♭m	A	B♭ m7♭5	B
	FL6 G♭/E♭ min	Cdim	D♭7	D	E♭ m	E	Fm7♭5	G♭	Gdim	A♭ m	Adim7	B♭1+5	B
	FL5 D♭/B♭ m	Cm7 ♭5	D♭	Ddim	E♭ m	Edim7	F1+5	G♭	Gdim	A♭7	A	B♭ m	B
	FL4 A♭/F min	C1+5	D♭	Ddim	E♭7	E	Fm	G♭	Gm7♭5	A♭	Adim	B♭♭ m	Bdim7
	FL3 E♭/C min	Cm	D♭	Dm7♭5	E♭	Edim	Fm	F♯dim7	G1+5	A♭	Adim	B♭7	B
	FL2 B♭/G min	Cm	C♯dim7	D1+5	E♭	Edim	F7	G♭	Gm	A♭	Am7♭5	H♭	Bdim
	FL1 F/D min	C7	D♭	Dm	E♭	Em7♭5	F	F♯dim	Gm	G♯dim7	A1+5	H♭	Bdim
Keine Vorzeichen 	SP0 C/A min (Standardeinstellung)	C	C♯dim	Dm	D♯dim7	E1+5	F	F♯dim	G7	A♭	Am	H♭	Bm7♭5
	SP1 G/E min	C	C♯dim	D7	E♭	Em	F	F♯m7♭5	G	G♯dim	Am	A♯dim7	B1+5
	SP2 D/B min	C	C♯m7♭5	D	D♯dim	Em	Fdim7	F♯1+5	G	G♯dim	A7	H♭	Bm
	SP3 A/F♯ min	Cdim7	C♯1+5	D	D♯dim	E7	F	F♯m	G	G♯m7♭5	A	A♯dim	Bm
	SP4 E/C♯ min	C	C♯m	D	D♯m7♭5	E	Fdim	F♯m	Gdim7	G♯1+5	A	A♯dim	B7
	SP5 B/G♯ min	Cdim	C♯m	Ddim7	D♯1+5	E	Fdim	F♯7	G	G♯m	A	A♯m7♭5	B
	SP6 F♯/D♯ min	Cdim	C♯7	D	D♯m	E	Fm7♭5	F♯	Gdim	G♯m	Adim7	A♯1+5	B
	SP7 C♯/A♯ min	Cm7♭5	C♯	Ddim	D♯m	Edim7	F1+5	F♯	Gdim	G♯7	A	A♯m	B

HINWEIS

- Ein Akkord von „1+5“ wird im Display wie sein Dur-Dreiklang angezeigt.
- Dies sind die Akkordnamen, die im Display des Instruments erscheinen. Sie unterscheiden sich von den Noten auf einigen im Handel erhältlichen Notenblättern.

Style-Dateien von externen Geräten laden

Style-Dateien (.sty), die auf einem anderen Instrument oder einem Computer erzeugt wurden, können auf die Styles 346 bis 355 geladen und auf die gleiche Weise abgespielt werden wie die integrierten Styles.

Die folgenden beiden Ladevorgänge stehen zur Verfügung.

- **Laden einer Style-Datei (.sty), die im Stammverzeichnis eines USB-Flash-Laufwerks gespeichert ist**
- **Laden einer vom Computer in den internen Speicher des Instruments übertragenen Style-Datei (.sty)**

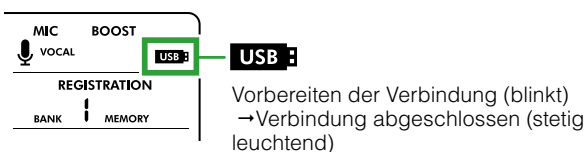
Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Daten von einem USB-Flash-Laufwerk laden können.

Näheres zur Übertragung einer Style-Datei von einem Computer finden Sie unter [Seite 100](#). Wenn die Datenübertragung abgeschlossen ist, folgen Sie den nachstehenden Schritten 2 bis 7, um sie in dieses Instrument zu laden.

ACHTUNG

- Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks unbedingt die „Vorsichtsmaßnahmen zur Verwendung des Anschlusses [USB TO DEVICE]“ ([Seite 12](#)).
- Durch das Laden einer Style-Datei werden die auf der Ziel-Style-Nummer vorhandenen Daten überschrieben und gelöscht. Um wichtige Daten zu sichern, speichern Sie sie vor dem Laden als separate Datei auf einem USB-Flash-Laufwerk.

- 1 **Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] an den Anschluss an, und vergewissern Sie sich, **USB** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (stetig leuchtend).**

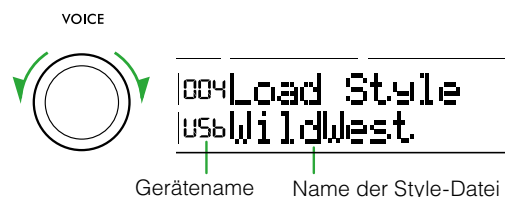


- 2 **Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.**



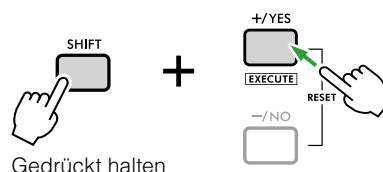
- 3 **Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Load Style“ (Dateisteuerungsbedienung 004) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.**

Der Name der zu ladenden Datei und der Name des Geräts, in dem die Datei gespeichert ist, werden in der unteren Anzeigezeile angezeigt. Falls erforderlich drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die zu ladende Style-Datei auszuwählen.



- 4 **Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste.**

„***Load To?“ (wobei „***“ eine Style-Nummer zwischen 346 und 355 ist, an die die Daten geladen werden) wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt. Um die Daten unter einer anderen Style-Nummer zu laden, drehen Sie das [STYLE] Wählrad, um die gewünschte Nummer auszuwählen.

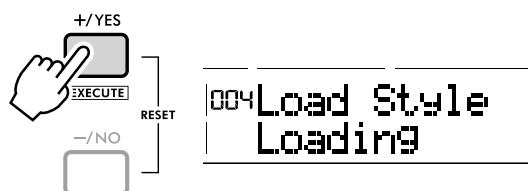


- 5 **Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste erneut.**

In der unteren Anzeigezeile wird „Load OK?“ angezeigt, um den Ladevorgang zu bestätigen. Um den Ladevorgang abubrechen, drücken Sie die [- / NO]Taste.

- 6 **Drücken Sie die Taste [+ / YES], um den Ladevorgang auszuführen.**

„Loading“ erscheint in der unteren Anzeigezeile, während der Vorgang ausgeführt wird.



Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigezeile „Complete“ angezeigt.

ACHTUNG

- Der Ladevorgang kann nicht abgebrochen werden, während er ausgeführt wird. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals das Instrument aus oder ziehen Sie niemals das USB-Flash-Laufwerk ab. Andernfalls können Daten verloren gehen.

- 7 **Um das File-Control-Display zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.**

- 8 **Um den geladenen Style abzuspielen, drücken Sie die MODE-SELECT-Taste zur Auswahl des Style-Modus (falls erforderlich), und wählen Sie dann die Style-Nummer aus.**

Ändern des Sounds mit den Drehreglern

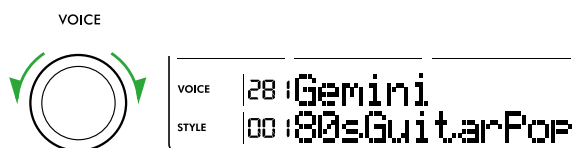
Die beiden Regler können verwendet werden, um Variationen der gespielten Voices (Sounds) zu erzeugen, um den Klang in vielfältiger Weise musikalisch zu verändern.

Verwendung der Regler

Dies ist ein Beispiel mit voreingestellten Funktionen, die den beiden Drehreglern zugewiesen sind.

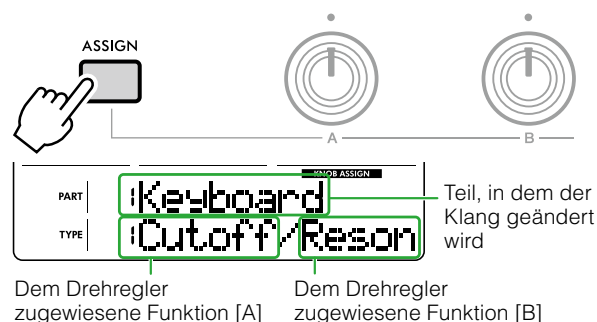
1 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], um die Voice auszuwählen, die Sie auf der Tastatur spielen wollen.

In diesem Beispiel werden wir die Voice Nr. 281 („Gemini“) verwenden.



2 Drücken Sie die Taste [ASSIGN].

Der Part, bei dem der Sound mit den Drehreglern geändert wird, wird in der oberen Anzeigzeile angezeigt, und die Funktionen, die den Drehreglern momentan zugewiesen sind, [A] [B] werden in der unteren Anzeigzeile angezeigt.



Näheres zum Ändern des Part, bei dem der Klang geändert wird, und der den Drehreglern zugewiesenen Funktionen finden Sie unter [Seite 48](#).

3 Drehen Sie, während Sie auf der Tastatur spielen, die [A] Regler und [B].

Dadurch werden dynamische Filter-Sweep-Effekte erzeugt, wie bei einem analogen Synthesizer.

Empfohlene Anwendungen

Wenn der Ziel-Part „1 Keyboard“ ist

1	Filter-Cutoff/ Resonanz	Wählen Sie die Voice Nr. 281 (PSR-E583)/256 (PSR-E483) („Gemini“) oder Nr. 315 (PSR-E583)/287 (PSR-E483) („Noise“) aus. Durch Drehen an den Reglern [A] und das Spielen [B] auf der Tastatur werden dynamische Filter-Sweep-Effekte erzeugt, wie bei einem analogen Synthesizer.
2	Reverb/ Chorus	Wählen Sie die Voice Nr. 013 („CP80“) aus. Drehen Sie die Regler und [A] ganz [B] gegen den Uhrzeigersinn, um den Sound ohne Effekt zu hören. Durch Drehen des Reglers [B] im Uhrzeigersinn wird allmählich ein Chorus-Effekt auf den Sound angewendet. Durch Drehen des Reglers [A] im Uhrzeigersinn wird ein Reverb-Effekt hinzugefügt, so als ob Sie in einem Konzertsaal spielen.
3	Lautstärke Haupt-/ Dual	Schaltet die Dual Voice ein. Wählen Sie Voice Nr. 014 („Piano&Strs“) aus. Durch Drehen des [A] Reglers wird die Lautstärke der Main-Voice (Piano) angepasst und durch Drehen des [B] Reglers die Lautstärke der Dual-Voice (Streicher). Sie können die Lautstärke von Main-Voice und Dual-Voice separat einstellen, um deren Lautstärkebalance zu ändern.
4	DSP1	Wählen Sie die Voice Nr. 057 (PSR-E583)/049 (PSR-E483) („JazzLight“). Stellen Sie im Display für die Typ-Einstellung von DSP 1 (Seite 28) den Typ DSP 1 auf „01 D RotSpSlow“. Wenn Sie während des Spielens auf dem Keyboard am Regler drehen, ändern Sie die Drehgeschwindigkeit der Rotationslautsprecher. [A] Wenn Sie den Regler langsam drehen, ändert sich die Drehgeschwindigkeit allmählich, genau wie bei Rotationslautsprechern. Durch Drehen des [B] Reglers stellen Sie die Lautstärkebalance der Rotationslautsprecher ein.

Wenn der Ziel-Part „2 Backing“ ist

1	Cutoff/ Resonance	Wählen Sie die Voice Nr. 131 („MainFloor“) oder Nr. 132 („TranceElectro“). Durch das Drehen der Regler [A] und [B] während der Style-Wiedergabe können Sie die Performance wie ein DJ genießen.
2	Reverb/ Chorus	Wählen Sie Style 035 („6/8ChartBld“) oder Style 073 („SoulR&B“). Drehen Sie die Regler ganz gegen den Uhrzeigersinn und [A] um den direkten, unbearbeiteten Klang der Voice zu hören. [B] Durch Drehen des Reglers [B] im Uhrzeigersinn wird allmählich ein Chorus-Effekt auf den Sound angewendet. Durch Drehen des Reglers [A] im Uhrzeigersinn wird ein Reverb-Effekt hinzugefügt, so als ob Sie in einem Konzertsaal spielen.

Wenn der Ziel-Part „3 System“ ist

	DSP2	Wählen Sie Style 068 („DancePop2“) und schalten Sie DSP 2 ein. Wählen Sie im Display für die Einstellung des DSP-2-Typs (Seite 28) „12 CrossDelay“ aus. Während der Style-Wiedergabe stellt [A] der Drehregler das Feedback ein, und der [B] Drehregler stellt die Verzögerungszeit ein, so dass Sie die Menge der angewendeten Verzögerung einstellen können. Wenn mehrere Sounds sich überlappen und unnatürlich klingen, drehen Sie den [A] Regler gegen den Uhrzeigersinn.
--	------	--

Reglereinstellungen angeben

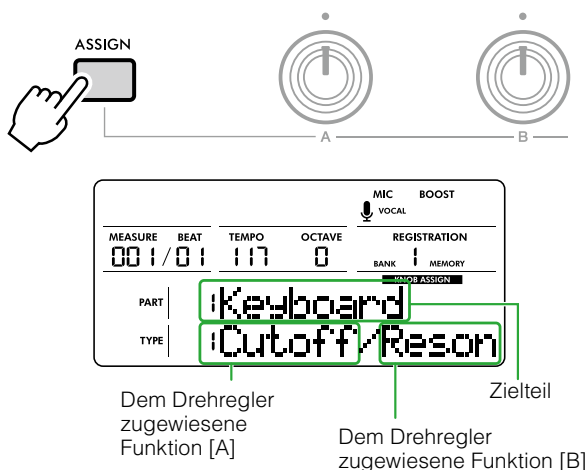
Sie können mit den Drehreglern den Part auswählen, in dem der Klang geändert wird, sowie die den einzelnen Drehreglern zugewiesene Funktion.

Wie in der folgenden Tabelle gezeigt, unterscheiden sich die zuweisbaren Funktionen und deren Ziele je nach ausgewähltem Part. Die Ziele jeder Funktion werden automatisch auf Grundlage des ausgewählten Parts und der ausgewählten Funktion festgelegt.

Ziel-Teil	Funktionen (Drehregler A/Drehregler B)	Ziel der Funktion
1 Keyboard	1 Cutoff/Resonance (Grenzfrequenz/ Resonanz)	Main Voice, Dual Voice
	2 Reverb/Chorus	Main Voice, Dual Voice
	3 Haupt-/Dual-Lautstärke	Haupt-Lautstärke: Main Voice Dual-Lautstärke: Dual Voice
	4 DSP1-Parameter A/B	Main Voice
2 Backing	1 Cutoff/Resonance (Grenzfrequenz/ Resonanz)	Style
	2 Hall/Chorus	Style
	3 Lautstärke/ Lautstärkeverhältnis	Tempo: Style Lautstärkebalance: Style-, Song-, Audio-Eingang von einem externen Gerät
3 System	DSP2-Parameter A/B	Im Display für die Typeinstellung von DSP 2 ausgewählter Part (Seite 28)

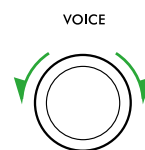
Näheres zu den Funktionen, die den Drehreglern zugewiesen werden können, erfahren Sie unter [Seite 49](#).

1 Drücken Sie die [ASSIGN] Schaltfläche, um das Display für die Einstellungen aufzurufen.



2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], um den Ziel-Part auszuwählen.

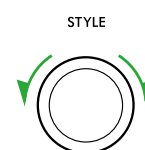
Voreinstellung: 1 Tastatur



3 Drehen Sie am Wählrad [STYLE] und wählen Sie die Funktionen aus, die den Drehreglern zugewiesen werden sollen.

Näheres zu den zuweisbaren Funktionen finden Sie unter [Seite 49](#).

Voreinstellung: 1 Cutoff/Resonance



HINWEIS

- Durch einfaches Ändern der zugewiesenen Funktion ändert sich der Klang auch dann nicht, wenn der Regler nicht in der Mittelstellung steht. Die ausgewählte Funktion wird nur dann angewendet, wenn der Regler gedreht wird.
- Je nach den Bedieneinstellungen und der Art, wie die Drehregler gedreht werden, kann sich das Instrument unerwartet verhalten, z. B. der Effekt ist schwer wahrzunehmen, wenn die Drehregler gedreht werden, oder es werden Geräusche erzeugt.
- Einige Effekte von DSP 1 ändern sich nicht, auch wenn diese Funktion einem Drehregler zugewiesen und der Regler gedreht ist.

4 Drehen Sie die Drehregler, um zu hören, wie sich der Klang ändert.

Videoanleitungen über Drehregler

Diese zeigen, wie man die Drehregler verwendet.

<https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/videos/w/knobs/>

Funktionen, die den Drehreglern zugewiesen werden können

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen, die den Drehreglern zugewiesen werden können.

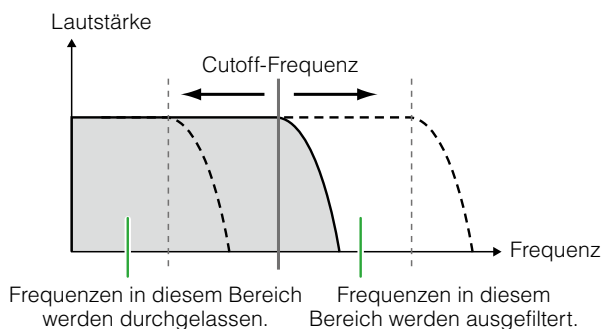
Wenn der Ziel-Part „1 Keyboard“ ist

1 Cutoff/Resonance (Grenzfrequenz/Resonanz)

Diese Funktionen ändern den Klang, indem man Audiosignale über einem bestimmten Frequenzband ausschneidet oder mit einem Resonanzeffekt einen unverwechselbaren Klang erzeugt. Hier werden wir einige beliebte Filtereffekte für Synthesizer erzeugen.

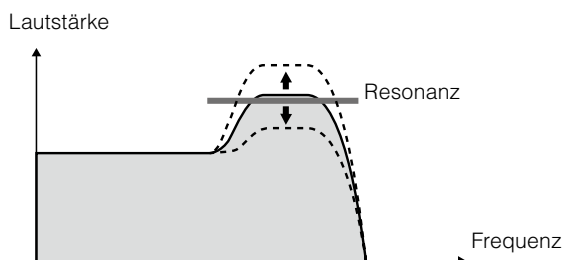
● Regler [A]: Cutoff

Ändert die Helligkeit des Klangs durch die Einstellung der Cutoff-Frequenz des Filters (welche den Frequenzbereich bestimmt, oberhalb dessen Signale abgeschnitten werden). Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird ein hellerer Klang erzeugt.



● Regler [B]: Resonanz

Ändert den Resonanzeffekt (der Audiosignale in der Nähe der Cutoff-Frequenz verstärkt und dem Klang einen bestimmten Charakter verleiht). Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn erhöht sich die Resonanz, um die Frequenzen an der Cutoff-Frequenz zu betonen und eine Überhöhung entsteht.



2 Reverb/Chorus

● Regler [A]: Reverb

Hier können Sie das immersive Gefühl erleben, in einem Konzertsaal oder in einem Live-Musik-Veranstaltungsort aufzutreten. Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn erhöht die Tiefe.

● Regler [B]: Chorus

Erzeugt einen reichen, vollen Klang, so als ob mehrere Parts gleichzeitig gespielt würden. Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn erhöht die Tiefe.

3 Main/Dual Volume (Lautstärke)

● Regler [A]: Main Volume

● Regler [B]: Dual Volume

Durch Drehen des [A] Reglers wird die Lautstärke der Main-Voice und durch [B] Drehen des Reglers die Lautstärke der Dual Voice angepasst. Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn erhöht die Lautstärke; Drehen des Reglers gegen den Uhrzeigersinn senkt die Lautstärke ab.

4 DSP1-Parameter A/B

Steuert den DSP-1-Effekt, der auf die Main Voice angewendet wird. Jeder Effekt hat zwei Parameter, die zugewiesen werden können, einen für den [A] Regler und einen für den Regler [B].

Wenn der Ziel-Part „2 Backing“ ist

1 Cutoff/Resonance (Grenzfrequenz/Resonanz)

Einzelheiten zur Funktion finden Sie unter „1 Cutoff/Resonance“ auf der linken Seite.

2 Reverb/Chorus

Näheres zur Funktion finden Sie unter „2 Reverb/Chorus“ auf der linken Seite.

3 Tempo/Lautstärkeverhältnis

● Regler [A]: Tempo

Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn erhöht das Tempo der Style-Wiedergabe; Drehen des Reglers gegen den Uhrzeigersinn verringert das Tempo.

● Regler [B]: Volume Balance

Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn erhöht die Lautstärke des Backing-Part (Style oder Song); Drehen des Reglers gegen den Uhrzeigersinn verringert die Lautstärke des Eingangssignals von einem externen Gerät ([**USB TO HOST**] -Anschluss oder Buchse). [**AUX IN**] Ändert die Lautstärkebalance zwischen dem Backing-Part (Style oder Song) und dem externen Eingang, oder zwischen dem Backing-Part/externem Eingang und der Tastatur/den Quick-Sampling-Pads.

HINWEIS

- Wenn „Audio Loopback“ ([Function 071](#) (PSR-E583)/[Function 070](#) (PSR-E483)) „Off“ ist, [**USB TO HOST**] kann die Lautstärke des Audiosignals von dem externen Gerät, das an der Anschlussbuchse angeschlossen ist, nicht eingestellt werden.

Wenn der Ziel-Part „3 System“ ist

DSP2-Parameter A/B

Steuert den Effekt, der auf den Part angewendet wird, der im Display für die Typeinstellung von DSP 2 ausgewählt wurde ([Seite 28](#)). Jeder Effekt hat zwei Parameter, die zugewiesen werden können, einen für den [A] Drehregler und einen für den Drehregler [B].

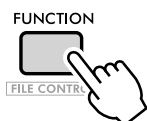
Skalenstimmung (Temperierung) festlegen

Standardmäßig ist die Tonhöhe jeder Klaviertaste auf Temperierte Stimmung eingestellt – dieselbe Stimmung wie bei einem normalen akustischen Klavier. Dieses Keyboard kann auf andere musikalische Stimmungen eingestellt werden, um es an das Musikgenre anzupassen, in dem Sie spielen möchten, oder an Ihren spezifischen Zweck.

Auswählen einer voreingestellten Temperierung

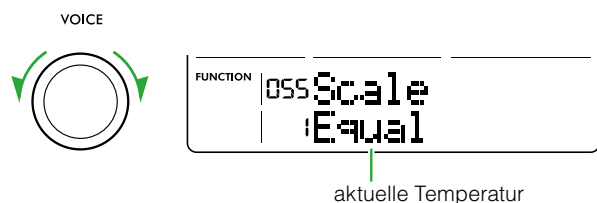
Sie können die gewünschte Temperatur aus den verschiedenen Presets auswählen.

- 1 Drücken Sie diese [FUNCTION] Taste, um die Funktionsanzeige aufzurufen.



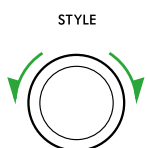
- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Scale“ (Function 056 (PSR-E583)/Function 055 (PSR-E483)) angezeigt wird.

Das aktuelle Temperament wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um das Temperament zu wählen.

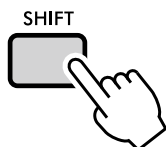
Voreinstellung: 1Equal



Voreingestellte Temperierungen

1	Equal
2	Pure Major
3	Pure Minor
4	Bayat (Arabic)
5	Rast (Arabic)

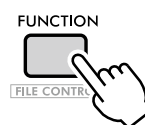
- 4 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um das Function-Setting-Display zu verlassen.



Auswahl des Grundtons für das Temperament

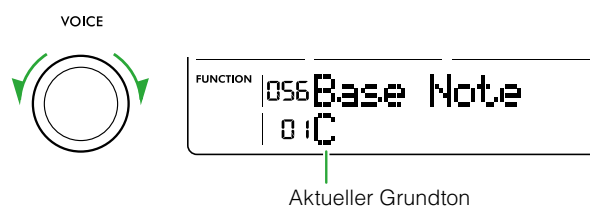
Sie können den Grundton (Referenz-Tonhöhe) der Temperatur ändern. Wenn eine andere Temperatur-Einstellung als „Equal“ ausgewählt wurde, oder wenn mit Hilfe der Tune-Note-Funktion eine ursprüngliche Temperatur erstellt wurde, sollten Sie den entsprechenden Grundton (bzw. Tonika) auswählen.

- 1 Drücken Sie diese [FUNCTION] Taste, um die Funktionsanzeige aufzurufen.



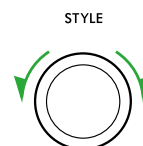
- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Base Note“ (Function 057 (PSR-E583)/Function 056 (PSR-E483)) angezeigt wird.

Der aktuelle Grundton wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um eine der folgenden Grundnoten auszuwählen.

Voreinstellung: C



Nummer	Grundton	Nummer	Grundton
01	C	07	F#/G♭
02	C#/D♭	08	G
03	D	09	G#/A♭
04	D#/E♭	10	A
05	E	11	A#/B♭
06	F	12	B

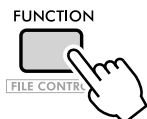
- 4 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um die Funktions-Einstellungsanzeige zu verlassen.



Stimmen der einzelnen Noten zum Erstellen einer originalen Skala

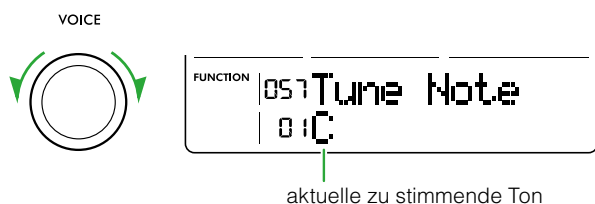
Sie können die einzelnen Noten in Cents (ein „Cent“ ist 1/100stel eines Halbtons) stimmen und so Ihre eigene Skala erstellen.

- 1 Drücken Sie die Taste [FUNCTION], um die Funktions-Einstellungsanzeige aufzurufen.



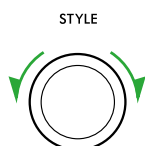
- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Tune Note“ (Function 058 (PSR-E583)/Function 057 (PSR-E483)) angezeigt wird.

Die aktuelle Zielnote für die Stimmung wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um aus den folgenden Noten die zu stimmende Note auszuwählen.

Voreinstellung: C

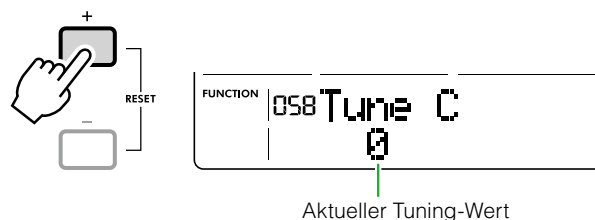


Nummer	Zielnote	Nummer	Zielnote
01	C	07	F#/G♭
02	C#/D♭	08	G
03	D	09	G#/A♭
04	D#/E♭	10	A
05	E	11	A#/B♭
06	F	12	B

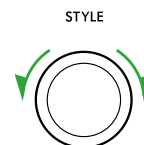
- 4 Drücken Sie die [+] -Taste. „Tune XX“ wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt.

„XX“ ist die in Schritt 3 ausgewählte Note.

Der Stimmungswert für die ausgewählte Note wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.



- 5 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die Note im Bereich von -64 bis +63 Cents zu stimmen.



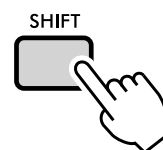
Um einen bearbeiteten Wert auf dessen Voreinstellung zurückzusetzen, drücken Sie gleichzeitig die Tasten [+/YES] und [-/NO].

HINWEIS

- Die Standardeinstellung für jede Note wird durch die Einstellungen des zuletzt geladenen Temperaments von den nachstehend aufgelisteten festgelegt.
 - Voreingestelltes Temperament, ausgewählt mit „Scale“ (Function 056 (PSR-E583)/Function 055 (PSR-E483))
 - Ein „(Edited)“-Temperament, das aus dem Registration Memory geladen wurde, wo es nach der Bearbeitung gespeichert wurde

- 6 Wiederholen Sie gegebenenfalls die Schritte 2 bis 5.

- 7 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um die Funktionsanzeige zu verlassen.



- 8 Falls gewünscht, speichern Sie Ihre Einstellungen in einem Registrierungsspeicher.

Wenn Sie die Einstellungen speichern, können Sie Ihre eigene Skala später wieder abrufen.

Näheres zum Speichern (Registrieren) finden Sie unter Seite 70.

HINWEIS

- Wenn nach dem Stimmen einzelner Noten „Scale“ (Function 056 (PSR-E583)/Function 055 (PSR-E483)) aufgerufen wird, wird „(Edited)“ (Bearbeitet) im Display angezeigt. Wenn Sie das Wählrad zu diesem Zeitpunkt drehen, verschwindet „(Edited)“, die bearbeiteten Temperierungseinstellungen werden gelöscht, und eines der Presets zwischen 1 und 5 wird angezeigt.

Wiedergabe von Songs (MIDI-Daten) oder Audiodateien

Mit diesem Instrument können Sie Songs (MIDI-Daten) und Audiodateien wiedergeben. Sie können diese Songs nicht nur anhören, sondern während der Wiedergabe auf der Tastatur zur Song- oder Audiowiedergabe dazuspielen.

Songs (MIDI-Daten)

Bei diesem Instrument bezieht sich der Begriff „Song“ auf alle MIDI-Daten, einschließlich der Preset-Songs und im Handel erhältlicher Song-Daten. MIDI-Daten bestehen aus den Informationen über Ihr Spiel auf der Tastatur, z. B. Spielen/Loslassen von Tasten usw. Die Informationen über Ihr Spiel beziehen sich darauf, welche Tasten zu welchem Zeitpunkt und mit welcher Anschlagstärke gespielt werden – genau wie in einer Partitur –, und es ist keine Aufzeichnung des tatsächlichen Klangs selbst. Anhand der aufgezeichneten Spielinformationen erzeugt der Klangerzeuger durch Spielen der Voices den entsprechenden Klang. Da auch aufgenommen wird, welche Tastatur-Parts mit welchen Voices gespielt wurden, können einzelne Teile ein- und ausgeschaltet und Voices umgeschaltet werden. Dies macht die MIDI-Aufnahme zu einem sehr nützlichen Werkzeug zum Üben.

Mit diesem Instrument können Sie einen User-Song ([Seite 60](#)) aus dem internen Speicher als MIDI-Datei auf ein USB-Flash-Laufwerk exportieren. Außerdem können Sie externe MIDI-Dateien als Song wiedergeben, indem Sie die Dateien vom Computer in den internen Speicher übertragen, im Storage-Modus ([Seite 100, 112](#)) oder durch Anschließen eines USB-Flash-Laufwerks mit den Dateien. Dieses Instrument kann SMF-Daten (Standard MIDI File) wiedergeben.

Song-Kategorie

Die Songs sind gemäß ihrer Eigenschaften kategorisiert.

Song-Nummer	Song-Kategorie	
001–002	Demo	Yamaha-Songs, die Ihnen eine Vorstellung von den fortschrittlichen Fähigkeiten dieses Instruments geben.
003–012	Anwender	Songs, die Sie selbst aufgenommen haben (Seite 60).
013–	Downloads	Songs, die von einem Computer an dieses Instrument übertragen wurden usw. Song-Daten sowie das Song Book, das die Notenblätter für die Song-Daten enthält, können von der Yamaha-Website heruntergeladen werden. Näheres zum Herunterladen finden Sie unter Seite 2 .
	USB	Songs auf dem USB-Flash-Laufwerk. Dateien, die sich in Ordnern auf dem USB-Flash-Laufwerk befinden, können erkannt werden, so dass bis zu zwei Ebenen tief erkannt werden. Außerdem gibt es Einschränkungen für die Zeichen, die in Dateinamen verwendet werden können. Näheres zur Ordnerstruktur der USB-Flash-Laufwerke und den in Dateinamen verwendeten Zeichen finden Sie unter Seite 91 .

HINWEIS

- Bei Songs ab Song Nr. 013 sind die Nummern in der folgenden Reihenfolge zugewiesen: Von einem Computer übertragene Songs, Songs auf dem USB-Flash-Laufwerk. Ein von einem Computer an dieses Instrument übertragener Song usw. wird vor dem ersten USB-Song eingefügt, so dass die USB-Songs entsprechend neu nummeriert werden.
- Songs, die größer als 250 KB sind, können nicht wiedergegeben werden.

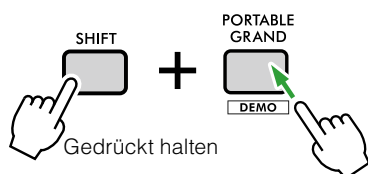
Audiodateien

Eine Audiodatei ist eine Aufzeichnung des hörbaren Ergebnisses einer Darbietung (Spiel, Gesang, usw.). Diese Daten können auf einem tragbaren Musikplayer usw. abgespielt werden, damit andere Ihre Darbietung leicht anhören können. Dieses Instrument kann Audiodateien (WAV-Format 44,1 kHz, 16-Bit, Stereo) abspielen, die auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert sind.

Wiedergabe eines Demo-Songs

Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [PORTABLE GRAND] Taste.

Die Demo-Songs 001 bis 002 werden nacheinander abgespielt. Die Wiedergabe wird fortlaufend vom ersten Song an (001) wiederholt.



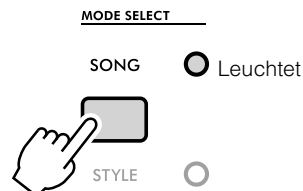
Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie die [▶ / ■] (Start/Stop) - oder die [SHIFT] Taste.

HINWEIS

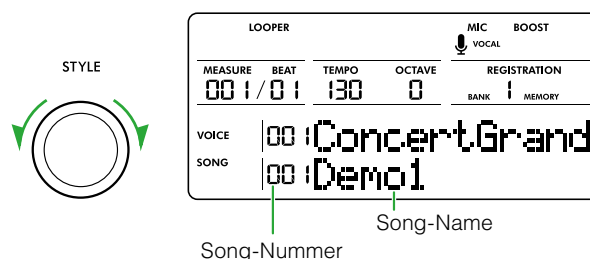
- Wenn mit dem obigen Vorgang die Demo-Song-Wiedergabe gestartet wird, kann der vorherige oder nächste Demo-Song nicht durch Drehen des Währrads ausgewählt [STYLE] werden. Um einen anderen Demo-Song auszuwählen, drücken Sie die Taste [+ / YES] bzw. die [- / NO] Taste.

Wiedergabe eines Songs (MIDI-Daten)

- Drücken Sie, falls erforderlich, die MODE-SELECT-Taste, um den Song-Modus auszuwählen.



- Wählen Sie mit dem [STYLE] Währrad den Song aus, den Sie wiederspielen möchten.



HINWEIS

- Näheres zum Auswählen auf andere Weise als mit dem Währrad finden Sie unter [Seite 13](#).

- Um die Wiedergabe des Songs zu starten, drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop).



- Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die [▶ / ■] Taste (Start/Stop) erneut.

Anpassen der Song-Lautstärke

Sie können die Lautstärke der Song-Wiedergabe an Ihr Tastaturspiel anpassen. Ändern Sie die Einstellung in der Funktions-Einstellungsanzeige ([Seite 107](#), [Function 034](#)).

Ändern des Song-Tempos

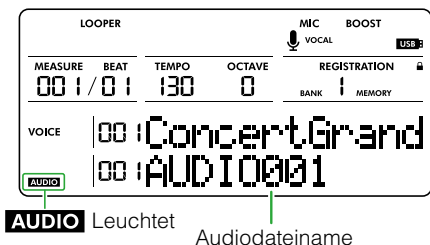
Lesen Sie „Ändern des Tempos“ auf [Seite 16](#)

Wiedergabe einer Audiodatei von einem USB-Flash-Laufwerk

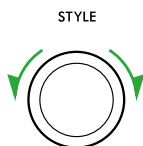
ACHTUNG

- Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks unbedingt die „Vorsichtsmaßnahmen zur Verwendung des Terminals [USB TO DEVICE]“ ([Seite 89](#)).
- Ziehen Sie während der Wiedergabe einer Audiodatei nicht das USB-Flash-Laufwerk ab und schalten Sie das Instrument nicht aus. Andernfalls können die Daten beschädigt werden.

- 1 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk am Anschluss [USB TO DEVICE] an.
- 2 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [SONG] Taste. **AUDIO** wird angezeigt.



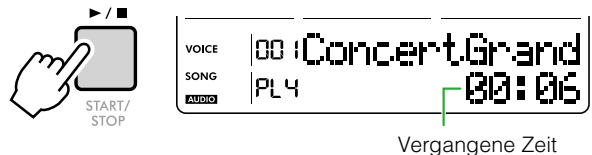
- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die gewünschte Audiodatei für die Wiedergabe auszuwählen.



HINWEIS

- Näheres zum Auswählen auf andere Weise als mit dem Wählrad finden Sie unter [Seite 13](#).

- 4 Drücken Sie die Taste [▶ / ■] (Start/Stop), um die Wiedergabe der Audiodatei zu starten. Während der Wiedergabe werden „PLY“ und die Zeitdauer, die vergangen ist, im Display angezeigt.



HINWEIS

- Während der Wiedergabe von Audiodateien können die folgenden Vorgänge nicht ausgeführt werden.
 - Umschalten der Voice
 - A-B Repeat (A-B-Wiederholung)
 - Spur stummschalten
 - Ändern des Tempos

Liste der Fehlermeldungen zur Wiedergabe von Audiodateien

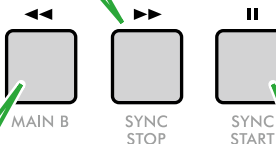
Meldung	Beschreibung
No USB	Es ist kein USB-Flash-Laufwerk angeschlossen.
No File	Es ist keine Audiodatei auf dem USB-Flash-Laufwerk vorhanden.
Can't Use	Eine Wiedergabe ist nicht möglich, da das USB-Flash-Laufwerk nicht erkannt wird.
Error Load	Die Audiodatei kann nicht geladen werden, da das Format nicht mit diesem Instrument kompatibel ist. Auf diesem Instrument können nur Dateien im WAV-Format (44,1 kHz, 16-Bit, Stereo) abgespielt werden.

- 5 Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie die [▶ / ■] (Start/Stop)-Taste erneut.

Transport-Bedienelemente für Songs/ Audiodateien: Schneller Vorlauf, Schneller Rücklauf und Pause

[▶▶]-Taste (Schneller Vorlauf)

Drücken Sie während der Wiedergabe diese Taste, um schnell zu einer späteren Stelle im Song oder in der Audiodatei weiterzuspringen. Bei einem Song wird durch Drücken dieser Taste bei gestoppter Wiedergabe die Taktzahl erhöht.



[◀◀]-Taste (Schneller Rücklauf)

Drücken Sie während der Wiedergabe diese Taste, um schnell zu einer früheren Stelle im Song oder in der Audiodatei zurückzukehren. Bei einem Song kehrt der Schneller Rücklauf in Ein-Takt-Schritten zurück. Wenn Sie bei gestoppter Wiedergabe diese Taste drücken, verringert sich die Takt-Nummer.

[||]-Taste (Pause)-Taste

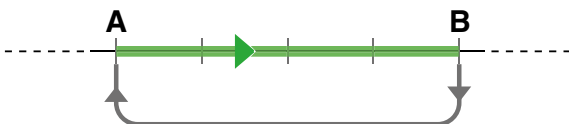
Drücken Sie diese Taste während der Wiedergabe, um den Song oder die Audiodatei anzuhalten. Drücken Sie sie erneut, um die Wiedergabe von dieser Stelle an fortzufahren.

HINWEIS

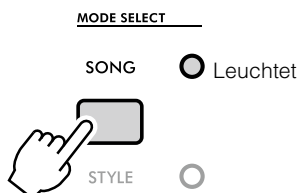
- Wenn während der Wiedergabe eines Songs A-B Repeat (siehe Folgendes) eingestellt wurde, können Fast Forward und Fast Reverse nur innerhalb des Bereichs zwischen A und B verwendet werden.
- Wenn Sie einen Song schnell zurückspulen, während DSP 2 eingeschaltet ist, kann es sein, dass der DSP2-Effekt nicht funktioniert oder wie erwartet klingt. Falls dies passiert, schalten Sie DSP 2 aus und wieder ein, oder stoppen Sie die Song-Wiedergabe, um den Effekt DSP 2 wiederherzustellen.

Wiederholtes Abspielen eines bestimmten Abschnitts eines Songs (A-B Repeat)

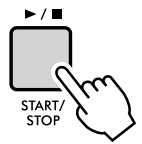
Sie können einen bestimmten Abschnitt eines Songs (MIDI-Daten) wiederholt wiedergeben lassen, indem Sie Startpunkt (A) und Endpunkt (B) in Schritten von einem Takt festlegen.



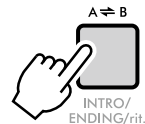
- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die MODE-SELECT-Taste, um den Song-Modus auszuwählen.



- 2 Drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop), um die Wiedergabe eines Songs (MIDI-Daten) zu starten (Seite 53).



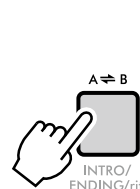
- 3 Sobald die Wiedergabe am Punkt steht, den Sie als Startpunkt (A) festlegen möchten, drücken Sie die Taste [A ⇌ B] (A-B Repeat). Im Display erscheint einige Sekunden lang „A- REPEAT“.



HINWEIS

- Um den Startpunkt (A) an den Anfang des Songs zu setzen, drücken Sie die [A ⇌ B] (A-B Repeat) Taste, bevor Sie in Schritt 2 die Wiedergabe starten.

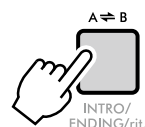
- 4 Sobald die Wiedergabe an dem Punkt ist, an dem Sie den Endpunkt (B) festlegen möchten, drücken Sie die Taste [A ⇌ B] (A-B Repeat) erneut. Der auf diese Weise angegebene Song-Bereich zwischen A und B wird nun wiederholt abgespielt. Im Display erscheint einige Sekunden lang „A-b REPEAT“ und A ⇌ B wird angezeigt.



HINWEIS

- Um den Endpunkt (B) an das Ende des Songs zu setzen, geben Sie nur den Startpunkt (A) an, und spielen Sie dann den Song bis zum Ende ab.

- 5 Um die Wiederholung der Wiedergabe zu beenden, drücken Sie die [A ⇌ B] (A-B Repeat) Taste erneut. Im Display erscheint einige Sekunden lang „oFF REPEAT“.

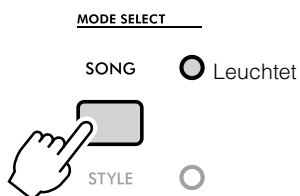


- 6 Drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop), um die Song-Wiedergabe zu stoppen.

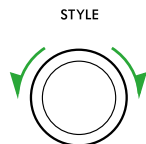
Wiederholtes Abspielen einer aufgenommenen Phrase (User-Song)

Sie können eine als User-Song aufgenommene Phrase wiederholt abspielen (Loop-Wiedergabe [Seite 60](#)). Geben Sie vor der Aufnahme eines User-Songs die Anzahl der Takte für die nahtlose [Seite 64](#) Schleifen-Wiedergabe an.

- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Song-Modus** auszuwählen.



- 2 Drehen Sie das Wählrad **[STYLE]**, um den aufgezeichneten User-Song (Song 003 bis 012) für die Loop-Wiedergabe auszuwählen.



- 3 Drücken Sie die **[↔]**-Taste, um die Loop-Wiedergabe einzuschalten.

Die **[↔]**-Taste leuchtet auf.



- 4 Drücken Sie die **[▶ / ■]**-Taste (Start/Stop), um die Song-Wiedergabe zu starten.

Wenn der aktuell ausgewählte Song das Ende erreicht, kehrt die Wiedergabe automatisch an den Songanfang zurück und wird endlos wiederholt.

Die Wiedergabe wird fortgesetzt, bis die Taste **[▶ / ■]** (Start/Stop) erneut gedrückt wird.

Um die Schleifenwiedergabe zu beenden, drücken Sie erneut die **[↔]**-Taste.

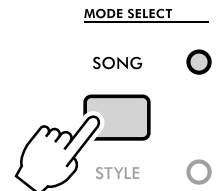
HINWEIS

- Wenn die Loop-Wiedergabe an den Anfang eines Songs zurückkehrt, kann die Voice z. B. anders wiedergeben als zu Beginn der Aufnahme. Das liegt daran, dass die zuletzt während der Aufnahme vorgenommene Einstellung die für die Loop-Wiedergabe verwendete ist.

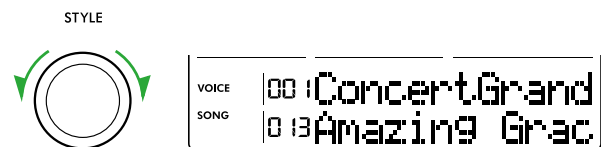
Ändern der Melodiestimme eines Songs

Sie können die Melodiestimme von Songs ändern, die von der Yamaha-Website ([Seite 2](#)) heruntergeladen wurden, sowie von MIDI-Songs, die von einem externen Gerät wie z. B. einem USB-Flash-Laufwerk heruntergeladen wurden.

- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Song-Modus** auszuwählen.



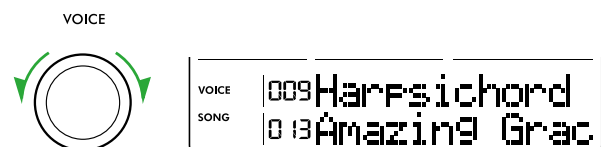
- 2 Wählen Sie mit dem **[STYLE]** Wählrad den Song aus, dessen Voice Sie ändern möchten.



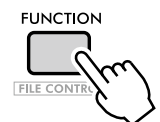
HINWEIS

- Die Voice für Songs ab Song 003 und höher kann geändert werden. Die Voices für die Demo-Songs 001 und 002 können nicht geändert werden.
- Näheres zum Auswählen auf andere Weise als mit dem Wählrad finden Sie unter [Seite 13](#).

- 3 Drehen Sie das Wählrad **[VOICE]**, um die gewünschte Voice auszuwählen.

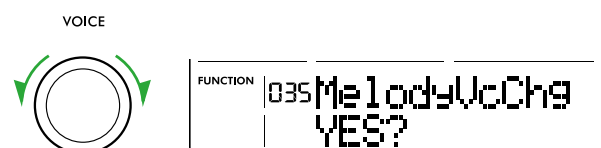


- 4 Drücken Sie die Taste **[FUNCTION]**.



- 5 Drehen Sie das Wählrad **[VOICE]**, bis in der oberen Anzeigzeile „MelodyVcChg“ (**Function 035**) angezeigt wird.

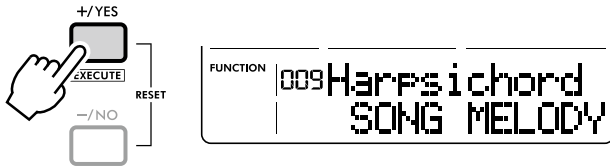
„YES?“ wird in der unteren Anzeigzeile zur Bestätigung der Änderung der Voice angezeigt.



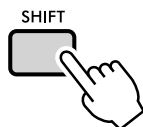
NÄCHSTE SEITE

6 Drücken Sie die [+ / YES] Taste.

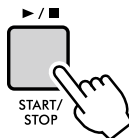
Der Name der aktuellen Voice wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt. „SONG MELODY VOICE“ scrollt in der unteren Anzeigezeile.



7 Drücken Sie diese [SHIFT] Taste, um zur Startanzeige (Seite 14) zurückzukehren.



8 Um die Wiedergabe des Songs zu starten, drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stopp).

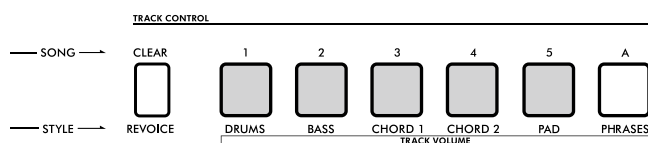


HINWEIS

- Die Stimme wird auf ihre ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt, wenn ein anderer Song ausgewählt wird.

Jede Spur separat stummschalten

Jede Spur eines Songs spielt verschiedene Parts wie Melodie, Rhythmus und Begleitung. Jede Spur kann stummgeschaltet werden, so dass Sie jenen Part selbst spielen können. Um eine Spur stummschalten, drücken Sie die entsprechende Taste ([1] to [5], [STYLE]). Drücken Sie dieselbe Taste noch einmal, um die Stummschaltung aufzuheben.



Ob die einzelnen Spuren stummgeschaltet sind, zeigt an, ob deren Taste leuchtet oder nicht.

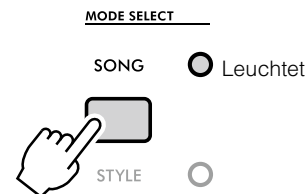
HINWEIS

- Durch gleichzeitiges Drücken mehrerer Tasten werden nicht mehr als zwei Spuren gleichzeitig ein- oder ausgeschaltet.

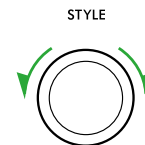
Separat für jede Song-Spur die Lautstärke einstellen

Die Lautstärke jeder Song-Spur kann separat eingestellt werden.

1 Drücken Sie, falls erforderlich, die MODE-SELECT-Taste, um den Song-Modus auszuwählen.

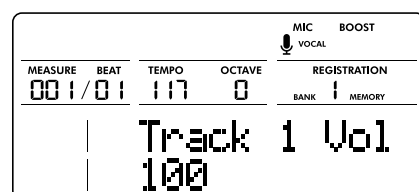
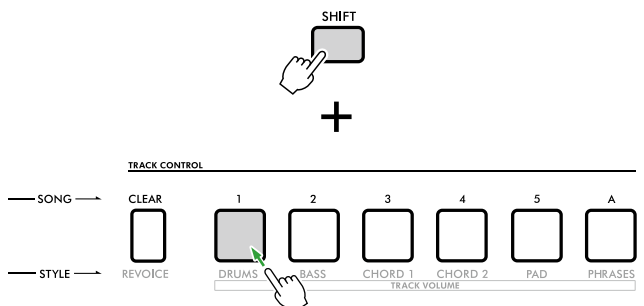


2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um den gewünschten Song auszuwählen.



3 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die TRACK-CONTROL-Taste der Spur, deren Lautstärke Sie einstellen möchten.

Das Display zur Einstellung der Lautstärke der Song-Spur wird aufgerufen.



4 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die gewünschte Lautstärke auszuwählen.

Voreinstellung: 100

Einstellbereich: 0 bis 127

Anschließen und Verwenden eines Mikrofons

Wenn Sie ein Mikrofon an die [MIC INPUT]-Buchse anschließen, können Sie gleichzeitig mit Ihrem Spiel auf der Tastatur singen und Hall- und Chorus-Effekte auf Ihren Gesang anwenden. Das vom Mikrofon empfangene Tonsignal wird über die integrierten Lautsprecher wiedergegeben. Sie können auch auf die Talk-Einstellung umschalten, wenn Sie zwischen Songs sprechen möchten.

VORSICHT

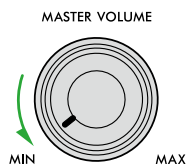
- Ehe Sie das Instrument an externe Geräte anschließen, schalten Sie alle Geräte aus. Vergewissern Sie sich außerdem, bevor Sie das Instrument ein- oder ausschalten, dass alle Lautstärkepegel auf Minimum eingestellt sind. Andernfalls können die Geräte beschädigt werden, oder es kommt zu einem elektrischen Schlag.

HINWEIS

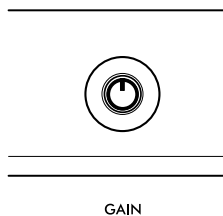
- Achten Sie darauf, ein dynamisches Mikrofon zu verwenden.

Anschließen eines Mikrofons

- 1 Drehen Sie, bevor Sie das Instrument einschalten, den [MASTER VOLUME] Regler ganz gegen den Uhrzeigersinn, auf „MIN“.

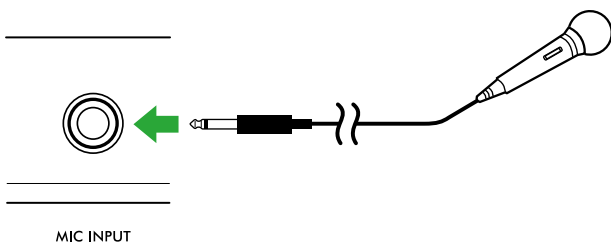


- 2 Stellen Sie [GAIN] den Regler an der Rückseite (Seite 12) auf Mittelstellung.



- 3 Schließen Sie ein Mikrofon mit einem Standard-Mono-Klinkenstecker an der Buchse an der Rückseite an. [MIC INPUT]

Wenn das Mikrofon einen Schalter hat, schalten Sie ihn vor Schritt 4 ein.



- 4 Schalten Sie das Instrument ein.

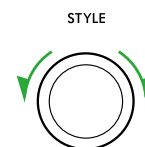
- 5 Stellen Sie die Gesamt-Lautstärke mit dem Regler ein. [MASTER VOLUME]

- 6 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die Taste [MIC], um das Mic-Volume-Einstellungsdisplay aufzurufen.



- 7 Singen Sie in das Mikrofon, und drehen Sie am Wählrad [STYLE], um die Lautstärke des Mikrofons einzustellen.

Wenn Sie mit diesem Wählrad keine geeignete Mikrofon-Lautstärke erhalten, stellen Sie den [GAIN] Regler an der Rückseite ein.



- 8 Drücken Sie diese Taste [SHIFT], um die Mikrofon-Lautstärkeeinstellungsanzeige zu verlassen.

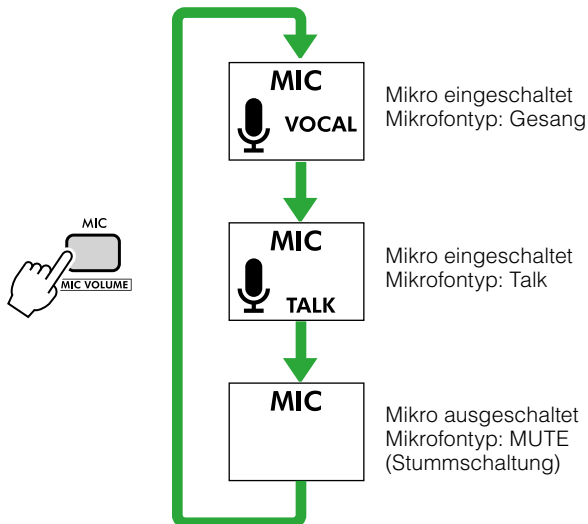
- 9 Singen Sie ins Mikrofon, während Sie Melodien auf der Tastatur spielen oder einen Song wiedergeben.

Ändern der Mikrofoneinstellung

Sie können z. B. mit einem Tastendruck auf die Talk-Einstellung umschalten, wenn Sie während eines Konzerts Gespräche zwischen Songs hinzufügen möchten. Dies wird als „Mikrofontyp“-Einstellung bezeichnet. Mit jedem Tastendruck **[MIC]** ändert sich die Einstellung auf einen von drei Mikrofontypen.

Mikrofontyp

VOCAL	Reverb- und Chorus-Effekte werden auf das Audiosignal des Mikrofons angewendet. Es kann auch das Mikrofon-Panorama (Position, an der das Audiosignal zu hören ist) festgelegt werden. Seite 108, Function 043 .
TALK	Reverb- und Chorus-Effekte werden nicht auf das Audiosignal des Mikrofons angewendet. Mic Pan (Mikrofon-Panorama) ist auf „C“ (Mitte) eingestellt.
MUTE	Das Audiosignal des Mikrofons ist ausgeschaltet.



Stereoposition des Mikrofons

Sie können die Panorama- bzw. Stereoposition des Mikrofons anpassen. Geben Sie die Einstellung in der Funktions-Einstellungsanzeige an ([Seite 108, Function 043](#)).

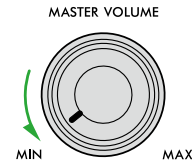
Hinzufügen von Reverb und Chorus zum Mikrofon

Sie können dem Mikrofon Gesangseffekte hinzufügen, z. B. Reverb, so dass es klingt, als ob Sie in einem Konzertsaal singen, oder Chorus, um Ihrer Stimme Tiefe und natürliche Bewegung zu geben. Geben Sie die Einstellung in der Funktions-Einstellungsanzeige an ([Seite 108](#)).

- Reverb: [Function 044](#)
- Chorus: [Function 045](#)

Trennen des Mikrofons

- 1 Drehen Sie **[MASTER VOLUME]** den Regler ganz gegen den Uhrzeigersinn, bis „MIN“.



- 2 Schalten Sie das Instrument aus.
- 3 Ziehen Sie das Mikrofonkabel aus der **[MIC INPUT]**-Buchse heraus.

Aufzeichnen Ihres Spiels

Methoden für die Aufnahme auf diesem Instrument

Dieses Instrument bietet zwei verschiedene Möglichkeiten, Ihr Spiel aufzuzeichnen:

Song-Aufnahme (MIDI-Aufzeichnung)

Sie können Ihr Spiel als MIDI-Daten im internen Speicher aufzeichnen. Mit diesem Instrument können Sie jede Spur (jeden Part) einzeln aufnehmen und löschen, was die Bearbeitung einfach macht. Songs, die mit dieser Methode aufgenommen wurden, werden „User-Songs“ genannt.

Sie können maximal 10 User-Songs und insgesamt etwa 19.000 Noten aufnehmen. Darüber hinaus können User-Songs als MIDI-Dateien auf ein USB-Flash-Laufwerk exportiert werden, die auf anderen MIDI-Geräten oder Sequenzern [Seite 66\(\)](#) wiedergegeben und bearbeitet werden können.

Audioaufnahme

Sie können die Audiosignale Ihres Spiels aufnehmen und die Aufnahme als Audio-Datei im WAV-Format auf einem USB-Flash-Laufwerk speichern. Sie können auch Audiosignale von der Buchse **[MIC INPUT]**, der Buchse **[AUX IN]** und dem Anschluß aufnehmen **[USB TO HOST]**.

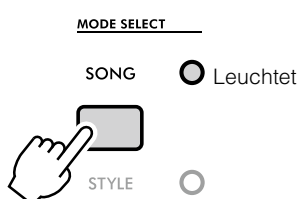
Audiodateien werden im WAV-Format angelegt (44,1 kHz, 16 Bit, Stereo), und die maximale Aufnahmedauer beträgt 80 Minuten. Diese aufgenommenen Audio-Dateien können an Computer und Smart-Geräte übertragen und wiedergegeben werden.

Aufnehmen einer Performance als neuer User-Song (MIDI-Aufnahme)

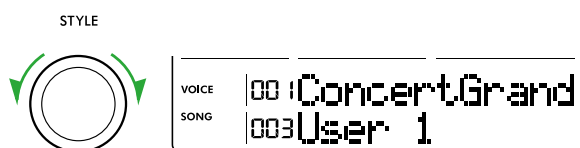
Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie im internen Speicher des Instruments aufnehmen können, ohne eine Spur anzugeben.

Sie können bis zu 10 eigene Performances als User-Songs aufzeichnen (User 1 bis 10: Song 003 bis 012). Näheres zur Wiedergabe aufgezeichneter User-Songs finden Sie unter „Wiedergabe eines Songs (MIDI-Daten)“ auf [Seite 53](#).

- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Song-Modus** auszuwählen.

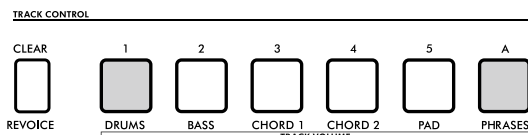


- 2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die User-Song-Nummer (Song 003 bis 012) auszuwählen, unter der die aufgezeichneten Daten gespeichert werden sollen.



ACHTUNG

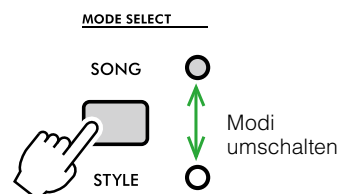
- Wenn unter der ausgewählten User-Song-Nummer bereits Daten gespeichert wurden, leuchtet die entsprechende **TRACK-CONTROL**-Taste auf. Wenn Sie die Aufnahme fortsetzen, werden die vorhandenen Daten gelöscht und durch die neuen Daten überschrieben.



Die Tasten für Spuren, die Daten enthalten, leuchten auf

- 3 Wählen Sie einen Modus entsprechend dem Inhalt aus, den Sie aufnehmen möchten.

- Zur ausschließlichen Aufnahme einer Melodie: Song-Modus
- Wenn Sie Ihr Spiel mit einem Style aufnehmen: Style-Modus

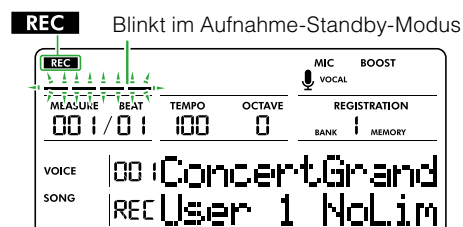
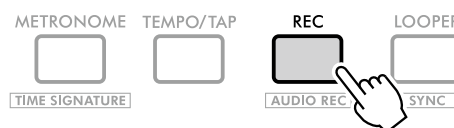


HINWEIS

- Im Style-Modus leuchtet die **TRACK-CONTROL**-Taste auf, die den aktuell ausgewählten Style-Daten entsprechen.

- 4 Geben Sie die gewünschten Bedienfeldeinstellungen an, z. B. die **Main Voice** ([Seite 20](#)).

- 5 Drücken Sie die Taste **[REC]**, um in den **Record-Standby-Modus** zu wechseln.



HINWEIS

- Im Record-Standby-Modus kann der Ein-/Ausschaltzustand von **ACMP** nicht geändert werden.

Um den Record-Standby-Modus zu verlassen, drücken Sie die **[REC]** Taste erneut.

NÄCHSTE SEITE

6 Spielen Sie je nach dem Inhalt, den Sie aufnehmen möchten, auf der Tastatur, oder drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop), um die Aufnahme zu starten.

● Zur ausschließlichen Aufnahme einer Melodie:

Spielen Sie auf der Tastatur, um die Aufnahme zu starten.

● Bei Aufnahme von Begleitung und Rhythmus eines Styles:

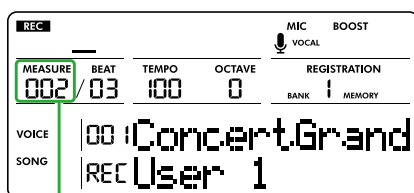
- Spielen Sie im Bereich für die automatische Begleitung (Seite 34) einen Akkord, um die Aufnahme mit Style-Wiedergabe zu starten.
- Drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop), um die Aufnahme mit Style-Wiedergabe zu starten. Zunächst wird nur der Rhythmus abgespielt. Nachdem Sie auf dem Keyboard gespielt haben, wird die Begleitung abgespielt, so dass Sie sowohl die Begleitung als auch den Rhythmus aufnehmen können. Durch Umschalten der Abschnitte (Seite 41), ohne auf der Tastatur zu spielen, können Sie nur den Rhythmus aufnehmen. Um auch während der Aufnahme nur des Rhythmus ein Intro aufzeichnen zu können, drücken Sie die Taste [INTRO/ENDING/rit.] (Start/Stop) und dann die Taste ▶ / ■.

HINWEIS

• (PSR-E583 nur)

Wenn Sie einen Style aufnehmen, während Sie die Lautstärke mit dem Fußregler einstellen, kann sehr viel Aufnahmekapazität erforderlich sein, was das Speichern von Daten verhindern könnte. Wenn Sie einen Style aufnehmen, während Sie den Fußregler verwenden, empfehlen wir eine der folgenden Lösungen.

- Stellen Sie den Part, dessen Lautstärke durch den Fußregler eingestellt werden soll, auf „2 Keyboard“ (Seite 110, Function 055). Die Einstellungen für den Part, dessen Lautstärke eingestellt werden soll, können im Registration Memory (Registrierungsspeicher) gespeichert werden (Seite 70). Sie können z. B. Aufnahmekapazität sparen, indem Sie die Einstellungen für „1 All“ in Speicher 1 und für „2 Keyboard“ in Speicher 2 aufzeichnen und dann bei Bedarf zwischen Speicher 1 und 2 umschalten.
- Audioaufnahme (Seite 68)



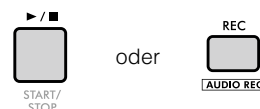
Aktueller Takt

Während der Aufnahme wird im Display der aktuelle Takt angezeigt.

Einschränkungen bei der Aufnahme eines User-Songs

- Der Ein-/Ausschaltzustand von ACMP lässt sich nicht ändern.
- Die Style-Nummer lässt sich nicht ändern.
- Während der Aufnahme eines Styles können die folgenden Parameter nicht geändert werden: Reverb-Typ, Chorus-Typ, Taktart und Style-Volume.
- Performances mit Quick-Sampling-Pads [A] lassen sich [D] nicht aufzeichnen.
- Die Audioeingabe von einem externen Gerät (Wiedergabeklang auf einem angeschlossenen Computer oder Audiogerät) lässt sich nicht aufzeichnen.

7 Drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop) oder die [REC] Taste, um die Aufnahme zu beenden.



Wenn die Aufnahme beendet wurde, erscheint die Meldung „Writing!“ im Display, und die Daten werden gespeichert.

ACHTUNG

- Versuchen Sie niemals, das Instrument aus- oder vom Netzadapter zu trennen, während „Writing!“ angezeigt wird. Andernfalls können Daten verloren gehen.

HINWEIS

- Während Sie einen Style aufnehmen, können Sie Wiedergabe und Aufnahme auch stoppen, indem Sie die Taste [INTRO/ENDING/rit.] drücken.

8 Zur Wiedergabe des aufgezeichneten Spiels drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop).

Um den aufgezeichneten Song später wiedergeben zu können, wählen Sie in Schritt 2 unter „Wiedergabe eines Songs (MIDI-Daten)“ seine Song-Nummer (003 bis 012) aus (Seite 53).

HINWEIS

- Um den User Song auf einem USB-Flash-Laufwerk zu speichern, lesen Sie nach (Seite 66).

Jede Spur (Part) separat aufnehmen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie einen User-Song auf einer bestimmten Spur (einem Part) aufnehmen können. Dies ist z. B. nützlich, wenn Sie zusätzliche Darbietungen zu einem bereits aufgenommenen User-Song aufnehmen oder nur eine Spur eines bereits aufgenommenen User-Songs neu aufnehmen möchten.

Track-Struktur eines Songs

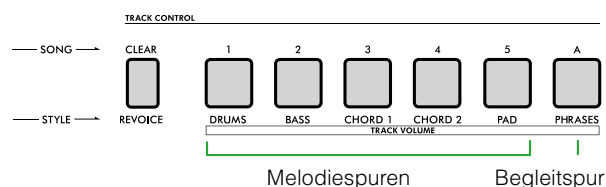
Ein Song enthält sechs Spuren (Parts).

● Melodiespuren [1] bis [5]

Zur Aufnahme von Melodien.

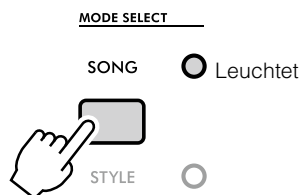
● Begleitspur [A]

Zum Aufzeichnen einer Akkordfolge eines Style.

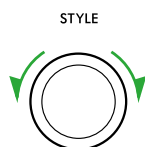


Wenn Sie eine Aufnahme machen, ohne eine Spur anzugeben, wird die Melodie auf der Spur aufgezeichnet, und die Begleitung (Style-Akkorde) wird auf der Spur aufgezeichnet. [1] [A] Wenn zu diesem Zeitpunkt bereits ein aufgezeichneter User-Song ausgewählt worden ist, werden die Daten auf der Spur und Spur dieses Songs überschrieben. [1] [A] Sie können auch jeden Track nacheinander aufnehmen (z. B. nur den Part der rechten Hand oder nur den Part der linken Hand), um ein vollständiges Stück zu erstellen, das auf einmal schwer zu spielen wäre.

1 Drücken Sie, falls erforderlich, die MODE-SELECT-Taste, um den Song-Modus auszuwählen.

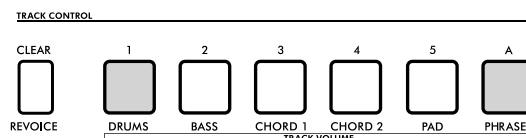


2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die User-Song-Nummer (Song 003 bis 012) auszuwählen, unter der die aufgezeichneten Daten gespeichert werden sollen.



ACHTUNG

- Wenn unter der ausgewählten User-Song-Nummer bereits Daten gespeichert wurden, leuchtet die entsprechende TRACK-CONTROL-Taste auf. Wenn Sie die Aufnahme fortsetzen, werden die vorhandenen Daten gelöscht und durch die neuen Daten überschrieben.

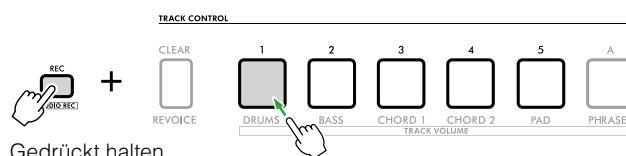


Die Tasten für Spuren, die Daten enthalten, leuchten auf

3 Geben Sie die Spur für die Aufnahme und das Überschreiben an, und aktivieren Sie den Record-Standby-Modus.

● So nehmen Sie nur die Melodie auf:

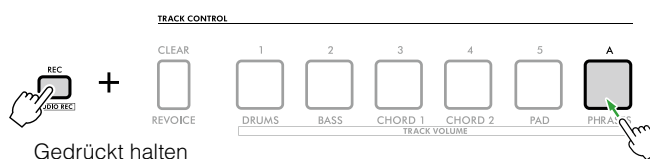
Halten Sie die Taste gedrückt [REC], und drücken Sie die Taste für die Spur, um auf der Sie aufnehmen möchten [1]. [5]



Gedrückt halten

● So nehmen Sie nur den Style auf:

Drücken Sie die **MODE-SELECT-Taste**, um den Style-Modus auszuwählen, und wählen Sie den gewünschten Style aus. Halten Sie die [REC]-Taste gedrückt und drücken Sie die Taste [A]. ACMP wird automatisch eingeschaltet.



Gedrückt halten

HINWEIS

- Im Style-Modus leuchtet die TRACK-CONTROL-Taste auf, die den aktuell ausgewählten Style-Daten entspricht.

4 Geben Sie die gewünschten Bedienfeldeinstellungen an, z. B. die Main Voice (Seite 20).

NÄCHSTE SEITE

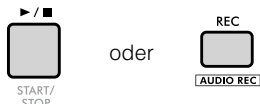
5 Spielen Sie je nach dem Inhalt, den Sie aufnehmen möchten, auf der Tastatur, oder drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop), um die Aufnahme zu starten.

Ähnlich wie bei der Aufnahme eines neuen Songs unterscheidet sich die Vorgehensweise je nachdem, ob Sie nur die Melodie aufnehmen oder einen Style aufnehmen. Einzelheiten hierzu finden Sie in Schritt 6 Seite 62.

HINWEIS

- Wenn der interne Speicher während der Aufnahme voll ist, erscheint eine Warnmeldung, und die Aufnahme stoppt automatisch. Löschen Sie in diesem Fall unnötige Daten mit der Clear-Funktion (Seite 65) und versuchen Sie erneut aufzunehmen.

6 Drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop) oder die [REC] Taste, um die Aufnahme zu beenden.



Wenn die Aufnahme beendet wurde, erscheint die Meldung „Writing!“ im Display, und die Daten werden gespeichert.

ACHTUNG

- Versuchen Sie niemals, das Instrument auszuschalten oder den Netzadapter abziehen, während „Writing!“ angezeigt wird. Andernfalls können Daten verloren gehen.

7 Zur Wiedergabe des aufgezeichneten Spiels drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop).

Um den aufgezeichneten Song später wiedergeben zu können, wählen Sie in Schritt 2 unter „Wiedergabe eines Songs (MIDI-Daten)“ seine Song-Nummer (003 bis 012) aus Seite 53.

HINWEIS

- Um den User-Song auf einem USB-Flash-Laufwerk zu speichern, lesen Sie nach Seite 66.

Angabe der Anzahl der aufzunehmenden Takte

Geben Sie während der Schleifenwiedergabe (Seite 56) eines User-Songs die Anzahl der Takte vor der Aufnahme an.

- 1 Führen Sie Schritt 1 bis 5 von „Aufzeichnen einer Performance als neuen User-Song (MIDI-Aufnahme)“ (Seite 61) durch.
- 2 Drehen Sie das Datenrad [STYLE], um die Anzahl der aufzuzeichnenden Takte anzugeben.
Einstellbereich: NoLim (nicht angegeben) bis Len 32 (32 Takte)



- 3 Spielen Sie je nach dem Inhalt, den Sie aufnehmen möchten, auf der Tastatur, oder drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop), um die Aufnahme zu starten.

Ähnlich wie bei der Aufnahme eines neuen Songs unterscheidet sich die Vorgehensweise je nachdem, ob Sie nur die Melodie aufnehmen oder einen Style aufnehmen. Einzelheiten hierzu finden Sie in Schritt 6 Seite 62.

- 4 Sobald die angegebene Anzahl von Takten erreicht wird, stoppt die Aufnahme automatisch.

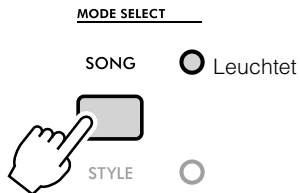
- 5 Zur Wiedergabe des aufgezeichneten Spiels drücken Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop). (Seite 53)

Drücken Sie für die Loop-Wiedergabe die [↺] Taste, bevor Sie die [▶ / ■]-Taste (Start/Stop) drücken. Die [↺]-Taste leuchtet auf, und die Loop-Wiedergabe ist eingeschaltet.

Löschen eines User-Songs (Song Clear)

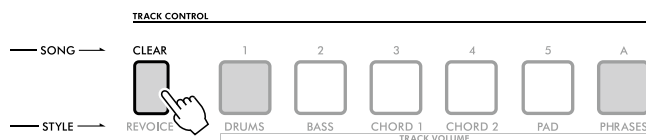
Hiermit können Sie alle Spuren eines User Songs löschen.

- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Song-Modus** auszuwählen.



- 2 Wählen Sie mit dem **[STYLE]** Wählrad den User-Song (Song 003 bis 012) aus, dessen Daten Sie löschen möchten.

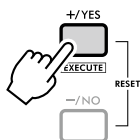
- 3 Drücken Sie die **[CLEAR]** Taste.



Im Display erscheint eine Bestätigungsmeldung.

Clear User1
YES/NO?

- 4 Drücken Sie die **[+/YES]** Taste.



Es erscheint eine Meldung zur Bestätigung des Löschens der Daten des User-Songs.
Um den Vorgang abubrechen, drücken Sie die **[-/NO]** Taste.

Clear User1
Sure? YES/NO

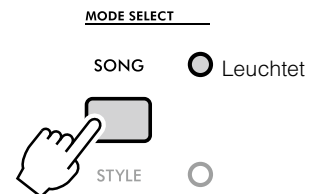
- 5 Drücken Sie die **[+/YES]** Taste erneut, um die Daten zu löschen.

„Writing!“ erscheint im Display, und die Daten des User-Songs werden gelöscht.

Löschen einer bestimmten Spur aus einem User-Song (Track Clear)

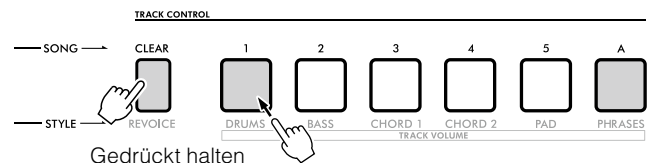
Hiermit können Sie einzelne Spuren eines aufgenommenen User-Songs löschen.

- 1 Drücken Sie, falls erforderlich, die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Song-Modus** auszuwählen.



- 2 Wählen Sie mit dem **[STYLE]** Wählrad den User-Song (Song 003 bis 012) aus, dessen Daten Sie löschen möchten.

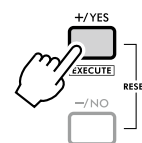
- 3 Halten Sie die Taste gedrückt **[CLEAR]**, und drücken Sie die Taste (**[1]** auf **[5]**) **[Style]** der zu löschenden Spur.



Im Display erscheint eine Bestätigungsmeldung.

Clear Track1
YES/NO?

- 4 Drücken Sie die **[+/YES]** Taste.



Es erscheint eine Meldung zur Bestätigung des Löschens der Spur.
Um den Vorgang abubrechen, drücken Sie die **[-/NO]** Taste.

Clear Track1
Sure? YES/NO

- 5 Drücken Sie die **[+/YES]** Taste erneut, um die Daten zu löschen.

„Writing!“ erscheint im Display, und die ausgewählte Spur wird gelöscht.

Speichern eines User-Songs als MIDI-Datei auf einem USB-Flash-Laufwerk

Ein User-Song (Seite 60) kann in das SMF-Format 0 (Standard MIDI File) konvertiert und auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert werden.

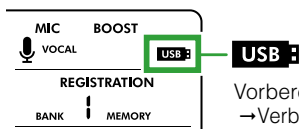
ACHTUNG

- Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks unbedingt die „Vorsichtsmaßnahmen zur Verwendung des Anschlusses [USB TO DEVICE]“ (Seite 89).

HINWEIS

- Der DSP-Effekt kann nicht in das SMF-Format konvertiert werden.
- Die bei diesem Instrument angegebene Transpose-Einstellung ist nicht in den Daten enthalten.

- 1 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] am Anschluss an, und vergewissern Sie sich, **USB** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (stetig leuchtend).



Vorbereiten der Verbindung (blinkt)
→ Verbindung abgeschlossen (stetig leuchtend)

- 2 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



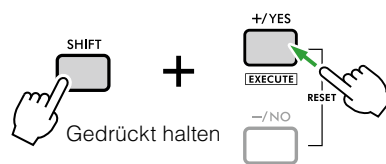
- 3 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Save SMF“ (File Control Operation 005) in der oberen Anzeigzeile angezeigt wird.

Der Name eines User-Songs wird in der unteren Anzeigzeile als „User ***“ angezeigt (wobei „***“ eine Zahl zwischen 1 und 10 ist). Um einen anderen User-Song auszuwählen, drehen Sie das [STYLE] Wählrad, um zwischen User 1 und User 10 auszuwählen.



- 4 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste.

Ein verfügbarer Name für die Datei, die auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert werden soll, wird in der unteren Anzeigzeile als „SONG***“ angezeigt (wobei „***“ eine Nummer zwischen 001 und 100 ist). Um eine andere Datei auszuwählen, drehen Sie das Wählrad [STYLE] und wählen Sie von SONG001 bis SONG100.



005 Save SMF
SONG001

- 5 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste erneut.

„Save OK?“ wird in der unteren Anzeigzeile zur Bestätigung angezeigt, um den Speichervorgang auszuführen. Um den Speichervorgang abzubrechen, drücken Sie die [- / NO] Taste.

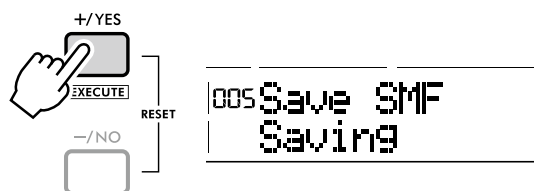
005 Save SMF
Save OK?

Überschreiben bestehender Dateien

Wenn in der ausgewählten Datei bereits Daten gespeichert waren, wird in der unteren Anzeigzeile „Overwrite?“ angezeigt.

- 6 Drücken Sie die Taste [+ / YES] erneut, um den Speichervorgang auszuführen.

„Saving“ erscheint in der unteren Anzeigzeile, während der Vorgang ausgeführt wird. Nach einer Weile erscheint eine Meldung, die den Abschluss des Vorgangs anzeigt, und eine User-Datei (.usr) wird in einem Ordner „USER FILES“ gespeichert, der automatisch auf dem USB-Flash-Laufwerk angelegt wurde.



005 Save SMF
Saving

Wenn der Speichervorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigzeile „Complete“ angezeigt. Der Ordner „USER FILES“ wird automatisch auf dem USB-Flash-Laufwerk angelegt.

ACHTUNG

- Der Speichervorgang kann nicht abgebrochen werden, während er ausgeführt wird. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals das Instrument aus und ziehen Sie niemals das USB-Flash-Laufwerk ab. Andernfalls können Daten verloren gehen.

HINWEIS

- Wie lange die Ausführung dieses Vorgangs dauert, hängt vom Zustand des verwendeten USB-Flash-Laufwerks ab.

- 7 Um das Dateisteuerungsanzeige zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

Löschen einer MIDI-Datei von einem USB-Flash-Laufwerk

MIDI-Dateien, die auf diesem Instrument aufgenommen und auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert wurden, können einzeln gelöscht werden.

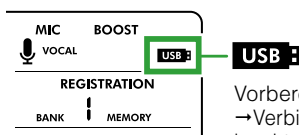
ACHTUNG

- Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flashlaufwerks unbedingt die „Vorsichtsmaßnahmen zur Verwendung des Anschlusses [USB TO DEVICE]“ (Seite 89).

HINWEIS

- Nur solche SMF-Dateien (.mid), die im Ordner „USER FILES“ auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert wurden, können gelöscht werden. Dateien außerhalb dieses Ordners werden nicht erkannt. Dieser Vorgang gilt nur für Dateien, die mit dem Format „SONG“ benannt wurden (wobei „**“ eine Nummer zwischen 001 und 100 ist).

- Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] am Anschluss an, und vergewissern Sie sich, **USB :** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (stetig leuchtend).



Vorbereiten der Verbindung (blinkt)
→ Verbindung abgeschlossen (stetig leuchtend)

- Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



- Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Delete SMF“ (File Control Operation 006) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

Der Name einer MIDI-Datei auf dem USB-Flash-Laufwerk wird in der unteren Anzeigezeile als „SONG“ angezeigt (wobei „**“ eine Nummer zwischen 001 und 100 ist). Falls erforderlich drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die zu löschende User-Datei auszuwählen.



- Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der unteren Anzeigezeile wird "Delete OK?" angezeigt, um den Löschvorgang zu bestätigen. Um den Löschvorgang abubrechen, drücken Sie die [- / NO] Taste.



- Drücken Sie die Taste [+ / YES], um den Löschvorgang auszuführen.

"Deleting" erscheint in der unteren Anzeigezeile, während der Vorgang ausgeführt wird.



Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigezeile "Complete" angezeigt.

ACHTUNG

- Der Löschvorgang kann während der Ausführung nicht mehr abgebrochen werden. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals das Instrument aus und ziehen Sie niemals das USB-Flash-Laufwerk ab. Andernfalls können Daten verloren gehen.

- Um das Dateisteuerungsanzeige zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

Aufnehmen der Performance als Audiodatei auf einem USB-Flash-Laufwerk

Mit dieser praktischen Funktion können Sie Ihr Spiel auf einem USB-Flash-Laufwerk als Audiodateien aufnehmen.

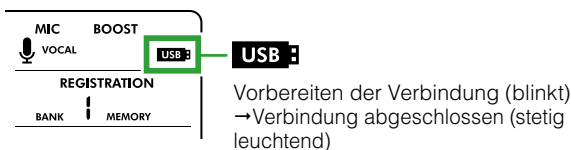
ACHTUNG

- Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks unbedingt die „Vorsichtsmaßnahmen zur Verwendung der Anschluss [USB TO DEVICE]“ (Seite 89).

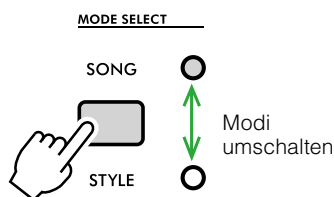
HINWEIS

- Achten Sie bei Verwendung der Audioaufnahmefunktion darauf, einen Netzadapter zu verwenden. Die Audioaufnahmefunktion ist bei Verwendung von Batterien nicht verfügbar.
- Näheres zu den Meldungen, die während der Aufnahme im Display angezeigt werden, finden Sie unter Seite 69.

- Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] an den Anschluss an, und vergewissern Sie sich, **USB** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (stetig leuchtend).**



- Drücken Sie die MODE-SELECT-Taste, um den Song- oder den Style-Modus auszuwählen.**



Um Ihr Spiel mit einem Style aufnehmen zu können, wählen Sie den Style-Modus aus.

- Geben Sie die gewünschten Einstellungen für die Performance an, die Sie aufnehmen möchten.**

Welche Daten aufgenommen werden können, hängt von dem in Schritt 2 ausgewählten Modus ab, wie folgend beschrieben.

● Im Song-Modus

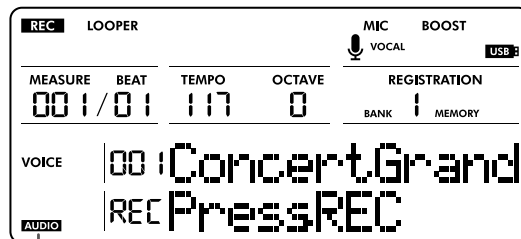
Tastaturspiel, Audioeingang von den [MIC INPUT]/[AUX IN]/[USB TO HOST] Anschlüssen

● Im Style-Modus

Style, Spiel auf der Tastatur, Audioeingabe von den [MIC INPUT]/[AUX IN]/[USB TO HOST] Anschlüssen

- Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die Taste [REC], um in den Record-Standby-Modus für Audioaufnahmen zu wechseln.**

AUDIO wird unten links im Display angezeigt.



AUDIO Leuchtet

Um den Record-Standby-Modus zu verlassen, halten Sie die Taste [SHIFT] gedrückt, und drücken Sie die [REC] Taste.

- Drücken Sie die Taste [REC], um die Aufnahme zu starten.**

Die verstrichene Zeit wird während der Aufnahme im Display angezeigt.

Die maximale Aufnahmedauer beträgt 80 Minuten, oder so lange, bis der Speicher des USB-Flash-Laufwerks voll ist, je nachdem, was kürzer ist.

Wenn Sie einen Style aufnehmen, drücken Sie die Taste [START/STOP], um den Style zu starten/stoppen.

ACHTUNG

- Ziehen Sie während der Aufnahme nicht das USB-Flash-Laufwerk ab und schalten Sie das Instrument nicht aus. Andernfalls können die Daten beschädigt werden.

HINWEIS

- Während die Taste gedrückt [START/STOP] wird, kann die Style-Wiedergabe gestartet/gestoppt werden, die Aufnahme kann jedoch nicht gestartet/gestoppt werden.

- Drücken Sie die Taste [REC], um die Aufnahme zu stoppen.**

„Writing!“ erscheint im Display, und die Performance wird gespeichert. Nach Abschluss des Speicherns wird „Complete“ (Abgeschlossen) im Display angezeigt, und der Name der aufgenommenen Audiodatei wird als „AUDIO****“ angezeigt (wobei „****“ eine Nummer ist).

- Um die aufgenommene Audiodatei wiederzugeben, drücken Sie die Taste [▶ / ■] (Start/Stop).**

NÄCHSTE SEITE

Liste der Meldungen für die Audioaufzeichnung

Meldung	Beschreibung
No USB	Es ist kein USB-Flash-Laufwerk angeschlossen.
Can't Use	Eine Wiedergabe ist nicht möglich, da das USB-Flash-Laufwerk nicht erkannt wird.
Use Adapter	Wenn das Instrument mit Batterien betrieben wird, ist keine Audioaufnahme möglich. Verwenden Sie einen Netzadapter.
File Full	Die Gesamtanzahl der Dateien auf dem USB-Flash-Laufwerk überschreitet die Speicherkapazität. Löschen Sie nicht benötigte Daten, oder verwenden Sie ein anderes USB-Flash-Laufwerk.
Unformat	Das USB-Flash-Laufwerk ist nicht formatiert. Formatieren Sie das USB-Flash-Laufwerk (Seite 92).
Protect	Das USB-Flash-Laufwerk ist schreibgeschützt.
Time Up	Die Aufnahmedauer überschreitet 80 Minuten.
Media Full	Das USB-Flash-Laufwerk ist voll.
USB Error	Möglicherweise liegt ein Problem mit dem USB-Flash-Laufwerk vor. • Prüfen Sie, ob das USB-Flash-Laufwerk in der Liste der kompatiblen Geräte (Seite 89) auf der Website aufgeführt ist. • Formatieren Sie das USB-Flash-Laufwerk (Seite 92).

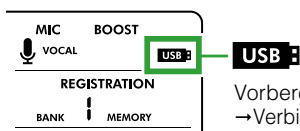
Löschen einer Audiodatei von einem USB-Flash-Laufwerk

Eine aufgenommene Audiodatei kann gelöscht werden.

ACHTUNG

- Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks unbedingt die „Vorsichtsmaßnahmen zur Verwendung des Anschlusses [USB TO DEVICE]“ (Seite 89).

- 1 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] am Anschluss an, und vergewissern Sie sich, **USB**, dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (stetig leuchtend).



Vorbereiten der Verbindung (blinkt)
→ Verbindung abgeschlossen (stetig leuchtend)

- 2 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



- 3 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Delete Audio“ (Dateisteuerungsvorgang 007) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

Der Name einer Audiodatei auf dem USB-Flash-Laufwerk wird in der unteren Anzeigezeile als „AUDIO****“ angezeigt (wobei „****“ eine Nummer ist). Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die zu löschende Datei auszuwählen.



- 4 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der unteren Anzeigezeile wird „Delete OK?“ angezeigt, um den Löschvorgang zu bestätigen. Um den Löschvorgang abubrechen, drücken Sie die [- / NO] Taste.



- 5 Drücken Sie die Taste [+ / YES], um den Löschvorgang auszuführen.

„Deleting“ erscheint in der unteren Anzeigezeile, während der Vorgang ausgeführt wird.

Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigezeile „Complete“ angezeigt.



ACHTUNG

- Der Löschvorgang kann während der Ausführung nicht mehr abgebrochen werden. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals das Instrument aus und ziehen Sie niemals das USB-Flash-Laufwerk ab. Andernfalls können Daten verloren gehen.

- 6 Um das File Control Display zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

Speichern/Abrufen Ihrer bevorzugten Bedienfeldeinstellungen (Registration Memory)

Die Funktion „Registration Memory“ erlaubt das Speichern („registrieren“) von Bedienfeldeinstellungen wie Voices und Styles auf den REGISTRATION MEMORY-Tasten sowie das sofortige und einfache Abrufen dieser spezifischen Einstellungen mit einem Tastendruck. Jede der acht zur Verfügung stehenden Banken kann Einstellungen enthalten, die unter den vier REGISTRATION MEMORY-Tasten gespeichert sind.



Es können bis zu 32 Einstellungssätze (acht Bänke zu je vier Sätzen) gespeichert werden.

Ein neu erworbenes Instrument wird mit Sample-Einstellungen geliefert, die in den Banken 1 bis 8 gespeichert sind. Die gespeicherten Einstellungen sind genau abgestimmt auf den Zweck jeder Bank. Als Beispiel werden wir hier Bank 1 betrachten. Rufen Sie die Einstellungen ab (siehe folgende Punkte), und drücken Sie während der Style-Wiedergabe die schwarzen Tasten.

(Beispiel) Bank 1: Einstellungen für das Spielen durch einfaches Drücken der schwarzen Tasten, während der Style abgespielt wird

Memory (Speicher)	Voices	Style
1	001 Live! Concert Grand Piano	079 Future Trap
2	026 (PSR-E583) / 024 (PSR-E483) Tremolo Smooth Electric Piano	031 Cinematic Pop
3	094 (PSR-E583) / 085 (PSR-E483) S.Art Lite Distortion Guitar	048 80s Power Rock
4	308 (PSR-E583) / 280 (PSR-E483) Funky Lead	017 Boy Band Pop

Für Näheres zu anderen Einstellungen als Voice und Style rufen Sie die Einstellungen aus der Bank ab, und überprüfen Sie dann die Bedienfeldtasten und das Display.

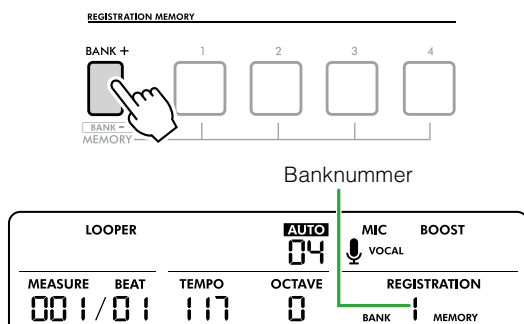
HINWEIS

- Näheres zu den in den Banken 2 bis 8 gespeicherten Einstellungen finden Sie in der Datenliste auf der Website.
- Sie können Ihre Einstellungen in den Banken 1 bis 8 speichern und dabei die Sample-Einstellungen überschreiben. Näheres zum Speichern von Einstellungen finden Sie unter [Seite 71](#).

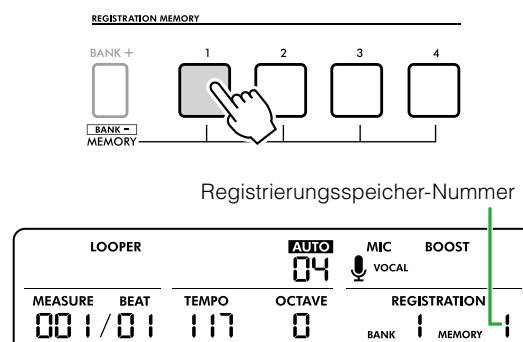
Abrufen von Bedienfeldeinstellungen, die im Registration Memory gespeichert sind

Sie können die Sample-Einstellungen, die beim Kauf mit dem Instrument geliefert wurden, oder Ihre bevorzugten Einstellungen, die Sie selbst gespeichert hatten, abrufen.

- Legen Sie die Banknummer und die Registration-Memory-Nummer für die Einstellungen fest, die Sie aufrufen möchten.
- Drücken Sie [BANK+] die Taste, bis die Banknummer (1 bis 8) für die Einstellungen ausgewählt ist, die Sie aufrufen möchten.



- Drücken Sie die REGISTRATION-MEMORY-Taste ([1] auf [4]) für die Einstellungen, die Sie aufrufen möchten.



HINWEIS

- Im Song-Modus ([Seite 14](#)) werden keine Einstellungen geladen, auch wenn die Taste für die Registration-Memory-Nummer gedrückt wurde, unter der die Style-Einstellungen gespeichert wurden. Drücken Sie vor dem Abrufen von Einstellungen die **MODE-SELECT-Taste**, um den Style-Modus auszuwählen.

Speichern von Bedienfeldeinstellungen im Registration Memory

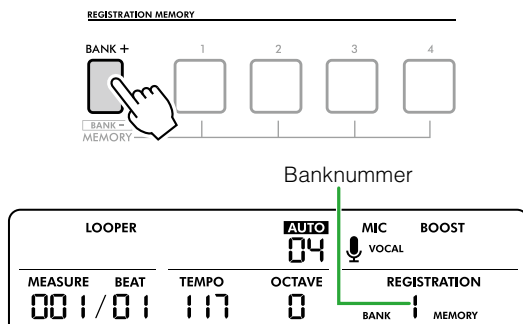
Sie können Ihre Einstellungen in den Banken 1 bis 8 speichern und dabei die Sample-Einstellungen überschreiben.

1 Geben Sie die gewünschten Einstellungen an, z. B. Voices und Styles.

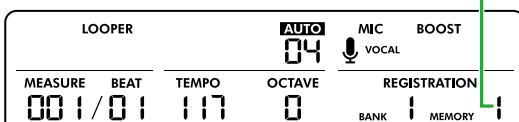
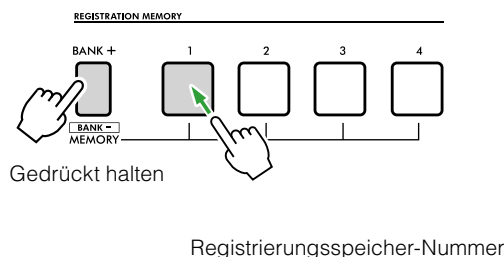
HINWEIS

- Während der Song-Wiedergabe, im Record-Standby-Modus oder während der Aufnahme können keine Daten im Registration Memory gespeichert werden.

2 Drücken Sie [BANK+] die Taste, bis die gewünschte Banknummer (1 bis 8) ausgewählt ist.



3 Halten Sie die Taste gedrückt [BANK+], und drücken Sie die gewünschte Taste ([1] bis [4]), um die Einstellungen im Registration Memory zu speichern.



Die Registration-Memory-Nummer im Display blinkt. Wenn die Einstellungen gespeichert wurden, hört die Registration-Memory-Nummer im Display auf zu blinken.

ACHTUNG

- Wenn Daten im Registration Memory gespeichert werden, werden die vorhandenen Daten gelöscht und mit den neuen Daten überschrieben. Um ein versehentliches Löschen von Daten zu verhindern, empfehlen wir Ihnen zu notieren, was wo gespeichert ist.

Parameter mit Einstellungen, die im Registration Memory gespeichert werden können

- **Style-Einstellungen:** Style-Nummer, ACMP ein/aus, Style-Lautstärke, Spurlautstärke, Spur ein/aus, Main-Section A/B, Tempo, Fingering Type, Style Key, Auto Chord Play ein/aus, Auto Chord Play Akkordfolge, Style-Revoicing
- **Voices**
 - **Einstellungen der Main Voice:** Voice-Nummer und alle Einstellungen der Main-Voice-Funktionen (Seite 105)
 - **Einstellungen der Dual Voice:** Dual ein/aus und alle Einstellungen der Dual-Voice-Funktionen (Seite 106)
 - **Einstellungen der Split Voice:** Split ein/aus und alle Einstellungen der Split-Voice-Funktionen (Seite 106)
- **Effekteinstellungen:** Einstellungen für Reverb-Typ, Reverb Level, Chorus Type, Motion Effect
- **Harmony/Arpeggio-Einstellungen:** Ein/Aus und alle Einstellungen der zugehörigen Funktionen
- **DSP:** DSP 1/2 Ein/Aus, DSP 1/2 Typ, DSP 2 Effekt-Ziel-Part, Parametereinstellungen der Drehregler A/B
- **Weitere Einstellungen:** Transpose, Split Point, Pitch Bend Range, Einstellungen der OCTAVE-Tasten [▲]/[▼], Skala-Tuning, Pedalfunktion, Reglerzuordnung, Sampling-Pad-Lautstärke, Looper-Lautstärke

HINWEIS

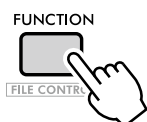
- Um den Inhalt des Registration Memory zum Zeitpunkt des Kaufs auf die Standardeinstellungen zurückzustellen, initialisieren Sie das Instrument durch die Backup Clear-Operation (Seite 114 Backup Clear).
- Samples für die Quick-Sampling-Funktion (Seite 73) werden nicht im Registration Memory gespeichert.

Festlegen von Bedienfeldeinstellungen, die bei allen Registration-Memory-Änderungen erhalten bleiben sollen (Freeze)

Während Sie im Registration Memory verschiedene Einstellungen speichern können, kann es je nach Performance-Situation einige Einstellungen geben, die Sie nicht laden möchten. So möchten Sie z. B. zwischen Voice- und Effekteinstellungen wechseln, ohne den Style zu ändern. Wenn in solchen Fällen eine Freeze-Funktion verwendet wird, werden durch Drücken einer Registration Memory-Taste alle Einstellungen geladen, mit Ausnahme der Style-bezogenen Einstellungen, wodurch sie erhalten bleiben (eingefroren werden) und nicht geändert werden.

Dieses Instrument hat drei Freeze-Funktionen, die den Einstellungen entsprechen, die Sie möglicherweise nicht ändern möchten. Geben Sie die Funktionseinstellungen im Function-Setting-Display an (Seite 112).

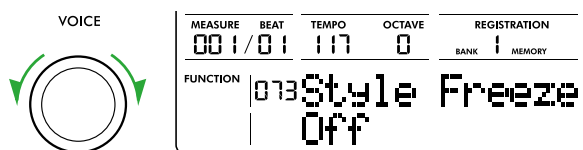
- 1 Drücken Sie diese [FUNCTION] Taste, um die Funktionsanzeige aufzurufen.



- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis das Display für die Einstellung der Freeze-Funktion angezeigt wird.

Die Standardeinstellung ist „Off“.

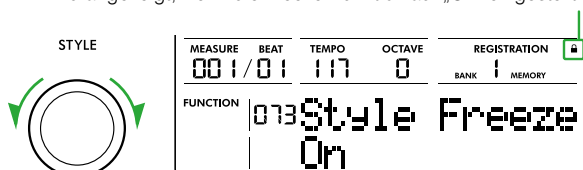
- Style Freeze:
Function 074 (PSR-E583)/Function 073 (PSR-E483)
- Transpose Freeze (Trans Freeze):
Function 075 (PSR-E583)/Function 074 (PSR-E483)
- Voice Freeze:
Function 076 (PSR-E583)/Function 075 (PSR-E483)



- 3 Drehen Sie den Drehschalter [STYLE], um die Freeze-Funktion auf „On“ zu stellen.

Rechts im Display wird ein Symbol angezeigt.

Wird angezeigt, wenn die Freeze-Funktion auf „On“ eingestellt ist



Verwenden der Quick-Sampling-Funktion

Dieses Instrument bietet eine äußerst praktische und leistungsfähige Quick-Sampling-Funktion zum Sampling von Audiodaten und zur Wiedergabe über die Pads.

Sampling

Sampling ist eine Technik, bei der kurze Teile eines Songs oder Geräuschs aufgenommen werden. Dieser Klangausschnitt (genannt „Sample“) kann während des Spiels per Tastenanschlag wiedergegeben werden. Anders als Audiodateien können Samples vielseitiger verwendet werden: Sie können Sound-Effekte abspielen, oder eine Loop (Wiedergabeschleife) mit einem sich wiederholenden rhythmischen Muster abspielen.

Es gibt drei Arten von Audiosignalen, die gesampelt werden können.

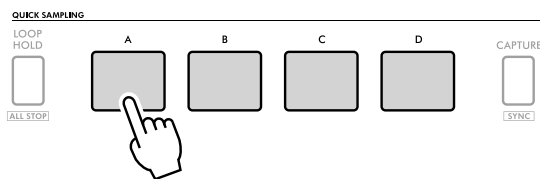
- Audio von einem externen Gerät, das an die Buchse ([AUX IN]) angeschlossen ist [Seite 98](#)
- Audio von einem Mikrofon, das an die Buchse ([MIC INPUT]) angeschlossen ist [Seite 58](#)
- Audio von einem Computer oder Smart-Gerät, das am Anschluss ([USB TO HOST]) angeschlossen ist [Seite 102](#)

WAV-Dateien, die auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert sind, können auch als Samples ([Seite 79](#)) importiert werden

Ein neu erworbenes Instrument wird mit Samples (Audio-Samples), die bereits den vier Pads zugewiesen sind, geliefert. Lassen Sie uns mit der Wiedergabe der Samples des Instruments beginnen, um ein Gefühl dafür zu bekommen, wie sie klingen.

Wiedergabe von Samples

- 1 Drücken Sie auf ein QUICK-SAMPLING-Pad ([A] auf [D]), um das entsprechende Sample wiederzugeben.



Das Pad leuchtet auf, und das Sample wird abgespielt, solange das Pad gedrückt wird.

Wenn Sie das Pad weiter drücken, wird das Sample bis zum Ende abgespielt, dann angehalten. Dies wird „One-Shot-Wiedergabe“ genannt.

- 2 Lassen Sie das QUICK SAMPLING-Pad los.

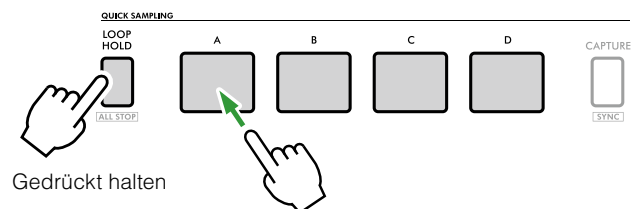
Wenn das Sample immer noch wiedergegeben wird, erlischt das Pad-Licht, und die Sample-Wiedergabe stoppt.

HINWEIS

- Die Lautstärke der den QUICK-SAMPLING-Pads zugeordneten Samples kann in der Funktions-Einstellungsanzeige ([Seite 108](#), [Function 047](#)) geändert werden.

Ein Sample in einer Schleife abspielen

- 1 Halten Sie die Taste gedrückt [LOOP HOLD], und drücken Sie ein QUICK SAMPLING Pad ([A] bis [D]), um das entsprechende Sample wiederzugeben.



Auch wenn Sie das Pad loslassen, leuchtet es weiter, und die Sample-Wiedergabe wird fortgesetzt.

Wenn das Sample das Ende erreicht, kehrt die Wiedergabe automatisch zum Anfang zurück und wird endlos wiederholt. Dies wird „Loop-Wiedergabe“ genannt.

- 2 Drücken Sie das leuchtende QUICK SAMPLING-Pad.

Das Pad-Licht erlischt, und die Loop-Wiedergabe des Sample wird angehalten.

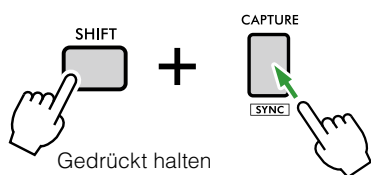
HINWEIS

- Jedes QUICK-SAMPLING-Pad ([A] bis [D]) kann für One-Shot-Wiedergabe oder Loop-Wiedergabe verwendet werden.
- Alle vier Samples können gleichzeitig abgespielt werden.
- Um die Wiedergabe aller Samples gleichzeitig anzuhalten, halten Sie die Taste [SHIFT] gedrückt, und drücken Sie die [LOOP HOLD] Taste.
- Bei der Pad-Wiedergabe werden die Kanäle des Klangerzeugers für die Polyphonie verwendet. Aus diesem Grund kann es beim gleichzeitigen Spielen einer großen Anzahl von Noten, z. B. bei der Style- oder Song-Wiedergabe, während der Loop-Wiedergabe gelegentlich dazu kommen, dass der Klang stummgeschaltet wird, obwohl das Pad aufleuchtet. Drücken Sie in einem solchen Fall das Pad einmal, so dass dessen Licht erlischt, und wiederholen Sie dann Schritt 1, um die Loop-Wiedergabe erneut zu starten. Wenn der Zustand fortbesteht, versuchen Sie, die Anzahl der gleichzeitig gespielten Noten zu verringern.

Wiedergabe von Samples synchron zur Style-/Song-Wiedergabe (Sampling-Sync-Wiedergabe)

Sie können Samples synchron zur Style-/Song-Wiedergabe wiedergeben.

- 1 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die Taste [CAPTURE], um das Display für die Sampling-Sync-Wiedergabe zu öffnen.



048 SamplingSync
Off

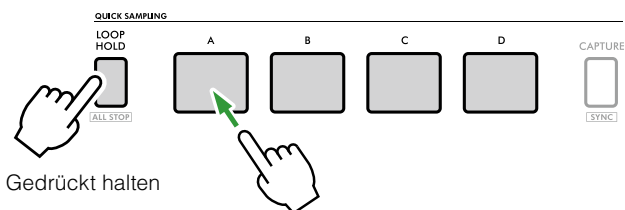
- 2 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die Sampling-Sync-Wiedergabe auf „On“ zu stellen.



- 3 Führen Sie je nachdem, wann das Sample abgespielt werden soll, die folgenden Schritte aus.

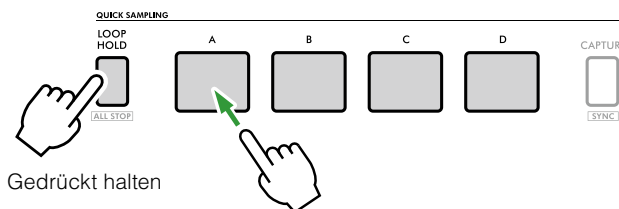
Synchronwiedergabe mit Taktwechsel während der Style-/Song-Wiedergabe

- 3-1 Starten Sie die Wiedergabe des gewünschten Style oder Song ([Seite 34, 53](#)).
- 3-2 Drücken Sie kurz vor dem Punkt, an dem Sie die Sample-Wiedergabe starten möchten, während Sie die Taste gedrückt halten, drücken Sie das QUICK-SAMPLING-Pad für das gewünschte Sample. [LOOP HOLD]
Das Sample beginnt am Anfang des Taktes, unmittelbar nachdem Sie das Pad gedrückt haben.



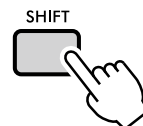
Wiedergabe beim Starten der Style-/Song-Wiedergabe

- 3-1 Halten Sie die Taste [LOOP HOLD] gedrückt, und drücken Sie auf das QUICK SAMPLING-Pad für das gewünschte Sample.



- 3-2 Starten Sie die Wiedergabe des gewünschten Styles oder Songs ([Seite 34, 53](#)).
Das Sample startet, sobald die Style-/Song-Wiedergabe beginnt.

- 4 Drücken Sie diese [SHIFT] Taste, um zum Home-Display ([Seite 14](#)) zurückzukehren.



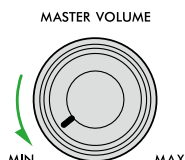
Vorbereiten des Sampling-Vorgangs

Schließen Sie ein externes Gerät zum Sampling an, und passen Sie den Lautstärkepegel für die Aufzeichnung an.

HINWEIS

- Wenn der Audio-Aufnahmepegel zu niedrig ist, kann das Instrument den Sound nicht richtig sampeln.

- 1 Drehen Sie [MASTER VOLUME] den Regler ganz gegen den Uhrzeigersinn, bis auf „MIN“.



- 2 Schließen Sie ein externes Gerät an, das Sie sampeln möchten.

Einzelheiten zur Vorgehensweise beim Anschließen externer Geräte finden Sie auf den folgenden Seiten.

- [AUX IN] -Buchse: Seite 98
- [MIC INPUT] -Buchse: Seite 58
- [USB TO HOST] Anschluß: Seite 102

- 3 Vergewissern Sie sich, dass die Lautstärke des Audioeingangs hoch genug eingestellt ist.

• [AUX IN] -Buchse

Stellen Sie die Ausgangslautstärke des externen Geräts auf Maximum ein.

• [MIC INPUT] -Buchse

Stellen Sie den [GAIN]-Drehregler an der Rückseite auf die höchste Stellung ein.

• [USB TO HOST] Anschluß

Stellen Sie am Computer oder am Smart-Gerät die Wiedergabelautstärke für die MIDI-Datei oder Audiodatei auf maximal ein.

HINWEIS

- [AUX IN] Wenn die Wiedergabelautstärke weiterhin niedrig ist, obwohl die Lautstärke des an der Buchse angeschlossenen externen Geräts auf Maximum eingestellt ist, können Sie die Lautstärke in der Funktionseinstellungsanzeige erhöhen (Seite 111, Function 069 (PSR-E583)/Function 068 (PSR-E483)). Wenn Sie jedoch die Lautstärke auf mehr als 50 erhöhen, kann der Sound verzerrt werden.
- Wenn der Audioeingang immer noch zu niedrig ist, obwohl die Wiedergabelautstärke am Computer oder Smart-Gerät auf Maximum eingestellt ist, können Sie die Lautstärke in der Funktionseinstellungsanzeige erhöhen (Seite 111, Function 070 (PSR-E583)/Function 069 (PSR-E483)).

- 4 Drehen Sie am [MASTER VOLUME] Regler, um die Lautstärke der Lautsprecher des Instruments einzustellen.

HINWEIS

- Die Lautstärke der Lautsprecher hat keinen Einfluss auf die Sampling-Ergebnisse.

Sampling externer Audio

Sie können die Audioeingabe sampeln und einem QUICK-SAMPLING-Pad ([A] zu [D]) zuzuordnen.

HINWEIS

- Die Abtastrate beträgt 44,1 kHz, 16-Bit, Stereo.
- Die Samples können auch auf einem USB-Flash-Laufwerk (Seite 78) gespeichert werden.

- 1 Bereiten Sie das Sampling vor.

Bereiten Sie den Audioeingang vor. Weitere Informationen finden Sie unter „Vorbereiten des Sampling-Vorgangs“.

ACHTUNG

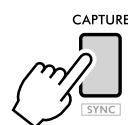
- Der Sampling-Vorgang überschreibt bestehende Samples. Speichern Sie wichtige Daten auf einem USB-Flash-Laufwerk (Seite 78).

HINWEIS

- Wenn Sie die Melody-Suppressor-Funktion (Seite 99) beim Sampling verwenden möchten, achten Sie darauf, sie vor dem Wechseln in den Quick-Sampling-Modus zu aktivieren.
- Wenn Sie möchten, dass die stillen Abschnitte am Anfang und Ende des Samplings automatisch ausgeschnitten werden, wählen Sie „Ein“ in der Funktionseinstellungsanzeige (Seite 108, Function 046).

- 2 Drücken Sie die Taste [CAPTURE], um in den Quick-Sampling-Modus zu wechseln.

„Sampling“ wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt, und „Press A-D“ in der unteren Anzeigezeile.

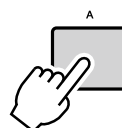


Sampling
Press A-D

Um das Sampling abubrechen, verlassen Sie den Quick-Sampling-Modus, indem Sie die [CAPTURE] Taste erneut drücken.

- 3 Drücken Sie auf das Pad QUICK SAMPLING, dem das Sample zugewiesen werden soll, um in Aufnahmebereitschaft zu wechseln.

Das Pad blinkt, und in der unteren Anzeigezeile wird „Start?“ angezeigt.



Sampling
Start?

HINWEIS

- Um auf ein anderes Pad umschalten zu können, drücken Sie ein anderes Pad.
- Um den Aufnahme-Standby-Modus zu verlassen, drücken Sie die [CAPTURE] Taste erneut.

NÄCHSTE SEITE

4 Unterbrechen Sie die Wiedergabe am externen Gerät am Beginn des Sounds oder der Phrase, die Sie aufnehmen möchten, oder bereiten Sie sich auf die Aufnahme über das Mikrofon vor.

5 Drücken Sie auf das blinkende Pad, um das Sampling zu starten.

Links von der unteren Anzeigezeile erscheint „REC“.



ACHTUNG

- Ziehen Sie das USB-Flash-Laufwerk nicht während des Sampling-Vorgangs ab. Anderenfalls kann der Betrieb des Instruments instabil werden, und das Sampling wird nicht richtig ausgeführt.

HINWEIS

- Sie können auch die Taste drücken [+ / YES], um das Sampling zu starten.

6 Starten Sie die Wiedergabe auf dem externen Gerät, oder erzeugen Sie das Geräusch, den Gesang oder den Klang vor dem Mikrofon.

HINWEIS

- Wenn die Eingangssignalstärke vom externen Gerät oder Mikrofon zu niedrig ist, erscheint „Low Input“ im Display, und das Sampling wird abgebrochen. Dann kehrt das Instrument in den Record-Standby-Modus zurück, wie in Schritt 3 beschrieben.

7 Stoppen Sie die Audioeingabe am Ende des Sounds oder der Phrase, die Sie sampeln.

Wenn Sie ein externes Gerät verwenden, beenden Sie die Wiedergabe. Wenn Sie ein Mikrofon verwenden, beenden Sie die Eingabe des Tonsignals.

8 Tippen Sie erneut auf das leuchtende Pad, um den Sampling-Vorgang zu beenden.

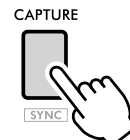
In der oberen Anzeigezeile erscheint kurzzeitig „Writing!“, und das Sample wird gespeichert. Das Pad leuchtet nicht mehr, das Sampling endet, und das Instrument kehrt in den in Schritt 2 beschriebenen Zustand zurück.



HINWEIS

- Die Sampling-Zeit wird auf maximal 9,6 Sekunden begrenzt. Wenn die Zeitgrenze erreicht ist, stoppt das Sampling automatisch, und das (bis zu diesem Punkt) aufgezeichnete Sample wird im Instrument gespeichert.

9 Drücken Sie die Taste [CAPTURE], um den Quick-Sampling-Modus zu beenden.



10 Drücken Sie auf das Quick-Sampling-Pad, um das Sample abzuspielen.

Sampling während der Audio-Wiedergabe

Sobald Sie mit dem Sampling-Vorgang vertraut sind, versuchen Sie, den Vorgang zu optimieren, indem Sie das Sampling starten und stoppen, während der Klang des externen Geräts wiedergegeben wird.

1. Führen Sie Schritt 2 bis 3 unter „Sampling externer Audiodaten“ (Seite 75) durch.
2. Stoppen Sie die Wiedergabe am externen Gerät einige Takte vor dem Sound oder der Phrase, die Sie sampeln möchten.
3. Starten Sie die Wiedergabe am externen Gerät.
4. Drücken Sie auf das Pad, das an der Stelle blinkt, an der Sie mit dem Sampling beginnen möchten.
5. Wenn Sie das Sampling anhalten möchten, drücken Sie das Pad erneut.
6. Stoppen Sie die Wiedergabe am externen Gerät, und prüfen Sie dann, was Sie gerade gesampelt haben.

HINWEIS

- Wenn es Stille gibt, die Sie im Sample behalten möchten, aber automatisch ausgeschnitten wird, wählen Sie „Off“ im Funktions-Einstellungsanzeige (Seite 108, Function 046).

Videoanleitungen zum Quick Sampling

Diese zeigen, wie Sie von einem Smart-Gerät sampeln.

<https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/videos/w/sampling/>

Vorgegebene Samples wiederherstellen

Mit diesem Vorgang können Sie die voreingestellten Samples auf jedem QUICK-SAMPLING-Pad wiederherstellen. Bedenken Sie jedoch, dass dadurch die Samples gelöscht werden, die Sie den Pads zugewiesen haben.

ACHTUNG

- Durch Wiederherstellen der Standard-Samples werden alle den Pads zugewiesenen Samples überschrieben. Um wichtige Samples zu behalten, speichern Sie sie auf einem USB-Flash-Laufwerk (Seite 78), bevor Sie die Standard-Samples wiederherstellen.

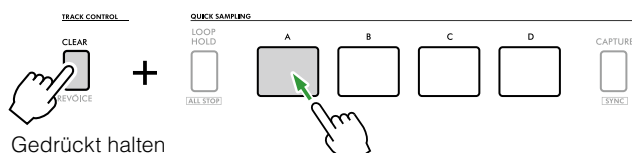
1 Drücken Sie die Taste [CAPTURE], um in den Quick-Sampling-Modus zu wechseln.

„Sampling“ wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt, und „Press A-D“ in der unteren Anzeigezeile.



2 Halten Sie die Taste gedrückt [CLEAR], und drücken Sie auf das QUICK SAMPLING-Pad des zu löschenden Samples.

Das Pad blinkt, und in der unteren Anzeigezeile wird „Clear Smpl?“ angezeigt.



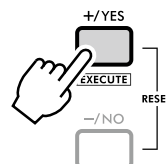
3 Drücken Sie die [+ / YES] Taste.

Das Pad QUICK SAMPLING leuchtet auf, und „Sure?“ YES/NO“ wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt. Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie die [- / NO] Taste. Wenn der Vorgang abgebrochen wird, erlischt das QUICK-SAMPLING-Pad, und das Instrument kehrt in den in Schritt 2 beschriebenen Zustand zurück.

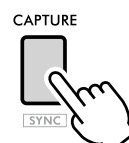


4 Drücken Sie die [+ / YES] Taste erneut.

In der oberen Anzeigezeile wird „Writing!“ angezeigt. Das QUICK-SAMPLING-Pad leuchtet nicht mehr, und das Standard-Sample wird wiederhergestellt.



5 Drücken Sie die Taste [CAPTURE], um den Quick-Sampling-Modus zu beenden.



Speichern eines Sample auf einem USB-Flash-Laufwerk

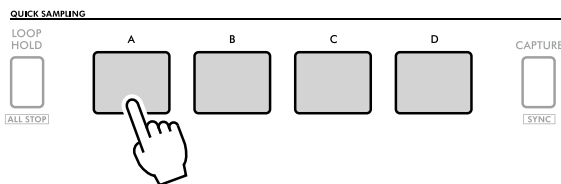
Samples, die QUICK-SAMPLING-Pads zugewiesen sind (von [A] bis [D]), können einzeln als Sample-Dateien auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert werden. Sample-Dateien, die auf einem Flash-Laufwerk gespeichert wurden, können importiert und den Pads erneut zugewiesen werden.

HINWEIS

- Wenn sich das Instrument im Quick-Sampling-Modus befindet, drücken Sie die Taste, [CAPTURE] um den Modus zu verlassen, und führen Sie dann die folgenden Schritte aus.

1 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk am Anschluß [USB TO DEVICE] an (Seite 12).

2 Drücken Sie die QUICK-SAMPLING-Pads ([A] bis [D]), um festzulegen, welches Pad dem zu speichernden Sample zugeordnet ist.



3 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



4 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Save Smpl“ (File Control Operation 011) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

„Press A-D“ wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt.

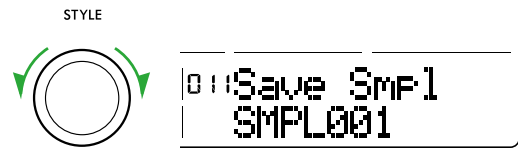


5 Drücken Sie auf das QUICK SAMPLING-Pad, dem das zu speichernde Sample zugewiesen ist.

Das gedrückte Pad blinkt. Wenn Sie ein Pad gedrückt haben, dem kein Sample zugewiesen ist, wird „No Data“ im Display angezeigt. Wählen Sie in diesem Fall ein anderes Pad aus.

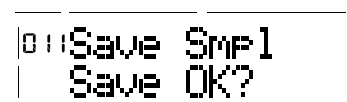
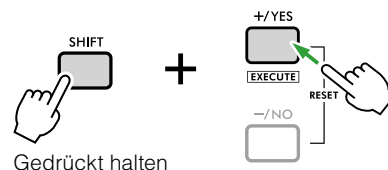
6 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die zu speichernde Datei auszuwählen.

- SMPL001 bis SMPL250



7 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT] und drücken Sie die Taste [+ / YES] ([EXECUTE]), um die ausgewählte Datei zu bestätigen.

In der unteren Anzeigezeile wird „Save OK?“ angezeigt. Um zu Schritt 4 zurückzukehren, ohne zu speichern, drücken Sie die [- / NO] Schaltfläche.



Überschreiben bestehender Dateien

Wenn in der ausgewählten Datei bereits Daten gespeichert waren, wird in der unteren Anzeigezeile „Überschreiben?“ angezeigt.

8 Drücken Sie die [+ / YES] Taste.

„Speichern“ erscheint kurz in der unteren Anzeigezeile, und das Sample wird gespeichert.



9 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um das Dateisteuerung-Display zu verlassen.



Importieren von WAV-Datei vom USB-Flash-Laufwerk als Sample

Sie können auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeicherte WAV-Dateien als Samples in den internen Speicher importieren und sie QUICK SAMPLING pads zuweisen.

HINWEIS

- Es können nur PCM-Dateien im WAV-Format (44,1 kHz, 16-Bit, Mono oder Stereo) importiert werden.

ACHTUNG

- Der Importvorgang überschreibt bestehende Samples. Um wichtige Daten zu behalten, speichern Sie sie zuerst (Seite 78).

- Wenn sich das Instrument im Quick Sampling mode befindet, drücken Sie die Taste, [CAPTURE] um den Modus zu verlassen, und führen Sie dann die folgenden Schritte aus.

- Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk am Anschluß [USB TO DEVICE] an (Seite 12).

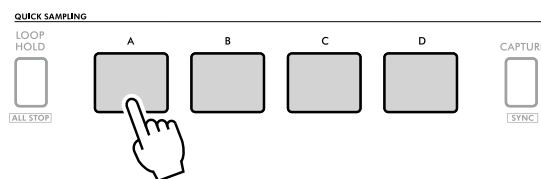
- Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



- Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Import WAV“ (Dateisteuerungsbedienung 014) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird. „Press A-D“ wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt. Wenn sich keine WAV-Dateien auf dem USB-Flash-Laufwerk befinden, wird stattdessen „No File“ angezeigt.



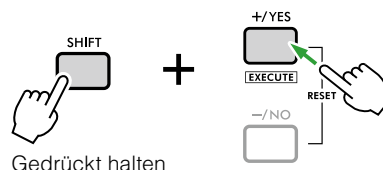
- Drücken Sie das zuzuweisende QUICK-SAMPLING-Pad.



- Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die gewünschte Datei auszuwählen.

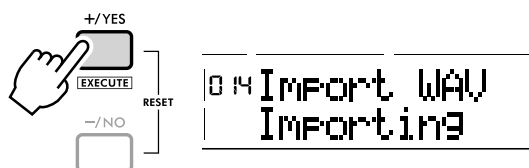


- Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT] und drücken Sie die Taste [+ / YES] (EXECUTE), um die ausgewählte Datei zu bestätigen. In der unteren Anzeigezeile wird „Import OK?“ angezeigt. Um zu Schritt 4 zurückzukehren, ohne zu importieren, drücken Sie auf die [- / NO] Taste.

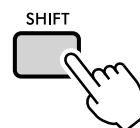


- Drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der unteren Anzeigezeile wird kurz „Importieren“ angezeigt, und die WAV-Datei wird dem Pad als Sample zugewiesen.



- Drücken Sie die Taste [SHIFT], um das File Control, Dateisteuerung zu verlassen.



- Versuchen Sie, das importierte Sample zu spielen. Drücken Sie zur Wiedergabe des Sample auf das Pad, dem das geladene Sample zugewiesen wurde.

Laden eines Samples vom USB-Flash-Laufwerk

Sie können auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeicherte Samples in den internen Speicher laden und sie QUICK-SAMPLING-Pads zuweisen.

1 Wenn sich das Instrument im Quick-Sampling-Modus befindet, drücken Sie die Taste, [CAPTURE] um den Modus zu verlassen, und führen Sie dann die folgenden Schritte aus.

2 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk am Anschluß [USB TO DEVICE] an (Seite 12).

3 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.

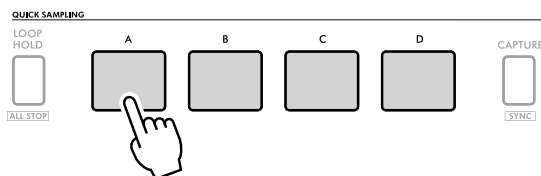


4 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Load Smpl“ (Dateisteuerungsvorgang 012) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

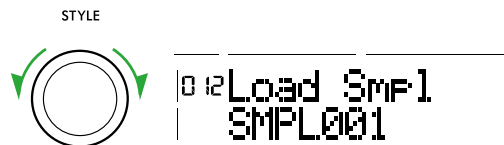
„Press A-D“ wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt. Wenn sich keine Samples auf dem USB-Flash-Laufwerk befinden, wird stattdessen „No File“ angezeigt.



5 Drücken Sie auf das zu zuweisende QUICK-SAMPLING-Pad.

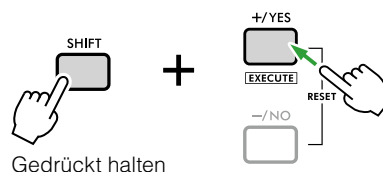


6 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die gewünschte Datei auszuwählen.



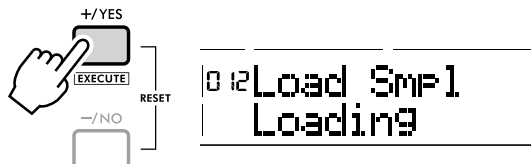
7 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT] und drücken Sie die Taste [+ / YES] ([EXECUTE] n), um die ausgewählte Datei zu bestätigen.

In der unteren Anzeigezeile wird „Load OK?“ angezeigt. Um zu Schritt 4 zurückzukehren, ohne zu laden, drücken Sie die [- / NO] Schaltfläche.

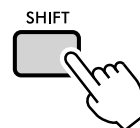


8 Drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der unteren Anzeigezeile erscheint kurz „Loading“, und das Sample wird dem Pad zugewiesen.



9 Drücken Sie diese Taste [SHIFT], um das File Control, Dateisteuerung-Display zu verlassen.



10 Versuchen Sie, das geladene Sample zu spielen.

Drücken Sie zur Wiedergabe des Sample auf das Pad, dem das geladene Sample zugewiesen wurde.

Löschen eines Samples vom USB-Flash-Laufwerk

- 1 Wenn sich das Instrument im Quick-Sampling-Modus befindet, drücken Sie die Taste, [CAPTURE] um den Modus zu verlassen, und führen Sie dann die folgenden Schritte aus.

- 2 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk am Anschluss [USB TO DEVICE] an (Seite 12).

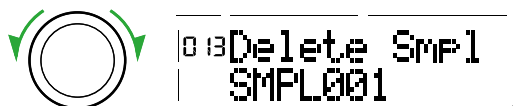
- 3 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



- 4 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Delete Smpl“ (File Control Bedienung 013) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

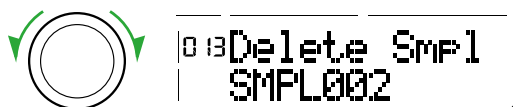
Der Dateiname eines auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeicherten Samples wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt. Wenn keine Samples gespeichert sind, wird stattdessen „No File“ angezeigt.

VOICE



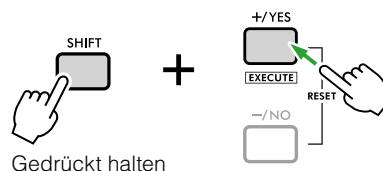
- 5 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die zu löschende Datei auszuwählen.

STYLE



- 6 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT] und drücken Sie die Taste [+ / YES] (EXECUTE), um die ausgewählte Datei zu bestätigen.

In der unteren Anzeigezeile wird „Delete OK?“ angezeigt. Um zu Schritt 4 zurückzukehren, ohne zu löschen, drücken Sie die [- / NO] Schaltfläche.



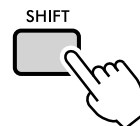
013 Delete Smpl
Delete OK?

- 7 Drücken Sie die [+ / YES] Taste.

„Deleting“ erscheint kurz in der unteren Anzeigezeile, und das Sample wird gelöscht.



- 8 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um die File Control-Anzeige zu verlassen.



Verwenden der Looper-Funktion

Mit der Looper-Funktion können Sie eine Phrase aufnehmen und sie dann wiederholt in einer Schleife wiederspielen. Sie können beispielsweise einen eindrucksvollen Teil des Songs aufnehmen, den Sie spielen möchten, und ihn im Einklang mit dem Style loopen, so dass Sie eine Performance genießen können, die dem Original-Song näher kommt.

Videoanleitungen über die Looper-Funktion Diese zeigen Beispiele von Performances, die Phrasenaufnahme und Looping verwenden.
<https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/videos/w/looper/>

Aufnehmen einer Phrase

- 1 Geben Sie das Tempo der Phrase an, die Sie spielen möchten (Seite 16) und wählen Sie eine Stimme aus (Seite 20).
- 2 Halten Sie die Taste gedrückt [REC], und drücken Sie die andere Taste [LOOPER], um in den Aufnahme-Standby-Modus zu wechseln.
„Looper“ wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt.



Anzahl der aufzunehmenden Takte Quantisierungswert

- 3 Falls erforderlich drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die Anzahl der aufzuzeichnenden Takte auszuwählen.
Wie viele Takte eingestellt werden können, hängt von der momentan ausgewählten Taktart ab. Es kann eine maximale Länge von 32 Viertelnoten eingestellt werden.

Beispiele:

- Wenn die Taktart 4/4 eingestellt ist:
Es können 1 bis 8 Takte eingestellt werden
- Wenn die Taktart 1/4 eingestellt ist:
Es können 1 bis 32 Takte eingestellt werden
- Wenn die Taktart 16/2 eingestellt ist:
Es kann nur 1 Takt eingestellt werden.



- 4 Falls erforderlich drehen Sie das Wählrad [VOICE], um den Quantisierungswert auszuwählen.



Die Quantisierung ist eine Funktion, die Diskrepanzen im Aufnahme-Timing korrigiert. Auch dann, wenn Sie denken, Sie spielen genau, kann es sein, dass das Timing etwas zu früh oder zu spät ist. Das Auswählen der kürzesten Note während der Aufnahme gewährleistet die genaue Korrektur.

Wenn Sie Ihre Performance wie sie ist aufnehmen möchten, wählen Sie „Off“.

Dieses Instrument ermöglicht Ihnen die Auswahl aus den folgenden sieben Einstellungen.

Q: Aus	Keine Quantisierungseinstellung
Q:32	Zweiunddreißigstel Note
Q:16	Sechzehntelnote
Q:8	Achtelnote
Q:32T	Zweiunddreißigstel-Triole
Q:16T	Sechzehntelnoten-Triole
Q:8T	Achteltriolen

- 5 Drücken Sie die [START/STOP] Taste oder eine beliebige Taste auf der Tastatur, um die Aufnahme zu starten.

Sobald das Metronom startet, spielen Sie dazu. Das Metronom wird nicht aufgenommen.

Der Voice-Name wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt, und „Recording“ in der unteren Anzeigezeile.



Wenn die in Schritt 3 angegebene Anzahl von Takten aufgezeichnet wurde, beginnt die Schleifenwiedergabe der aufgenommenen Phrase.

Neuaufzeichnung (Looper Undo)

Wenn die Loop-Wiedergabe der aufgenommenen Phrase anders ist als erwartet, können Sie sie erneut aufnehmen.

Laut Vorgabe löscht das Drücken der Taste [◀◀] während der Loop-Wiedergabe den zuletzt aufgenommenen Klang. Mit jedem Drücken der Taste [◀◀] wird am Ende der Phrase jeweils ein Klang gelöscht. Um den gelöschten Klang wiederherzustellen, drücken Sie die [▶▶]-Taste. Sie können die Methode der Neuaufnahme in der Funktions-Einstellungsanzeige ändern (Seite 107, Function 036).

NÄCHSTE SEITE

6 Um die Aufnahme anzuhalten, drücken Sie die [START/STOP] Taste oder die [REC] Taste.

In der oberen Anzeigezeile wird „Writing!“ angezeigt.

Writing!

Wenn bereits eine Phrase aufgenommen wurde, wird in der oberen Anzeigezeile „Save Looper“ und „Sure?“ angezeigt. JA/NEIN“ wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt, um zu bestätigen, dass die vorhandene Aufnahme überschrieben wird.

Save Looper
Sure? YES/NO

• Überschreiben

Drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der oberen Anzeigezeile wird kurzzeitig „Writing!“ angezeigt, und die Aufnahme wird überschrieben.

• Um die Daten nicht zu überschreiben

Drücken Sie die [- / NO] Taste.

Das Home-Display (Seite 14) wird aufgerufen.

Um sowohl die zuvor aufgenommene Phrase als auch die neu aufgenommene Phrase zu speichern, speichern Sie die zuvor aufgenommene Phrase auf einem USB-Flash-Laufwerk, bevor Sie sie überschreiben. Näheres zum Speichern auf einem USB-Flash-Laufwerk finden Sie unter Seite 86.

Overdubbing (Überlagern)

Sie können eine neue Performance über eine zuvor aufgenommene Phrase aufnehmen. Diese Aufnahmetechnik nennt man „Overdubbing“. Sie können die Phrase-Loop zwar in Schritt 5 Seite 82 auch overdubben, doch hier werden wir eine zuvor gespeicherte Phrase überspielen.

HINWEIS

- Durch Ändern der Voice oder des Tempos während des Overdubbings ändert sich auch die Voice oder das Tempo der zuvor aufgenommenen Phrase. Wenn Sie nicht möchten, dass die Voice oder das Tempo geändert wird, nehmen Sie die nachfolgende Phrase mit der gleichen Voice und dem gleichen Tempo wie die aufgenommene Phrase auf.

- 1 Wählen Sie die gleiche Voice aus wie die der Phrase, die Sie overdubben möchten (Seite 20).
- 2 Halten Sie die [REC] Taste gedrückt, und drücken Sie die [LOOPER] Taste, um in den Record-Standby-Modus zu wechseln.



- 3 Drücken Sie die [START/STOP] Taste oder eine beliebige Taste auf der Tastatur, um die gespeicherte Phrase wiederzugeben.

Während des Overdubbings startet das Metronom nicht. Spielen Sie zu der gespeicherten Phrase mit. Der Voice-Name wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt, und „Recording“ in der unteren Anzeigezeile.

348 Celesta
REC Recording

- 4 Um die Aufnahme anzuhalten, drücken Sie die [START/STOP] Taste bzw. die [REC] Taste.

„Save Looper“ wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt, und „Sure?“ JA/NEIN“ wird in der unteren Anzeigezeile angezeigt, um zu bestätigen, dass die vorhandene Aufnahme überschrieben wird.

• Überschreiben

Drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der oberen Anzeigezeile wird kurzzeitig „Writing!“ angezeigt, und die Aufnahme wird überschrieben.

• Um die Daten nicht zu überschreiben

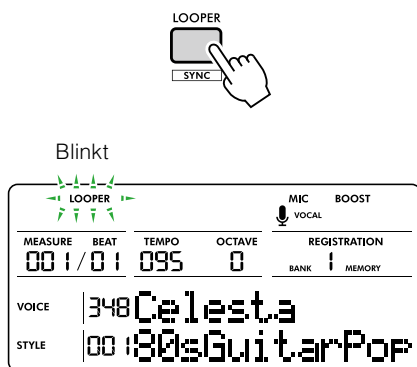
Drücken Sie die [- / NO] Taste.

Das Home-Display (Seite 14) wird aufgerufen.

Schleifenwiedergabe einer aufgenommenen Phrase

- 1 Drücken Sie die Taste [LOOPER], um die Schleifenwiedergabe zu starten.

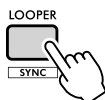
Während der Wiedergabe **LOOPER** blinkt etwas in der oberen Anzeigezeile.



HINWEIS

- Nach der Aufnahme mit der Looper-Funktion kann sich die Aufnahme und das Tempo ändern, wenn Sie den Style oder Song wechseln oder das Instrument ausschalten und wieder einschalten. Wenn die Wiedergabe sich von der ursprünglichen Aufnahme unterscheidet, prüfen Sie das Tempo (Seite 16).

- 2 Drücken Sie die Taste [LOOPER] erneut, um die Schleifenwiedergabe anzuhalten.



Schleifenwiedergabe einer Phrase synchron zur Style-/Song-Wiedergabe (Sync-Wiedergabe)

Sie können die Schleifenwiedergabe synchron zum Beginn der Style- oder Song-Wiedergabe starten.

- 1 Wählen Sie den Style oder Song aus, den Sie zusammen mit der Loop-Phrase (Seite 13) spielen möchten.

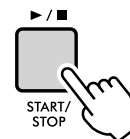
- 2 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [LOOPER] Taste.

Das Instrument aktiviert den Standby-Modus für die Synchronwiedergabe, und das Symbol blinkt **LOOPER** in der oberen Anzeigezeile.



- 3 Drücken Sie die [START/STOP] Taste, um die Wiedergabe des in Schritt 1 ausgewählten Style/ Songs zu starten.

Die Schleifenwiedergabe der aufgenommenen Phrase startet, wenn die Style-/Song-Wiedergabe beginnt.



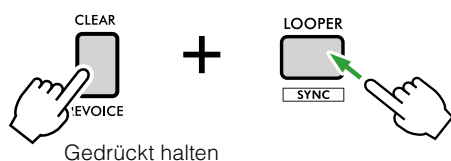
Einstellen der Lautstärke der Loop-Wiedergabe-Phrase

Sie können das Lautstärke-Balance zwischen der Loop-Wiedergabephase und der Style-/Song-Wiedergabe einstellen. Ändern Sie die Einstellung im Funktions-Einstellungs-Display (Seite 107, Function 037).

Löschen einer aufgenommenen Phrase

Halten Sie die Taste gedrückt [CLEAR], und drücken Sie die [LOOPER] Taste.

„Clear Looper“ wird in der oberen Anzeigezeile angezeigt, und „Sure?“ JA/NEIN“ wird in der unteren Anzeigezeile zur Bestätigung des Löschens angezeigt.



```
Clear Looper
Sure? YES/NO
```

- **Zum Löschen**

Drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der oberen Anzeigezeile erscheint „Writing!“, und die Aufnahme wird gelöscht.

- **Um nicht zu löschen**

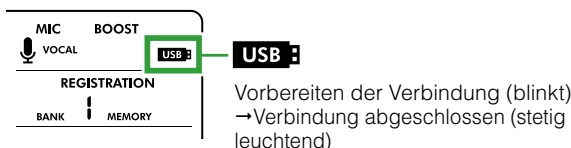
Drücken Sie die [- / NO] Taste.

Das Home-Display ([Seite 14](#)) wird aufgerufen.

Speichern einer mit der Looper-Funktion aufgenommenen Phrase auf einem USB-Flash-Laufwerk

Mit der Looper-Funktion aufgenommene Phrasen können auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert werden. Zusätzlich können gespeicherte Looper-Dateien importiert und abgespielt werden. Näheres zum Laden gespeicherter Looper-Dateien finden Sie unter [Seite 87](#).

- 1 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] am Anschluß an, und vergewissern Sie sich, **USB :** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (stetig leuchtend).



- 2 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



- 3 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Save Looper“ (Dateisteuerungsvorgang 008) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

Ein verfügbarer Name für die zu speichernde Looper-Datei wird in der unteren Anzeigezeile als „LOP****“ angezeigt (wobei „****“ eine Zahl zwischen 001 und 100 ist). Um einen anderen Dateinamen auszuwählen, drehen Sie das Wählrad, um zwischen LOP001 und 100 auszuwählen. [STYLE]



- 4 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste.

„Save OK?“ wird in der unteren Anzeigezeile zur Bestätigung angezeigt, um den Speichervorgang auszuführen. Um den Speichervorgang abubrechen, drücken Sie die [- / NO] Taste.



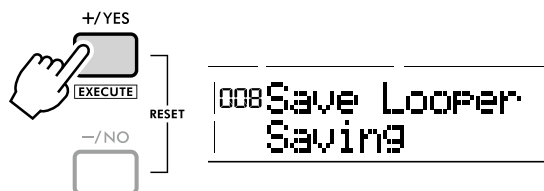
008 Save Looper
Save OK?

Überschreiben bestehender Dateien

Wenn in der ausgewählten Datei bereits Daten gespeichert waren, wird in der unteren Anzeigezeile „Overwrite?“ angezeigt.

- 5 Drücken Sie die Taste [+ / YES] erneut, um den Speichervorgang auszuführen.

„Saving“ erscheint in der unteren Anzeigezeile, während der Vorgang ausgeführt wird. Nach einer Weile erscheint eine Meldung, die den Abschluss des Vorgangs anzeigt, und eine Looper-Datei wird in einem Ordner „USER FILES“ gespeichert, der automatisch auf dem USB-Flash-Laufwerk angelegt wurde.



Wenn der Speichervorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigezeile „Complete“ angezeigt. Der Ordner „USER FILES“ wird automatisch auf dem USB-Flash-Laufwerk angelegt.

ACHTUNG

- Der Speichervorgang kann nicht abgebrochen werden, während er ausgeführt wird. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals das Instrument aus und ziehen Sie niemals das USB-Flash-Laufwerk ab. Andernfalls können Daten verloren gehen.

HINWEIS

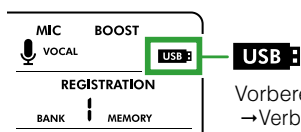
- Wie lange die Ausführung dieses Vorgangs dauert, hängt vom Zustand des verwendeten USB-Flash-Laufwerks ab.

- 6 Um das Dateisteuerung-Display zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

Laden einer Looper-Datei vom USB-Flash-Laufwerk

Sie können auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeicherte Looper-Dateien in den internen Speicher laden und wiedergeben.

- 1 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] am Anschluss an, und vergewissern Sie sich, **USB** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (stetig leuchtend).



Vorbereiten der Verbindung (blinkt)
→ Verbindung abgeschlossen (stetig leuchtend)

- 2 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



- 3 Drehen Sie das Datenrad [VOICE], bis „Load Looper“ (Dateisteuerungsvorgang 009) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.
Der Name einer Looper-Datei auf dem USB-Flash-Laufwerk wird in der unteren Anzeigezeile als „LOP***“ angezeigt (wobei „***“ eine Zahl zwischen 001 und 100 ist). Wenn sich keine Looper-Dateien auf dem Flash-Laufwerk befinden, wird stattdessen „No File“ angezeigt.

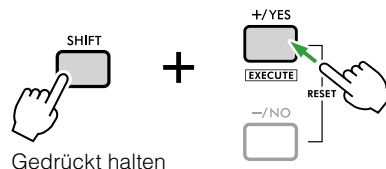


- 4 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die gewünschte Datei auszuwählen.



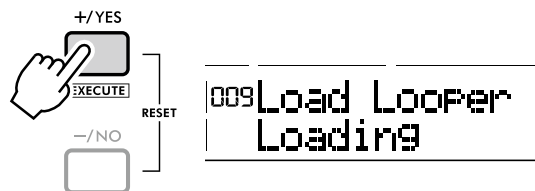
- 5 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die Taste [+ / YES], um die ausgewählte Datei zu bestätigen.

In der unteren Anzeigezeile wird „Load OK?“ angezeigt. Um zu Schritt 3 zurückzukehren, ohne den Vorgang abgeschlossen zu haben, drücken Sie die [- / NO] Taste.



- 6 Drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der unteren Anzeigezeile erscheint kurz "Loading", und das Sample wird dem Pad zugewiesen.



Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigezeile "Complete" angezeigt.

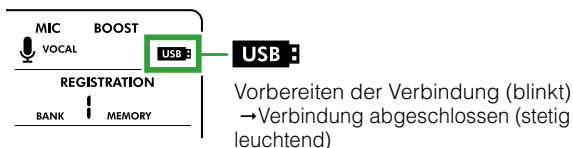
- 7 Um das File Control, Dateisteuerung zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

- 8 Spielen Sie die geladene Looper-Datei ab (Seite 84).

Löschen einer Looper-Datei vom USB-Flash-Laufwerk

Looper-Dateien auf einem USB-Flash-Laufwerk können gelöscht werden.

- 1 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] am Anschluss an und vergewissern Sie sich, **USB :** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (stetig leuchtend).



- 2 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



- 3 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Delete Looper“ (Dateisteuerungsvorgang 010) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

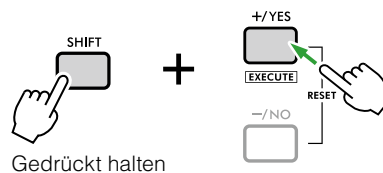
Der Name einer Looper-Datei auf dem USB-Flash-Laufwerk wird in der unteren Anzeigezeile als „LOP***“ angezeigt (wobei „***“ eine Zahl zwischen 001 und 100 ist). Wenn sich keine Looper-Dateien auf dem USB-Flash-Laufwerk befinden, wird stattdessen „No File“ angezeigt.

Falls erforderlich drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die zu löschende Datei auszuwählen.



- 4 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der unteren Anzeigezeile wird „Delete OK?“ angezeigt, um den Löschvorgang zu bestätigen. Um den Löschvorgang abubrechen, drücken Sie die [- / NO] Taste.



- 5 Drücken Sie die Taste [+ / YES], um den Löschvorgang auszuführen.

„Deleting“ erscheint in der unteren Anzeigezeile, während der Vorgang ausgeführt wird.



Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigezeile „Complete“ angezeigt.

ACHTUNG

- Der Löschvorgang kann während der Ausführung nicht mehr abgebrochen werden. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals das Instrument aus und ziehen Sie niemals das USB-Flash-Laufwerk ab. Andernfalls können Daten verloren gehen.

- 6 Um das File Control Display zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

Anschließen eines USB-Flash-Laufwerks

Wenn Sie an den Anschluss ein USB-Flash-Laufwerk (gesondert erhältlich) [USB TO DEVICE] anschließen, können Sie am Instrument erstellte Daten wie User-Songs und Parametereinstellungen speichern. Die gespeicherten Daten können für eine zukünftige Verwendung in das Instrument zurückgerufen werden.

ACHTUNG

- Wenn Sie Vorgänge mit dem USB-Flash-Laufwerk ausführen, achten Sie darauf, einen Netzadapter zu verwenden. Die Batterieleistung reicht möglicherweise nicht aus, um diese wichtigen Vorgänge abzuschließen. Bei Verwendung bestimmter Funktionen kann „Use Adapter“ erscheinen, und die ausgewählte Funktion kann nur verwendet werden, wenn ein Netzadapter angeschlossen ist.

HINWEIS

- Zur Wiedergabe von auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeicherten Daten lesen Sie „Wiedergabe eines Songs (MIDI-Daten)“ (Seite 52) und „Wiedergabe einer Audiodatei von einem USB-Flash-Laufwerk“ (Seite 54).

Vorsichtsmaßnahmen für den Einsatz der Anschluß [USB TO DEVICE]

Dieses Instrument ist mit einem eingebauten [USB TO DEVICE]-Anschluss ausgestattet. Beachten Sie beim Anschließen eines USB-Geräts [USB TO DEVICE] an diesem Anschluß Folgendes.

HINWEIS

- Weitere Informationen zur Bedienung von USB-Geräten finden Sie in der Benutzerhandbuch des jeweiligen USB-Geräts.

Kompatible USB-Geräte

• USB-Flash-Laufwerke

Andere Geräte wie beispielsweise ein USB-Hub, eine Computertastatur oder Maus können nicht benutzt werden. Kompatible USB-Geräte sind unter „Documents & Data“ auf der folgenden Website aufgelistet. Denken Sie vor dem Kauf von Geräten daran, auf dieser Website nachzuschauen.

<https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/downloads/>

Obwohl USB-Geräte der Typen 1.1 bis 3.0 mit diesem Instrument verwendet werden können, variiert die Zeit zum Speichern von Daten auf oder Laden von Daten vom Gerät je nach Art der Daten und dem Zustand dieses Instruments.

ACHTUNG

- Die [USB TO DEVICE] Anschluß ist für maximal 5 V/500 mA ausgelegt. Schließen Sie kein USB-Gerät an, das diesen Nennwert überschreitet, andernfalls könnte dieses Instrument beschädigt werden.

Anschließen eines USB-Geräts

Stecken Sie einen Stecker ein, der zur Form des Anschlusses [USB TO DEVICE] passt, und achten Sie dabei auf die Ausrichtung.



ACHTUNG

- Vermeiden Sie während des Ausführens von Funktionen wie Wiedergabe/Aufnahme, Dateiverwaltung oder beim Zugriff auf ein USB-Gerät (wie Speichern, Kopieren, Löschen und Formatieren), ein USB-Gerät anzuschließen oder vom Instrument zu trennen. Andernfalls könnte dieses Instrument nicht mehr funktionieren, oder das USB-Gerät und die Daten könnten beschädigt werden.
- Warten Sie (unabhängig von der Reihenfolge) einige Sekunden zwischen dem Anschließen und Abtrennen eines USB-Geräts.
- Verwenden Sie zum Anschließen eines USB-Flash-Laufwerks kein Zwischenkabel.

Verwenden eines USB-Flash-Laufwerks

Sie können Daten, die Sie erstellt haben, auf einem am Instrument angeschlossenen USB-Flash-Laufwerk speichern und auch Daten davon wiedergeben.

Anzahl der USB-Flash-Laufwerke, die verwendet werden können

Es kann nur ein USB-Flash-Laufwerk gleichzeitig an die Buchse angeschlossen [USB TO DEVICE] werden.

Formatieren eines USB-Flash-Laufwerks

Das USB-Flash-Laufwerk sollte nur mit diesem Instrument (Seite 92) formatiert werden. Ein USB-Flash-Laufwerk, das auf einem anderen Gerät formatiert wurde, funktioniert eventuell nicht richtig.

ACHTUNG

- Durch den Formatierungsvorgang werden alle vorher vorhandenen Daten überschrieben. Vergewissern Sie sich, dass das zu formatierte USB-Flash-Laufwerk keine wichtigen Daten enthält.

Schützen Ihrer Daten (Schreibschutz)

Einige USB-Flash-Laufwerke verfügen über eine Schreibschutzfunktion, um das versehentliche Löschen von Daten zu verhindern. Um das versehentliche Löschen wichtiger Daten zu verhindern, sollten Sie den Schreibschutz des USB-Flash-Laufwerks aktivieren. Achten Sie darauf, den Schreibschutz zu deaktivieren, bevor Sie Daten auf dem USB-Flash-Laufwerk speichern.

Ausschalten des Instruments bei angeschlossenem USB-Flash-Laufwerk

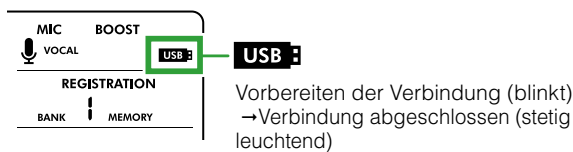
Vergewissern Sie sich vor dem Ausschalten des Instruments, dass es während der Wiedergabe, Aufnahme und Dateiverwaltung nicht auf das USB-Flash-Laufwerk zugreift (wie zum Beispiel Speichern, Kopieren, Löschen und Formatieren). Andernfalls können die Daten oder das USB-Flash-Laufwerk beschädigt werden.

Dateivorgänge für USB-Flash-Laufwerke

ACHTUNG

- Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Laufwerks unbedingt die „Vorsichtsmaßnahmen zur Verwendung des Terminals [USB TO DEVICE]“ (Seite 89).

- 1 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] an den Anschluss an, und vergewissern Sie sich, **USB** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (dauerhaft leuchtend).



- 2 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



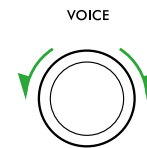
Wenn „UnFormat“ und dann „Format OK?“ angezeigt wird:

Die zeigt an, dass das angeschlossene USB-Flash-Laufwerk formatiert werden muss. Führen Sie den Formatierungsvorgang aus, indem Sie den Anweisungen ab Schritt 2 folgen [Seite 92](#).

HINWEIS

- Das File-Control-Display lässt sich in folgenden Situationen nicht aufrufen.
 - Während der Wiedergabe und Aufnahme von Styles oder Songs
 - Im Quick-Sampling-Modus oder im Audiomodus
 - Wenn nicht „USB“ angezeigt wird, nachdem Sie ein USB-Flash-Laufwerk an den Anschluß angeschlossen [USB TO DEVICE] haben
- Es wird kein Ton erzeugt, wenn auf der Tastatur gespielt wird, während das File Control, Dateisteuerung angezeigt wird. Nur Tasten, die sich auf Dateiverwaltungsvorgänge beziehen, sind aktiv.

- 3 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], um einen Vorgang auszuwählen.



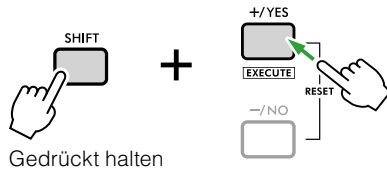
Falls erforderlich, drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die Daten auszuwählen. Näheres finden Sie in der Beschreibung auf der Referenzseite, die in der „Liste der Dateisteuerungsvorgänge“ weiter unten aufgeführt ist.

Liste der Dateisteuerungsfunktionen

	Display	File-Control-Funktion	Referenz (Seite)
001	Save User	Speichern von User-Daten auf einem USB-Flash-Laufwerk	93
002	Load User	Laden einer User-Datei von einem USB-Flash-Laufwerk	94
003	Delete User	Löschen einer User-Datei von einem USB-Flash-Laufwerk	95
004	Load Style	Laden einer Style-Datei von einem USB-Flash-Laufwerk	46
005	Save SMF	Speichern eines Anwender-Songs als MIDI-Datei auf einem USB-Flash-Laufwerk	66
006	Delete SMF	Löschen einer MIDI-Datei von einem USB-Flash-Laufwerk	67
007	Delete Audio	Löschen einer Audiodatei von einem USB-Flash-Laufwerk	69
008	Save Looper	Speichern von Looper-Daten auf einem USB-Flash-Laufwerk	86
009	Load Looper	Laden einer Looper-Datei von einem USB-Flash-Laufwerk	87
010	DeleteLooper	Löschen einer Looper-Datei vom USB-Flash-Laufwerk	88
011	Save Smpl	Speichern eines Samples auf einem USB-Flash-Laufwerk	78
012	Load Smpl	Laden eines Samples von einem USB-Flash-Laufwerk	80
013	Delete Smpl	Löschen eines Samples von einem USB-Flash-Laufwerk	81
014	Import WAV	Importieren einer WAV-Datei als Sample von einem USB-Flash-Laufwerk	79
015	Format	Formatieren eines USB-Flash-Laufwerks	92

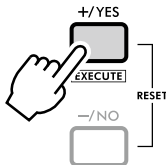
4 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ /YES] Taste, um den Vorgang ([EXECUTE]) durchzuführen.

Je nach ausgewähltem Vorgang kann es erforderlich sein, die [SHIFT] Taste gedrückt zu halten und die [+YES] Taste erneut zu drücken, um den Vorgang durchzuführen.

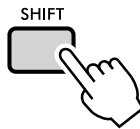


5 Wenn die Bestätigungsmeldung „Save OK?“ oder „Load OK?“ angezeigt wird, drücken Sie die [+ /YES] Taste.

Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie die [- /NO] Taste.



6 Um die Dateisteuerungsanzeige zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.



HINWEIS

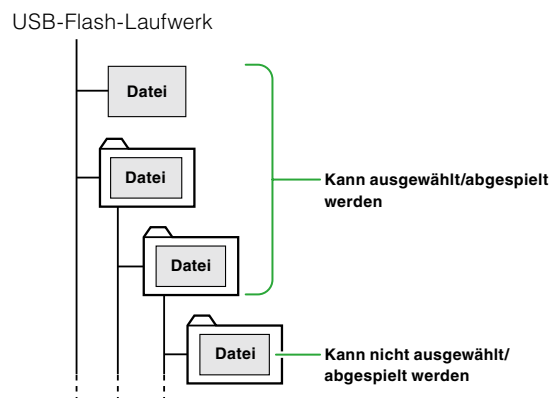
- Sie können auch eine der folgenden Tasten drücken, um das Display für die Dateiverwaltung zu beenden.
 - [FUNCTION]-Taste
 - [PORTABLE GRAND]-Taste

Zeichen, die in Dateinamen verwendet werden können

In Dateinamen für User-Songs usw. können nur Ein-Byte-alphanumerische Zeichen verwendet werden. Dateien mit Namen, die japanische Kanji oder Kana enthalten, werden nicht erkannt. Wenn jedoch „Language“ (Seite 113, [Function 081](#) (PSR-E583)/[Function 080](#) (PSR-E483) in der Anzeige der Funktionseinstellung auf „Japanese“ eingestellt ist, werden Dateinamen mit japanischen Einbyte-Katakana-Zeichen korrekt angezeigt.

Gültige Dateispeicherorte auf einem USB-Flash-Laufwerk

Wenn Sie einen Computer usw. verwenden, um die Dateien auf dem USB-Flash-Laufwerk zu verwalten, achten Sie darauf, die Dateien entweder im Stammverzeichnis des USB-Flash-Laufwerks oder in einem Ordner der ersten oder zweiten Ebene des Stammverzeichnisses zu speichern. Dateien, die in Ordnern der dritten Ebene gespeichert sind, können vom Instrument nicht ausgewählt und wiedergegeben werden.



HINWEIS

- Wenn sich auf dem USB-Flash-Laufwerk eine große Datenmenge befindet, kann es einige Zeit dauern, bis die Dateien gelesen werden.

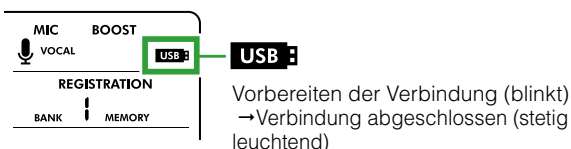
Formatieren eines USB-Flash-Laufwerks

Mit dem Formatierungsvorgang können Sie handelsübliche USB-Flash-Laufwerke für den Einsatz mit dem Instrument vorbereiten.

ACHTUNG

- Durch das Formatieren werden alle vorher vorhandenen Daten überschrieben. Vergewissern Sie sich, dass das zu formatierte USB-Flash-Laufwerk keine wichtigen Daten enthält.

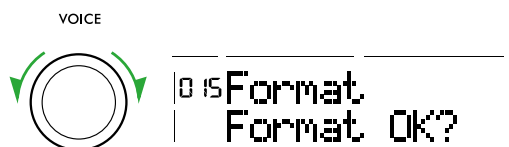
- Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] an den Anschluß an, und vergewissern Sie sich, **USB** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (dauerhaft leuchtend).



- Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.

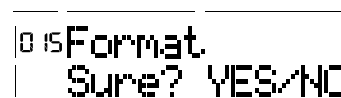
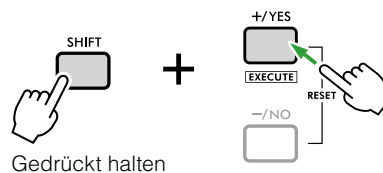


- Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Format“ (Dateisteuerung Betrieb 015) angezeigt wird. In der unteren Anzeigezeile wird „Format OK?“ angezeigt.



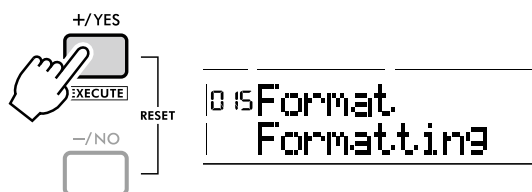
- Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste.

„Sicher?“ „JA/NEIN“ wird in der unteren Anzeigezeile zur Bestätigung angezeigt, um den Formatvorgang auszuführen. Um den Formatierungsvorgang abzubrechen, drücken Sie die [- / NO] Schaltfläche.



- Drücken Sie die Taste [+ / YES], um das USB-Flash-Laufwerk zu formatieren.

„Formatieren“ erscheint in der unteren Anzeigezeile, während der Vorgang ausgeführt wird.



Wenn der Formatierungsvorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigezeile „Abgeschlossen“ angezeigt. Nachdem der Ordner „USER FILES“ automatisch auf dem USB-Flash-Laufwerk angelegt wurde, kehrt das Instrument zu Schritt 3 zurück.

ACHTUNG

- Der Formatierungsvorgang kann während der Ausführung nicht mehr abgebrochen werden. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals das Instrument aus und ziehen Sie niemals das USB-Flash-Laufwerk ab. Andernfalls können Daten verloren gehen.

- Um das Dateisteuerungsanzeige zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

Speichern von Anwenderdaten auf einem USB-Flash-Laufwerk

Die folgenden fünf Datentypen auf diesem Instrument werden „User-Daten“ genannt.

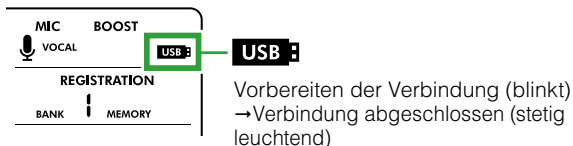
- Alle 10 User-Songs (Seite 61)
- Style-Daten, die von einem Computer übertragen und in die Styles 346 bis 355 geladen wurden (Seite 46)
- Auto Chord Play User Akkordfolgedaten (Seite 39)
- Alle Einstellungen des Registration Memory (Seite 71)
- Looper-Daten (Seite 82)

Die User-Daten können als eine „User-Datei“ (.usr) auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert werden.

HINWEIS

- Anwender-Song-Daten können einzeln als MIDI-Dateien auf einem USB-Flash-Laufwerk (Seite 66) gespeichert werden.
- Näheres zum Speichern von Samples finden Sie unter Seite 78.
- Die Dateierweiterung (.usr) der User-Datei wird nicht im Display dieses Instruments angezeigt. Prüfen Sie die Erweiterung auf dem Computerbildschirm, wenn Sie das USB-Flash-Laufwerk an einem Computer anschließen.

- 1 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk am Anschluss [USB TO DEVICE] an, und vergewissern Sie sich, **USB :** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (stetig leuchtend).

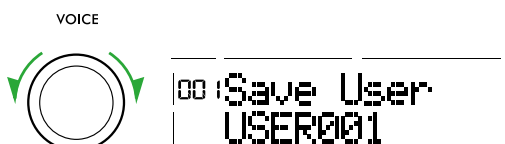


- 2 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



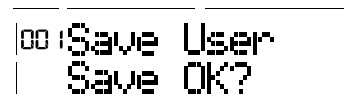
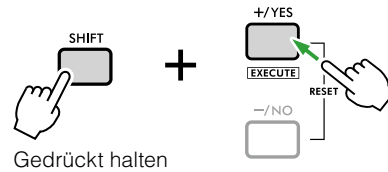
- 3 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Save User“ (Dateisteuerungsvorgang 001) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

Ein verfügbarer Name für die zu speichernde User-Datei wird in der unteren Anzeigezeile als „USER***“ angezeigt (wobei „***“ eine Zahl zwischen 001 und 100 ist). Um einen anderen Dateinamen auszuwählen, [STYLE] wählen Sie mit dem Wählrad zwischen USER001 bis 100 aus.



- 4 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste.

„Save OK?“ wird in der unteren Anzeigezeile zur Bestätigung angezeigt, um den Speichervorgang auszuführen. Um den Speichervorgang abubrechen, drücken Sie die [- / NO] Taste.



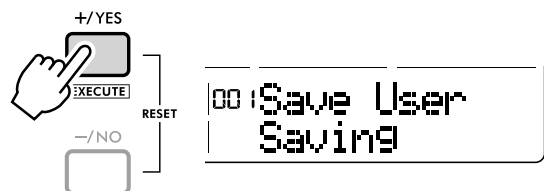
Überschreiben bestehender Dateien

Wenn in der ausgewählten Datei bereits Daten gespeichert waren, wird in der unteren Anzeigezeile „Overwrite?“ angezeigt.

- 5 Drücken Sie die Taste [+ / YES] erneut, um den Speichervorgang auszuführen.

„Saving“ erscheint in der unteren Anzeigezeile, während der Vorgang ausgeführt wird.

Nach einer Weile erscheint eine Meldung, die den Abschluss des Vorgangs anzeigt, und eine User-Datei (.usr) wird in einem Ordner „USER FILES“ gespeichert, der automatisch auf dem USB-Flash-Laufwerk angelegt wurde. Wenn der Speichervorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigezeile „Complete“ angezeigt. Der Ordner „USER FILES“ wird automatisch auf dem USB-Flash-Laufwerk angelegt.



ACHTUNG

- Der Speichervorgang kann nicht abgebrochen werden, während er ausgeführt wird. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals das Instrument aus und ziehen Sie niemals das USB-Flash-Laufwerk ab. Andernfalls können Daten verloren gehen.

HINWEIS

- Wie lange die Ausführung dieses Vorgangs dauert, hängt vom Zustand des verwendeten USB-Flash-Laufwerks ab.

- 6 Um das File Control-Display zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

Laden einer Anwender-Datei vom USB-Flash-Laufwerk

User-Daten (Seite 93), die als User-Datei (.usr) auf einem USB-Flash-Laufwerk gespeichert sind, können in dieses Instrument geladen werden.

ACHTUNG

- Durch das Laden einer User-Datei werden alle vorhandenen Daten überschrieben, einschließlich aller 10 User-Songs, der in die Styles 346 bis 355 geladenen Style-Daten, der Daten der User-Akkordfolge, aller Registration-Memory-Einstellungen und aller Looper-Daten. Um wichtige Daten zu sichern, speichern Sie sie vor dem Laden als separate Datei auf einem USB-Flash-Laufwerk.

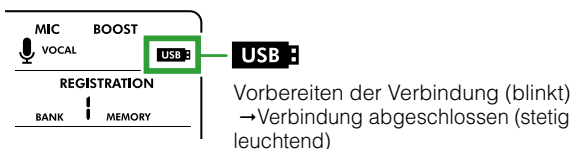
HINWEIS

- Näheres zum Laden von Samples finden Sie unter Seite 80.

1 Speichern Sie die User-Dateien im Ordner „USER FILES“ auf dem USB-Flash-Laufwerk.

Dateien außerhalb des Ordners „USER FILES“ werden nicht erkannt.

2 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] am Anschluß an und vergewissern Sie sich **USB**, dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (dauerhaft leuchtet).



3 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



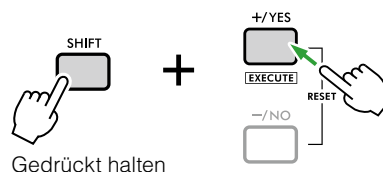
4 Drehen Sie das Datenrad [VOICE], bis „Load User“ (Dateisteuerungsvorgang 002) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

Der Name einer User-Datei auf dem USB-Flash-Laufwerk wird in der unteren Anzeigezeile als „USER****“ angezeigt (wobei „****“ eine Zahl ist). Falls erforderlich, drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die zu ladende User-Datei auszuwählen.



5 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der unteren Anzeigezeile wird „Load OK?“ angezeigt, um den Ladevorgang zu bestätigen. Um den Ladevorgang abzubrechen, drücken Sie die [- / NO] Taste.



6 Drücken Sie die Taste [+ / YES], um den Ladevorgang auszuführen.

„Loading“ erscheint in der unteren Anzeigezeile, während der Vorgang ausgeführt wird.



Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigezeile „Complete“ angezeigt.

ACHTUNG

- Der Ladevorgang kann nicht abgebrochen werden, während er ausgeführt wird. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals das Instrument aus und ziehen Sie niemals das USB-Flash-Laufwerk ab. Andernfalls können Daten verloren gehen.

7 Um das Dateisteuerungsanzeige zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

8 Rufen Sie die geladenen User-Daten ab, um den Inhalt zu prüfen.

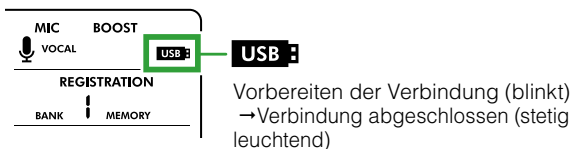
Löschen einer User-Datei vom USB-Flash-Laufwerk

User-Dateien (.usr) im Stammverzeichnis des USB-Flash-Laufwerks können gelöscht werden.

1 Speichern Sie die zu löschenden User-Dateien im Ordner „USER FILES“ auf dem USB-Flash-Laufwerk.

Dateien außerhalb des Ordners „USER FILES“ werden nicht erkannt.

2 Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE] an den Anschluss an, und vergewissern Sie sich, **USB** dass dieses oben rechts im Display angezeigt wird (dauerhaft leuchtend).



3 Während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, drücken Sie die [FUNCTION]-Taste, um das Display für die Dateiverwaltung aufzurufen.



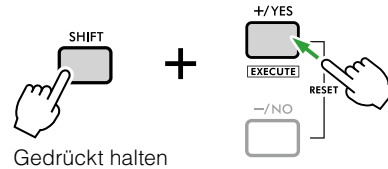
4 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis „Delete User“ (Dateisteuerungsvorgang 003) in der oberen Anzeigezeile angezeigt wird.

Der Name einer User-Datei auf dem USB-Flash-Laufwerk wird in der unteren Anzeigezeile als „USER***“ angezeigt (wobei „***“ eine Zahl ist). Drehen Sie, falls erforderlich, das Wählrad [STYLE], um die zu löschende Datei auszuwählen.



5 Halten Sie die Taste gedrückt [SHIFT], und drücken Sie die [+ / YES] Taste.

In der unteren Anzeigezeile wird „Delete OK?“ angezeigt, um den Löschvorgang zu bestätigen. Um den Löschvorgang abubrechen, drücken Sie die [- / NO] Taste.



6 Drücken Sie die Taste [+ / YES], um den Löschvorgang auszuführen.

„Löschen wird ausgeführt“ erscheint in der unteren Anzeigezeile, während der Vorgang ausgeführt wird.



Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, wird in der unteren Anzeigezeile "Complete" angezeigt.

ACHTUNG

- Der Löschvorgang kann während der Ausführung nicht mehr abgebrochen werden. Schalten Sie während dieses Vorgangs niemals das Instrument aus und ziehen Sie niemals das USB-Flash-Laufwerk ab. Andernfalls können Daten verloren gehen.

7 Um das File Control-Display zu verlassen, drücken Sie die [SHIFT] Taste.

Liste der Fehlermeldungen für Dateisteuerungsvorgänge

Meldung	Beschreibung
Can't Use	Dateien können zu diesem Zeitpunkt nicht verwendet werden, da das USB-Flash-Laufwerk gelesen oder darauf geschrieben wird.
Media Full	Es können keine Daten gespeichert werden, da das USB-Flash-Laufwerk voll ist. Löschen Sie nicht benötigte Daten, oder verwenden Sie ein anderes USB-Flash-Laufwerk.
Error!	Es ist ein Fehler in der Datei aufgetreten, oder während des Vorgangs ist ein Fehler aufgetreten.
Protect	Der Schreibvorgang konnte nicht ausgeführt werden, da das USB-Flash-Laufwerk schreibgeschützt ist. Schalten Sie den Schreibschutzschalter aus, oder verwenden Sie ein anderes USB-Flash-Laufwerk, das nicht schreibgeschützt ist.
No File	Im Speicher sind keine Daten enthalten.
No Data	Im Speicher sind keine Dateien enthalten.
Use Adapter	Wenn das Instrument mit Batterien betrieben wird, ist ein Schreiben auf ein USB-Flash-Laufwerk nicht möglich. Verwenden Sie einen Netzadapter.
Data Error	Die Audiodaten haben nicht das richtige Format.
File Full	Die Dateien können nicht gespeichert werden, da die Anzahl der Dateien die Speicherkapazität überschreitet. Löschen Sie nicht benötigte Daten, oder verwenden Sie ein anderes USB-Flash-Laufwerk.
Unformat	Ein nicht formatiertes USB-Flash-Laufwerk wurde angeschlossen.

Wenn „Ovr“ blinkt, nachdem ein USB-Flash-Laufwerk angeschlossen wurde

M.A. UP

Ovr

BEAT01

TEMPO120

OCTAVE0

REGISTRATION

BANK1

MEMORY

Wenn ein Überstrom zum USB-Flash-Laufwerk fließt, wird die Kommunikation zwischen dem Instrument und dem USB-Flash-Laufwerk abgeschnitten, und „Ovr“ blinkt oben links im Display. Ziehen Sie in diesem Fall das USB-Flash-Laufwerk vom [USB TO DEVICE] Anschluss ab, und starten Sie dann das Instrument neu.

Anschließen anderer Geräte

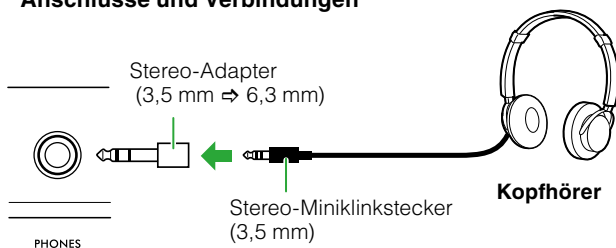
VORSICHT

- Bevor Sie das Instrument mit anderen Geräten verbinden, schalten Sie alle Geräte aus. Vergewissern Sie sich außerdem, bevor Sie das Instrument ein- oder ausschalten, dass alle Lautstärkepegel auf Minimum eingestellt sind. Andernfalls kann es zu einem elektrischen Schlag kommen, oder Sie könnten Ihr Gehör oder die Geräte beschädigen.

Anschließen von Kopfhörern

Schließen Sie die Kopfhörer an die Buchse **[PHONES]** an. Die Lautsprecher dieses Instruments werden automatisch ausgeschaltet, sobald ein Stecker in diese Buchse gesteckt wird. Wenn Sie Kopfhörer mit Ministecker verwenden, ist ein Stereo-Konverterstecker erforderlich, wie unten gezeigt.

Anschlüsse und Verbindungen



VORSICHT

- Benutzen Sie das Gerät oder die Kopfhörer nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehmen Lautstärken. Andernfalls können irreparable Schäden an Ihrem Gehör entstehen.

HINWEIS

- Wenn „Speaker“ (Seite 112, Function 078 (PSR-E583)/Function 077 (PSR-E483)) in der Funktionsanzeige auf eine andere Einstellung als „1 Phones Sw“ eingestellt ist, können die Lautsprecher ein- oder ausgeschaltet werden, unabhängig davon, ob Kopfhörer angeschlossen sind.
- Wenn ein Stecker in die Buchse eingesteckt wird [PHONES], erzeugen die Lautsprecher des Instruments keinen Ton. Wenn keine Kopfhörer verwendet werden, ziehen Sie sie (und den Konverterstecker) ab.

Anschließen eines Fußschalters

Wenn Sie einen Fußschalter (FC5 oder FC4A, separat erhältlich) **[FOOT SWITCH]** an dieser Buchse anschließen, können Sie drei Funktionen steuern: Sustain, Articulation (Seite 24) und Arpeggio (Seite 26).



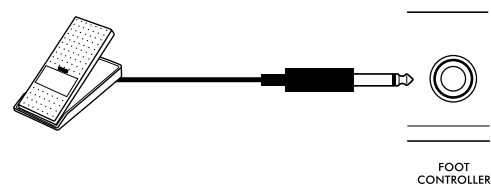
Standardmäßig ist die Sustain-Funktion dem Fußschalter zugewiesen. Wie beim Dämpferpedal eines Klaviers wird durch Drücken des Fußschalters der Klang auch nach dem Loslassen der Tastaturtasten aufrechterhalten. Wählen Sie im Function-Setting-Display eine andere Einstellung als „Sustain“ (Seite 109, Function 054).

HINWEIS

- Stecken Sie den Fußschalter ein oder ziehen Sie den Stecker ab, während das Instrument ausgeschaltet ist. Drücken Sie außerdem nicht den Fußschalter, wenn Sie das Instrument einschalten. Andernfalls ändert sich die Polarität des Fußschalters, was zu umgekehrter Bedienung führt.
- Sustain wird nicht auf Split Voices Seite 22 angewendet.
- Einige Voices klingen erst ab, wenn Sie den Fußschalter loslassen.

Anschließen eines Fußreglers (nur PSR-E583)

Wenn Sie einen Fußregler (FC7, separat erhältlich) **[FOOT CONTROLLER]** an der Buchse anschließen, können Sie die Lautstärke mit Ihrem Fuß einstellen. Durch Drücken nach unten wird die Lautstärke weiter erhöht, beim Loslassen verringert sich die Lautstärke.

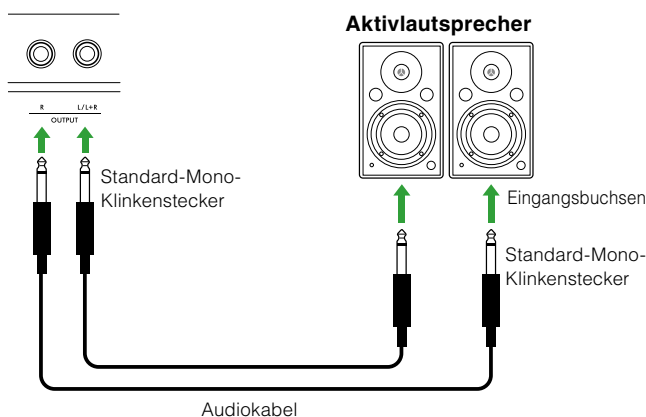


Der Part, dessen Lautstärke eingestellt werden soll, kann in der Funktions-Einstellungsanzeige ausgewählt werden Seite 110 Function 055. Standardmäßig können Sie die Lautstärke von Parts wie Tastatur-Voices (Main, Dual und Split), Styles und Songs einstellen, jedoch keine Audiosignale.

Wiedergabe von Ton über externe Lautsprecher

Wenn an den Buchsen aktive Lautsprecher angeschlossen **[OUTPUT]** sind, kann ein lauterer und leistungsstärkerer Klang erzeugt werden, für dynamischere Aufführungen.

Anschlüsse und Verbindungen



Mit dem Bedienelement des Instruments **[MASTER VOLUME]** können Sie die Lautstärke einstellen, die an externe Geräte ausgegeben wird.

ACHTUNG

- Um mögliche Schäden an externen Geräten zu vermeiden, über die der Instrumentenklang wiedergegeben wird, schalten Sie zuerst das Instrument und dann das externe Gerät ein. Wenn Sie die Geräte ausschalten, schalten Sie zuerst das externe Gerät und dann das Instrument aus.
- Die Auto-Power-Off-Funktion (Seite 8) kann das Instrument zu unerwünschten Zeitpunkten automatisch ausschalten. Wenn das Instrument für einen bestimmten Zeitraum nicht bedient wird, schalten Sie entweder die externen Geräte aus oder deaktivieren Sie die Auto-Power-Off-Funktion.
- Schließen Sie die Buchsen **[OUTPUT]** nicht direkt an die Buchse **[AUX IN]** an. Wenn ein externes Gerät an **[OUTPUT]** den Buchsen angeschlossen wurde, verbinden Sie nicht die Ausgansbuchsen des externen Geräts an die Buchse **[AUX IN]**. Durch das Herstellen solcher Verbindungen wird das Audiosignal, das an der Buchse eingegeben wird, an den Buchsen ausgegeben, was zu Rückkopplungen führen kann, die beide Geräte beschädigen können. **[AUX IN]** **[OUTPUT]**

HINWEIS

- Verwenden Sie Audiokabel und Adapter ohne zusätzlichen Widerstand.
- Wenn Sie ein monaurales Gerät anschließen, verwenden Sie die Buchse **[L/L+R]**.

Ausschalten der Lautsprecher des Keyboards

Stellen Sie „Speaker“ (Seite 112, Function 078 (PSR-E583)/Function 077 (PSR-E483) in der Funktionsanzeige auf „3 Speaker Off“.

Wiedergabe eines externen Audiogeräts über die eingebauten Lautsprecher

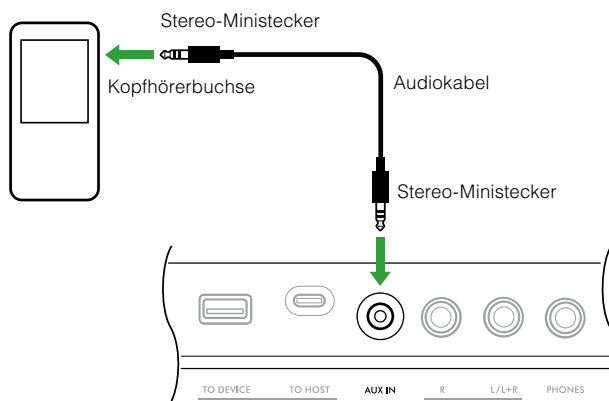
Wenn Sie ein Audiogerät wie z. B. ein Smartphone an die Buchse des Instruments anschließen, **[AUX IN]** können Sie das Audiosignal vom Audiogerät über die Lautsprecher des Instruments wiedergeben. Hiermit können Sie zur Wiedergabe vom Audiogerät auf der Tastatur spielen, sei es zum Üben oder für Auftritte.

ACHTUNG

- Um mögliche Schäden an Geräten zu vermeiden, schalten Sie zuerst das externe Gerät ein, dessen Ton über die Lautsprecher des Instruments zu hören ist, und schalten Sie dann das Instrument ein. Beim Ausschalten der Geräte schalten Sie zuerst das Instrument und dann das externe Gerät aus.

- 1 Verbinden Sie die Kopfhörerbuchse eines Audiogeräts über **[AUX IN]** ein Audiokabel mit der Buchse des Instruments.

Anschlüsse und Verbindungen



HINWEIS

- Wenn Sie einen Computer oder ein Smart-Gerät wie ein Smartphone oder Tablet verwenden, **[USB TO HOST]** können Sie es auch am Anschluss anschließen, um Audio von diesem Gerät über die Lautsprecher des Instruments abzuspielen Seite 99, 102.

- 2 Schalten Sie das Audiogerät und dann das Instrument ein.
- 3 Starten Sie die Wiedergabe am angeschlossenen Audiogerät.
Der Ton des Audiogeräts wird über die Lautsprecher des Instruments ausgegeben.
- 4 Stellen Sie das Lautstärkeverhältnis zwischen dem Audiogerät und dem Instrument ein.
Stellen Sie die Wiedergabelautstärke des Audiogeräts ein, und stellen Sie dann die Gesamtlautstärke ein, indem Sie den **[MASTER VOLUME]** Regler am Instrument drehen.

NÄCHSTE SEITE

HINWEIS

- Mit den Drehreglern können Sie die Lautstärkebalance zwischen dem externen Audioeingang und dem Style/Song anpassen. Näheres hierzu finden Sie unter [Seite 47](#) [Seite 49](#).
- Die Audio-Eingangssignalstärke von **[AUX IN]** der Buchse kann in der Funktions-Einstellungsanzeige ([Seite 111](#), [Function 069](#) (PSR-E583)/[Function 068](#) (PSR-E483)) eingestellt werden. Wenn Sie die Lautstärke auf mehr als 50 erhöhen, kann das Tonsignal des Audiogeräts verzerrt werden.

5 Spielen Sie zum Klang des Audiogeräts auf der Tastatur.

HINWEIS

- Sie können die Lautstärke des Melodie-Teils der Audio-Wiedergabe verringern oder stummschalten. Beachten Sie die Vorgehensweise im folgenden Abschnitt, „Verwenden der Melody Suppressor (Melodieunterdrückung)“.

6 Wenn Sie Ihre Darbietung beendet haben, stoppen Sie die Wiedergabe vom Audiogerät.

Verwenden der Melody Suppressor (Melodieunterdrückung)

Mit dieser Funktion können Sie die Lautstärke des Melodie-Teils von Audiosignalen verringern, die von einem externen Audiogerät oder einem Computer, der an der Buchse oder dem Anschluss angeschlossen ist, über die Lautsprecher des Instruments abgespielt werden. **[AUX IN] [USB TO HOST]** Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie den Melodie-Part zusammen mit der Audio-Wiedergabe üben.

Geben Sie die Einstellung in der Funktions-Einstellungsanzeige an ([Seite 112](#)).

- [Function 072](#) (PSR-E583)/[Function 071](#) (PSR-E483) **„Melody Suppressor“**:
Schaltet die Melody-Suppressor-Funktion (Melodieunterdrückung) ein und aus.
- [Function 073](#) (PSR-E583)/[Function 072](#) (PSR-E483) **„Melody Suppressor Pan“**:
Stellt die Position für die Unterdrückung der Melodie ein.

HINWEIS

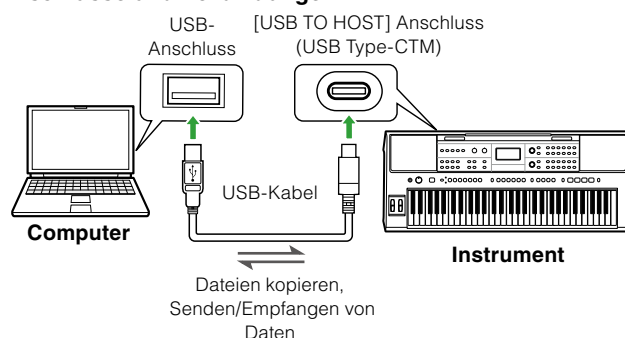
- Wenn ein Audiogerät **[USB TO HOST]** am Anschluß angeschlossen ist und „Audio Loopback“ ([Seite 111](#), [Function 071](#) (PSR-E583)/[Function 070](#) (PSR-E483)) in der Funktions-Einstellungsanzeige auf „Aus“ eingestellt ist, kann die Melody Suppressor-Funktion nicht verwendet werden.

Anschließen an einen Computer

Wenn Sie das Instrument über ein USB-Kabel an einen Computer anschließen, können Sie Folgendes tun:

- **Dateien kopieren, z. B. Styles und Songs**
- **Sicherungsdateien ([Seite 114](#)) auf einem Computer speichern**
- **Senden und Empfangen von MIDI-Daten**
- **Senden und Empfangen von Audiodaten (USB Audio-Schnittstellenfunktion)**

Anschlüsse und Verbindungen



Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung des Anschlusses [USB TO HOST]

Wenn Sie einen Computer am Anschluß [USB TO HOST] anschließen, beachten Sie Folgendes, um Datenverlust aufgrund eines hängenden Computers oder Instruments zu vermeiden.

ACHTUNG

- Das USB-Kabel muss vom Typ A-C oder C-C sein und eine Länge von weniger als 3 Metern haben. Verwenden Sie außerdem ein Kabel, das nicht nur zum Laden, sondern auch die Datenkommunikation gemäß USB-Standard unterstützt.
- Bevor Sie das Instrument ein-/ausschalten oder das USB-Kabel einstecken oder abtrennen, beachten Sie bitte Folgendes.
 - Beenden Sie alle Anwendungen.
 - Vergewissern Sie sich, dass vom Instrument keine Daten gesendet werden. (Jedes Mal, wenn Sie auf der Tastatur spielen oder einen Song spielen, werden Daten vom Instrument gesendet.)
- Warten Sie mindestens 6 Sekunden zwischen dem Ein-/Ausschalten des Instruments oder zwischen Anschließen und Abtrennen des USB-Kabels.

Sollte der Computer oder das Gerät nicht mehr funktionieren, starten Sie die Anwendung oder den Computer neu, oder schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

Kopieren von Song-, Style- oder Backup-Dateien

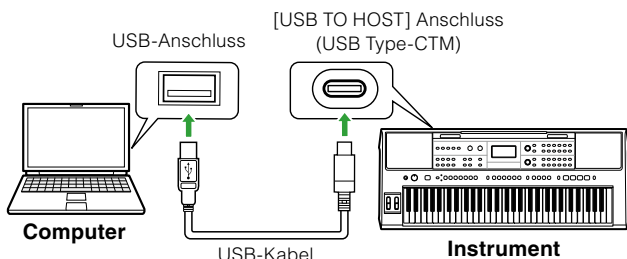
Dieser Abschnitt beschreibt die folgenden beiden Vorgänge.

- Kopieren von Song- (MIDI-) / Style-Dateien von einem Computer zum Instrument
- Kopieren einer Sicherungsdatei (.BUP) vom Instrument auf einen Computer

Zum Importieren oder Exportieren von Dateien wird die Funktion „Storage Mode“ verwendet. Mit dieser Funktion können Sie Dateien einfach vom Computer aus verwalten.

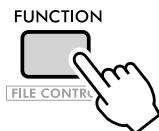
- 1 Schalten Sie das Instrument aus.
- 2 Verbinden Sie den Computer über [USB TO HOST] ein USB-Kabel mit dem Anschluss (Seite 12) an der Rückseite.

Anschlüsse und Verbindungen



Vorsichtsmaßnahmen zum Herstellen von Verbindungen finden Sie unter „Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung des Anschlusses [USB TO HOST]“ auf Seite 99.

- 3 Schalten Sie das Instrument ein.
- 4 Drücken Sie diese [FUNCTION] Taste, um die Funktions-Einstellungsanzeige aufzurufen.



- 5 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis in der oberen Anzeigezeile „Storage Mode“ (Function 077 (PSR-E583)/Function 076 (PSR-E483)) angezeigt wird.



- 6 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um „Storage Mode“ auf „On“ zu stellen.



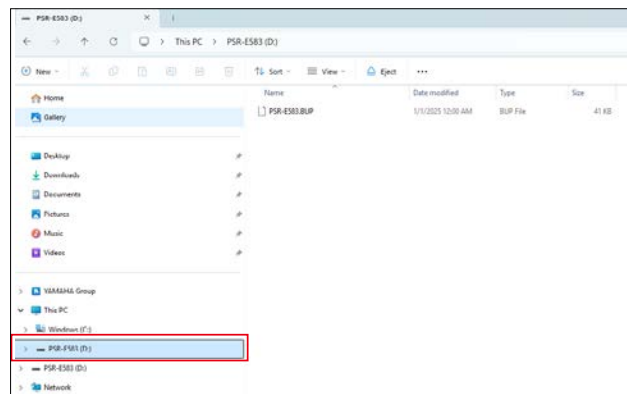
- 7 Suchen Sie auf dem Computerbildschirm nach der Backup-Datei (.BUP).

Nachdem Sie in Schritt 6 den Speichermodus aktiviert haben, wird das Laufwerk für das Instrument angelegt, und die Explorer-Anwendung startet automatisch auf dem Computerbildschirm.

Die Backup-Datei heißt wie folgt:

- PSR-E583: PSR-E583.BUP
- PSR-E483: PSR-E483.BUP

Beispiel: Für Windows 11

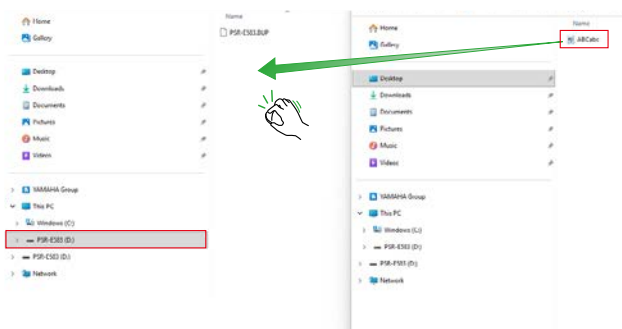


HINWEIS

- Wenn das Instrument nicht genügend freien Speicherplatz hat, erscheint im Instrument eine Meldung, wenn der Storage-Modus eingeschaltet ist. Öffnen Sie auf dem Computer eine Anwendung wie den File Explorer, und löschen Sie dann Song- und Style-Dateien aus dem Instrument, um Speicherplatz frei zu machen.

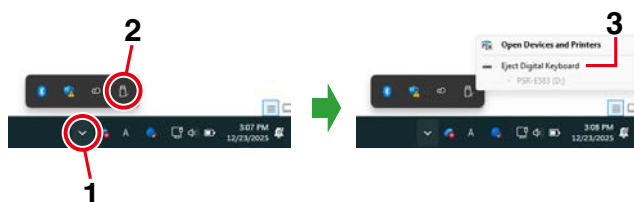
8 Führen Sie am Computer die Kopiervorgänge für Dateien aus.

- Wenn Sie die Song- oder Style-Datei auf dem Computer verwenden möchten, kopieren Sie die gewünschte Datei vom Computerlaufwerk auf das Instrument-Laufwerk.
- Wenn Sie die Backup-Datei vom Instrument auf dem Computer speichern möchten, kopieren Sie die Backup-Datei (.BUP) vom Laufwerk des Instruments auf das des Computers.



9 Sobald das Kopieren abgeschlossen ist, entfernen Sie das Instrumentlaufwerk aus dem Computer.

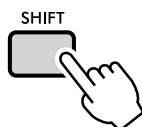
Unter Windows 11 klicken Sie wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt auf „Digital Keyboard auswerfen“.



10 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um „Storage Mode“ auf „Off“ zu stellen.



11 Um vom Storage-Modus zum Home-Display (Seite 14) zurückzukehren, drücken Sie die [SHIFT] Taste.



12 Ziehen Sie das USB-Kabel zwischen Instrument und Computer ab.

13 Spielen Sie die Dateien auf dem Instrument ab, um zu prüfen, ob sie korrekt kopiert wurden (Seite 102).

ACHTUNG

- Bevor Sie das USB-Kabel vom Computer abtrennen, achten Sie darauf, das Instrumentlaufwerk sicher am Computer zu entfernen (Schritt 9). Andernfalls können die Dateien beschädigt werden.
- Benennen Sie Sicherungsdateien nicht um (mit der .BUP-Dateierweiterung) auf dem Computer. Andernfalls können die Sicherungsdaten nicht mehr in das Instrument importiert werden.
- Wenn eine Backup-Datei zurück in das Instrument importiert wird, werden die aktuell angegebenen Instrumenteinstellungen mit dem Inhalt der Sicherungsdatei überschrieben. Bitte beachten Sie, dass auch User-Songs und gespeicherte Style-Dateien überschrieben werden.
- Erzeugen Sie keine Ordner auf dem Laufwerk des Instruments. Andernfalls kann es sein, dass die kopierten Dateien vom Instrument nicht korrekt erkannt werden.
- Formatieren Sie das Instrument-Laufwerk nicht. Andernfalls funktioniert das Instrument eventuell nicht mehr richtig.

Dateien, die kopiert werden können (Gesamt etwa 1,5 MB)

• Style-Dateien (.STY-Erweiterung)

Obwohl dieses Instrument keine Funktion zum Erstellen von Style-Dateien hat, kann es auch Style-Dateien importieren, die auf anderen Geräten erstellt wurden. Die maximale Größe einer einzelnen Style-Datei beträgt 50 KB. Dateien, die diesen Grenzwert überschreiten, werden auf dem Instrument nicht erkannt.

• Song-Dateien (.MID-Erweiterung)

Song-Dateien, die auf anderen Instrumenten oder einem Computer erstellt wurden, können auf dieses Instrument kopiert werden. Beachten Sie, dass es nicht möglich ist, auf diesem Instrument erstellte User-Songs als einzelne Dateien auf einen Computer zu kopieren.

• Sicherungsdateien (.BUP-Erweiterung)

Daten im Instrument können als einzelne Sicherungsdatei (Backup) gespeichert werden. Näheres zu den gespeicherten Informationen finden Sie unter „Daten und Einstellungen, die gesichert wurden“ (Seite 114).

Überprüfung kopierter Dateien

Spielen Sie die Dateien am Instrument ab, um zu bestätigen, dass sie korrekt kopiert wurden.

● Style-Dateien

Um die kopierte Style-Datei auf dem Instrument verwenden zu können, muss dieser Style zuerst geladen werden. Nachdem der Style in das Instrument geladen wurde, versuchen Sie, ihn zu spielen.

Näheres zum Laden einer Style-Datei in das Instrument finden Sie unter [Seite 46](#).

Näheres zur Wiedergabe einer Style-Datei finden Sie unter [Seite 34](#).

● Songdateien

Importierte Song-Dateien werden ab Song Nr. 13 angezeigt.

- 1 Drücken Sie die **MODE-SELECT**-Taste, um den **Song-Modus** auszuwählen.
- 2 Drehen Sie das Wählrad **[STYLE]**, um den importierten Song auszuwählen.
- 3 Drücken Sie die **[▶ / ■]**-Taste (**Start/Stop**), um die Wiedergabe des importierten Songs zu starten.

HINWEIS

- In das Instrument kopierte Dateien werden auf dem Instrument in der folgenden Dateinamensreihenfolge angezeigt: Symbol → Nummer → Alphabet.

● Sicherungsdateien

Prüfen Sie, ob die Einstellungen, einschließlich der aufgezeichneten User-Songs und der importierten Style-Dateien, zu denjenigen in der importierten Backup-Datei zurückgesetzt wurden.

Senden/Empfangen von Daten zwischen Computer/Smart-Gerät und Instrument

Durch Anschließen eines Computers oder Smart-Geräts an das Instrument können Sie MIDI-Daten und Audiodaten senden und empfangen.

Näheres zum Anschließen eines Computers an das Instrument finden Sie unter [Seite 99](#). Näheres zum Anschließen eines Smart-Geräts an das Instrument finden Sie im Handbuch für den Anschluss von Smart-Geräten auf der Website ([Seite 2 dieses Dokuments](#)).

Senden/Empfangen von MIDI-Daten

• Senden:

Die Performance-Informationen des Instruments können an einen Computer oder ein Smart-Gerät gesendet und dort gespeichert werden.

• Empfangen:

MIDI-Songs, die momentan auf dem Computer oder Smart-Gerät wiedergegeben werden, können über die Lautsprecher des Instruments wiedergegeben werden.

[Example]

Einsatz von Musikproduktionssoftware und Musiknotationssoftware auf einem Computer

Sie können Noten in Musikproduktionssoftware oder Musiknoten-Software eingeben, indem Sie die Tastatur des Instruments verwenden.

Senden/Empfangen von Audiodaten (USB Audio-Funktion)

Sie können Audiodaten, die auf einem Computer oder Smart-Gerät abgespielt werden, über die Lautsprecher des Instruments hören, oder Sie können Ihr Spiel auf dem Instrument als Audiodaten an einen Computer senden.

Für Windows:

Für das Senden und Empfangen von Audiodaten ist ein spezieller USB-Treiber, „Yamaha Steinberg USB Driver“, erforderlich. Laden Sie „Yamaha Steinberg USB Driver“ von der folgenden Webseite herunter, und installieren Sie dann den Treiber auf dem Computer. Einzelheiten zur Installation finden Sie im Installation Guide, das in der Download-Datei enthalten ist.

<https://manual.yamaha.com/mi/rt/psr-e483/software/>

Für Mac:

Da die Standardtreiber von macOS verwendet werden können, ist keine Treiberinstallation erforderlich.

ACHTUNG

- Wenn Sie dieses Gerät zusammen mit Musikproduktionssoftware wie z. B. einer DAW (Digital Audio Workstation) verwenden, stellen Sie „Audio Loopback“ ([Seite 111](#), [Function 071](#) (PSR-E583)/[Function 070](#) (PSR-E483)) in der Funktionsanzeige auf "Off". Wenn stattdessen "On" eingestellt ist, wird eine Mischung aus Audiodaten und Instrumenten-Audiosignalen an die DAW gesendet, die Rückkopplungen und Geräusche verursachen kann.

HINWEIS

- Die Lautstärke des Audioeingangs vom Anschluß **[USB TO HOST]** lässt sich nicht mit dem Bedienfeld **[MASTER VOLUME]** einstellen. Beachten Sie dies, wenn Sie Ihr Spiel auf der Tastatur und Audio-Eingang für DAW-Aufnahmen mischen.

Verwenden von Apps

Wenn Sie das Instrument an einen Computer oder ein Smart-Gerät anschließen, können Sie Apps verwenden, die mit dem Instrument kompatibel sind. Mit diesen Apps können Sie Ihre Lieblings-MIDI-Songs einfach in Style-Dateien umwandeln, Instrumentenauftritte aufnehmen oder Daten von Ihrem Instrument übertragen. Näheres zum Anschließen eines Computers an das Instrument finden Sie unter [Seite 99](#). Näheres zum Anschließen eines Smart-Geräts an das Instrument finden Sie im Handbuch für den Anschluss von Smart-Geräten auf der Website ([Seite 2](#) dieses Dokuments).

Kompatible Apps**● Computer-Apps****MIDI-Song zu Style**

Dieses Programm konvertiert automatisch SMF-Songs (Standard MIDI Files mit .MID-Erweiterung) in Style-Dateien (mit .STY-Erweiterung). Auf diese Weise können Sie Ihre Lieblings-Songs als Styles auf dem Instrument spielen.

● Smart-Geräte-Apps**Rec'n'Share**

Sie können Ihr Instrumentspiel filmen, aufnehmen und bearbeiten und die Daten in das Internet hochladen, z. B. in soziale Medien.

**MusicSoft Manager**

Sie können extern erstellte Song-Daten (MIDI) von Ihrem Smart-Gerät an das Instrument übertragen und Sicherungsdateien des Instruments (.BUP) auf Ihrem Smart-Gerät speichern.

Näheres zu den Apps finden Sie auf der folgenden Website.

<https://www.yamaha.com/kbdapps/>

HINWEIS

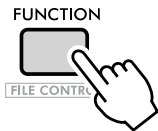
- Das USB-Kabel muss vom Typ A-C oder C-C sein und eine Länge von weniger als 3 Metern haben.
- Die Lautstärke des Audioeingangs vom Anschluss **[USB TO HOST]** kann in der Funktionseinstellungsanzeige ([Seite 111](#), [Function 070](#) (PSR-E583)/[Function 069](#) (PSR-E483)) eingestellt werden.

Funktionseinstellungen

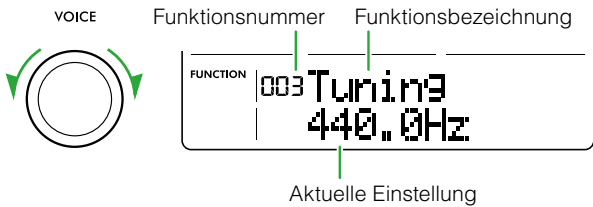
Mit den Funktionseinstellungen erhalten Sie Zugriff auf viele einzelne Instrumentenparameter zur Stimmung, Einstellung des Split-Punktes sowie Einstellungen von Voices und Effekten. Suchen Sie den gewünschten Eintrag in der Funktionsliste (Seiten 104 bis Seite 113), und folgen Sie dann den nachstehenden Anweisungen.

Allgemeine Vorgehensweise für die Funktionseinstellungen

- 1 Drücken Sie diese [FUNCTION] Taste, um die Funktionseinstellungsanzeige aufzurufen.

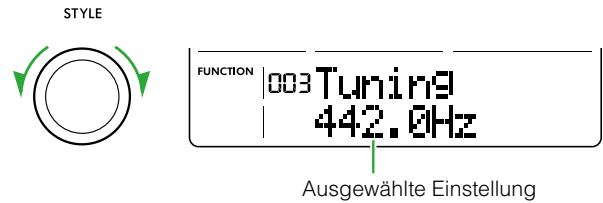


- 2 Drehen Sie das Wählrad [VOICE], bis Name und Nummer der gewünschten Funktion angezeigt werden.

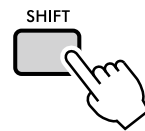


- 3 Drehen Sie das Wählrad [STYLE], um die Einstellung auszuwählen.

Um auf die Voreinstellung zurück zu schalten, drücken Sie gleichzeitig die Taste [+ / YES] und [- / NO].



- 4 Drücken Sie die Taste [SHIFT], um die Funktionseinstellungsanzeige zu verlassen.



Funktionsliste

Funktionsnummer		Funktion	Display	Bereich/Einstellungen	Standardwert	Beschreibungen	Backup ✓ : Ja
PSR-E583	PSR-E483						
Allgemein							
001	001	Temposperre	Tempo Lock	On/Off	Off	Legt fest, ob sich beim Umschalten des Style auch das Tempo ändert. • On: Das Tempo von vor dem Umschalten des Style wird beibehalten, unabhängig davon, ob der Wechsel während der Style-Wiedergabe erfolgt oder nicht. • Aus: Wenn der Style während der Style-Wiedergabe umgeschaltet wird, wird das Tempo von vor dem Umschalten des Style beibehalten. Wenn der Style bei gestoppter Style-Wiedergabe umgeschaltet wird, wechselt das Tempo zum Standardtempo des neu ausgewählten Style.	
002	002	Transponierung	Transpose	-12 to +12	0	Stellt die Tonhöhe in Halbtonschritten ein.	
003	003	Stimmung	Tuning	427.0 Hz to 453.0 Hz	440.0 Hz	Bestimmt die Gesamthöhe des Instruments in Schritten von etwa 0,2 Hz.	✓
004	004	Pitch-Bend-Bereich	PB Range	1 to 12	2	Bestimmt den Tonhöhenumfang für die Pitch-Bend-Funktion.	

Funktionsnummer		Funktion	Display	Bereich/Einstellungen	Standardwert	Beschreibungen	Backup ✓ : Ja
PSR-E583	PSR-E483						
005	005	Split-Punkt	Split Point	036: C1 to 096: C6	054: F#2/G#2	Die Tastatur ist am Split-Punkt (Teilungspunkt) in Bereiche für die linke und rechte Hand unterteilt. Die angegebene Taste und die Tasten links davon werden zum linken Bereich (Bereich für die automatische Begleitung).	✓
006	006	Anschlagdynamik	TouchResponse	1: Soft 2: Medium 3: Hard 4: Off	2: Medium	Diese Funktion steuert, wie sich die Lautstärke des Klanges je nach Härte Ihres Tastenanschlages ändert. Bestimmt die Empfindlichkeit des Tastaturanschlages (die Stärke der Änderung der Spiellautstärke je nach Ihrer Anschlagstärke). Näheres zu den Einstellungen finden Sie unter Seite 18 .	✓
Main Voice							
007	007	Lautstärke der Main Voice	M.Volume	0 to 127	*	Legt die Lautstärke der Main Voice fest.	
008	008	Oktave	M.Octave	-2 to +2	*	Bestimmt die Oktavlage der Main Voice.	
009	009	Panorama	M.Pan	L63 to L01, C, R01 to R63	*	Bestimmt die Panoramaposition der Main Voice im Stereobild.	
010	010	Reverb-Anteil	M.Reverb	0 to 127	*	Bestimmt den Hallanteil (Reverb) der Main Voice.	
011	011	Chorus-Anteil	M.Chorus	0 to 127	*	Bestimmt den Chorus-Anteil der Main Voice.	
012	012	Anstiegszeit	M.Attack	0 to 127	64	Bestimmt, wie schnell der Pegel der Main Voice den Attack-Pegel erreicht. Je höher der Wert, desto länger ist die Anstiegszeit. Je niedriger der Wert, desto kürzer ist die Anstiegszeit.	
013	013	Ausklingzeit	M.Release	0 to 127	64	Bestimmt, wie schnell die Lautstärke der Main-Voice auf 0 abfällt, wenn die Taste wieder freigegeben wird. Je höher der Wert, desto länger ist die Ausklingzeit. Je niedriger der Wert, desto kürzer ist die Ausklingzeit.	
014	014	Filtergrenzfrequenz	M.Cutoff	0 to 127	64	Legt die Grenzfrequenz des Filters fest. Je höher der Wert, desto heller ist der Klang.	
015	015	Filterresonanz	M.Resonance	0 to 127	64	Bestimmt den Resonanzanteil bei der Grenzfrequenz des Filters. Je höher der Wert, desto größer ist die Betonung der Frequenzen im Bereich der Cutoff-Frequenz, was zu einer Überhöhung führen kann.	

Funktions- nummer		Funktion	Display	Bereich/Einstel- lungen	Stan- dardwert	Beschreibungen	Backup ✓ : Ja
PSR- E583	PSR- E483						
Dual Voice							
016	016	Lautstärke der Dual Voice	D.Volume	0 to 127	*	Legt die Lautstärke der Dual Voice fest.	
017	017	Oktave	D.Octave	−2 to +2	*	Legt die Oktavlage (den Tonumfang) der Dual Voice fest.	
018	018	Panorama	D.Pan	L63 to L01, C, R01 to R63	*	Bestimmt die Panoramaposition der Dual Voice im Stereobild.	
019	019	Reverb-Anteil	D.Reverb	0 to 127	*	Bestimmt den Hallanteil (Reverb) der Dual Voice.	
020	020	Chorus-Anteil	D.Chorus	0 to 127	*	Bestimmt den Chorus-Anteil der Dual Voice.	
021	021	Anstiegszeit	D.Attack	0 to 127	64	Bestimmt, wie schnell der Pegel der Dual Voice den Attack-Pegel erreicht. Je höher der Wert, desto länger ist die Anstiegszeit. Je niedriger der Wert, desto kürzer ist die Anstiegszeit.	
022	022	Ausklingszeit	D.Release	0 to 127	64	Bestimmt, wie schnell die Lautstärke der Dual Voice auf 0 abfällt, wenn die Klaviertaste wieder freigegeben wird. Je höher der Wert, desto länger ist die Ausklingszeit. Je niedriger der Wert, desto kürzer ist die Ausklingszeit.	
023	023	Filtergrenzfrequenz	D.Cutoff	0 to 127	64	Legt die Grenzfrequenz des Filters fest. Je höher der Wert, desto heller ist der Klang.	
024	024	Filterresonanz	D.Resonance	0 to 127	64	Bestimmt den Resonanzanteil bei der Grenzfrequenz des Filters. Je höher der Wert, desto größer ist die Betonung der Frequenzen im Bereich der Cutoff-Frequenz, was zu einer Überhöhung führen kann.	
Split Voice							
025	025	Lautstärke der Split Voice	S.Volume	0 to 127	*	Legt die Lautstärke der Split Voice fest.	
026	026	Oktave	S.Octave	−2 to +2	*	Bestimmt die Oktavlage (den Tonumfang) der Split Voice.	
027	027	Panorama	S.Pan	L63 to L01, C, R01 to R63	*	Bestimmt die Panoramaposition der Split Voice im Stereobild.	
028	028	Reverb-Anteil	S.Reverb	0 to 127	*	Bestimmt den Hallanteil (Reverb) der Split Voice.	
029	029	Chorus-Anteil	S.Chorus	0 to 127	*	Bestimmt den Chorus-Anteil der Split Voice.	

Funktionsnummer		Funktion	Display	Bereich/Einstellungen	Standardwert	Beschreibungen	Backup ✓ : Ja
PSR-E583	PSR-E483						
Style							
030	030	Style-Lautstärke	Style Volume	0 to 127	100	Legt die Lautstärke des Styles fest.	✓
031	031	Akkordgrifftechnik	Fing. Type	1: Multi Finger 2: Smart Chord	1: Multi Finger	Hier wird für die Style-Wiedergabe die Methode festgelegt, mit der Akkorde im Bereich für die automatische Begleitung gespielt werden können. Näheres zu den Fingersatztypen finden Sie unter Seite 36 .	✓
032	032	Style-Tonart	Style Key	FL7 to FL1, SP0 to SP7 FL7 (7 ♭): C♭ Major/A♭ minor SP0 (no key signature): C Major/A minor SP7 (7 #): C# Major/A# minor	SP0 (no key signature): C Major/ A minor	Wenn „Fingersatztyp“ auf „Smart Chord“ eingestellt ist: Legt die Tonart des Songs anhand der Anzahl der in der Partitur angezeigten Vorzeichen (#) und Flats (♭) fest. Wenn die Tonart richtig eingestellt ist, spielen Sie einfach den Grundton eines Akkords, und der zum Song passende Akkord wird automatisch gespielt. • FL7 bis FL1: Wenn ein Song 1 bis 7 b hat (♭) • SP0: Wenn ein Song keine Vorzeichen hat • SP1 bis SP7: Wenn ein Song aus 1 bis 7 Kreuze (#)	
033	033	Akkordfolge	Chord Prog.	001 to 110	001	Bestimmt die mit der Auto-Chord-Play-Funktion (Seite 38) zu spielende Akkordfolge. Weitere Informationen über Akkordfolgen finden Sie in der Datenliste auf der Website.	
Song							
034	034	Song-Lautstärke	Song Volume	0 to 127	100	Legt die Lautstärke des Songs fest.	✓
035	035	Melodie-Voice des Songs	MelodyVcChg	001 to 860	**	Ändert die Melodie-Stimme des ausgewählten Songs auf die gewünschte Stimme. Näheres zum Ändern der Einstellung finden Sie unter Seite 56 .	
Looper							
036	036	Looper Undo	Looper Undo	1: Last Event 2: Last Timing 3: Last Loop	1: Last Event	Legt fest, welche Teile bei Verwendung der Looper-Funktion rückgängig gemacht und neu aufgenommen werden müssen. 1: Last Event..... Die zuletzt aufgezeichnete Einzelnote rückgängig machen. 2: Letztes Timing..... Den zuletzt aufgezeichneten Akkord rückgängig machen. 3: Letzte Schleife..... Hier können Sie die zuletzt aufgenommene Schleife rückgängig machen.	
037	037	Looper-Lautstärke	LooperVolume	0 to 127	100	Bestimmt die Lautstärke der Phrase, die mit der Looper-Funktion aufgenommen wird.	

Funktionsnummer		Funktion	Display	Bereich/Einstellungen	Standardwert	Beschreibungen	Backup ✓ : Ja
PSR-E583	PSR-E483						
Effekte							
038	038	Halltyp	Reverb	01 to 04: Hall 05: Cathedral 06 to 09: Room 10 to 12: Stage 13 to 15: Plate 16: Off	**	Bestimmt den Reverb-Typ (Seite 31). Näheres zu den Reverb-Typen finden Sie in der Datenliste auf der Website.	
039	039	Gesamthallpegel	Reverb Level	0 to 127	64	Legt den Reverb-, Hall-, Nachhall-Anteil fest.	
040	040	Chorus-Typ	Chorus	1 to 3: Chorus 4 to 6: Flanger 7: Celeste 8: Off	**	Bestimmt den Chorus-Typ (Seite 31). Näheres zu den Chorus-Typen finden Sie in der Datenliste auf der Website.	
041	041	Master-EQ-Typ	Master EQ	1: Standard 2: Bright 1 3: Bright 2 4: Mellow 1 5: Mellow 2	1: Standard	Bestimmt den Klang, der von den eingebauten Lautsprechern des Instruments erzeugt wird. Näheres zu den Master-EQ-Typen finden Sie unter Seite 32 .	✓
Mikrofon							
042	042	Mikrofonlautstärke	Mic Volume	0 to 127	Depends on the mic type	Stellt den Pegel für das Mikrofoneingangssignal ein.	✓
043	043	Panorama	Mic Pan	L63 to L01, C, R01 to R63	Depends on the mic type	Bestimmt die Panoramaposition des Mikrofonsignals im Stereobild. Wenn jedoch das Mikrofon ausgeschaltet oder der Mikrofontyp auf „TALK“ eingestellt ist, wird „---“ angezeigt, und dieser Parameter kann nicht eingestellt werden.	✓
044	044	Reverb-Anteil	Mic Reverb	0 to 127	Depends on the mic type	Bestimmt den Hallanteil (Reverb) für das Mikrofonsignal. Wenn jedoch das Mikrofon ausgeschaltet oder der Mikrofontyp auf „TALK“ eingestellt ist, wird „---“ angezeigt, und dieser Parameter kann nicht eingestellt werden.	✓
045	045	Chorus-Anteil	Mic Chorus	0 to 127	Depends on the mic type	Legt den Chorus-Anteil fest, der auf den Mikrofoneingang angewendet wird. Wenn jedoch das Mikrofon ausgeschaltet oder der Mikrofontyp auf „TALK“ eingestellt ist, wird „---“ angezeigt, und dieser Parameter kann nicht eingestellt werden.	✓
Sampling							
046	046	Stille beschneiden	Blank Cut	On/Off	On	Bestimmt, ob die stillen Abschnitte am Anfang und Ende des Samplings automatisch abgeschnitten werden („On“) oder nicht („Off“).	✓
047	047	Sampling-Pad-Lautstärke	Sampling Vol	000 to 127	100	Bestimmt die Lautstärke der Samples, die auf den QUICK-SAMPLING-Pads gespeichert sind.	
048	048	Sampling-Sync-Wiedergabe	SamplingSync	On/Off	Off	Legt fest, ob das Sample sofort abgespielt wird, wenn Sie auf das QUICK-SAMPLING-Pad drücken, oder ob das Sample am Anfang eines zur Style-/Song-Wiedergabe synchronisierten Taktes abgespielt wird.	

Funktionsnummer		Funktion	Display	Bereich/Einstellungen	Standardwert	Beschreibungen	Backup ✓ : Ja
PSR-E583	PSR-E483						
Harmony/Arpeggio							
049	049	Harmony-Typ	Harmony	01 to 26	*	Bestimmt den Harmony-Typ. Näheres zu den Harmony-Typen finden Sie in der Datenliste auf der Website.	
050	050	Harmony-Lautstärke	Harmony Vol	0 to 127	*	Bestimmt die Lautstärke des Harmony-Effekts.	
051	051	Arpeggio-Typ	Arpeggio	001 to 164	*	Bestimmt den Arpeggio-Typ. Näheres zu den Arpeggio-Typen finden Sie in der Datenliste auf der Website.	
052	052	Arpeggio-Anschlagstärke	Arp Velocity	1: Original 2: Key	**	Bestimmt die Velocity (Anschlagstärke), mit der das Arpeggio gespielt wird. 1: Original ...Jedes Arpeggio wird mit seiner Standardstärke gespielt, unabhängig davon, wie stark die Taste gedrückt wird. 2: KeyDas Arpeggio wird in der Stärke gespielt, mit der die Taste gedrückt wird.	
053	053	Arpeggio-Quantisierung	Arp Quantize	1: Off 2: 1/4 3: 1/8 4: 1/16	**	Legt die Einstellungen der Arpeggio-Quantisierung fest. Arpeggio Quantize ist eine Funktion, die das Timing des Arpeggio-Audiosignals korrigiert, so dass es zu Wiedergabe und Timing des Songs oder Styles passt. 1: OffEs wird keine Korrektur vorgenommen. 2: 1/4.....Korrigiert das Timing zur Synchronisation mit Viertelnoten. 3: 1/8.....Korrigiert das Timing auf Synchronisation mit Achtelnoten. 4: 1/16.....Korrigiert das Timing zur Synchronisation mit Sechzehntelnoten.	
Pedal							
054	054	Foot Switch	Foot Switch	1: Sustain 2: Arpeggio Hold 3: Sustain+Arpeggio Hold 4: Articulation	1: Sustain	Legt die Funktion fest, die dem an der Buchse angeschlossenen Pedal (Fußschalter) zugewiesen [FOOT SWITCH] wird. 1: Sustain...Der Klang wird gehalten, auch nachdem die Tasten losgelassen wurden, solange das Pedal gedrückt wird. 2: Arpeggio Hold..... Die Arpeggio-Wiedergabe wird fortgesetzt, auch wenn die Tasten bereits freigegeben wurden, solange das Pedal gedrückt wird. 3: Sustain+Arpeggio Hold Der Klang wird gehalten, und die Arpeggio-Wiedergabe wird auch nach dem Loslassen der Klaviertasten fortgesetzt, solange das Pedal gedrückt wird. 4: Articulation Ein Artikulationseffekt wird angewendet, so lange das Pedal gedrückt wird.	

Funktionsnummer		Funktion	Display	Bereich/Einstellungen	Standardwert	Beschreibungen	Backup ✓ : Ja
PSR-E583	PSR-E483						
055	-	Foot Controller	Foot Control	1: All 2: Keyboard	1: All	Bestimmt den Part, dessen Lautstärke mit dem an der Buchse angeschlossenen Fußregler eingestellt [FOOT CONTROLLER] wird. 1: AllAlle Parts wie Tastatur-Voices, Styles, Songs sowie geloopte und gesampelte Sounds, [MIC INPUT] jedoch keine Audiosignale von den Buchsen[AUX IN] und/oder Anschlüssen [USB TO HOST][USB TO DEVICE] 2: Keyboard..... Nur Tastatur-Voices (Main, Dual und Split)	
Skalenstimmung (Temperament)							
056	055	Skalenstimmung	Scale	1: Equal (equal temperament) 2: Pure Major 3: Pure Minor 4: Bayat (Arabic) 5: Rast (Arabic)	1: Equal (equal temperament)	Bestimmt die zu verwendende Skalenstimmung. Wenn die Skalenstimmung geändert wird, ändert sich die Tonhöhe der einzelnen Noten. Wenn eine ursprüngliche Temperierung mittels Function 058 (PSR-E583)/ 057 (PSR-E483) und Function 059 (PSR-E583)/ 058 (PSR-E483) eingestellt wurde, wird „(Edited)“ (Bearbeitet) im Display angezeigt. Bei Auswahl einer Einstellung zwischen 1 und 5 geht die ursprüngliche Temperierung verloren.	
057	056	Grundton	Base Note	01: C, 02: C#/D♭, 03: D, 04: D#/E♭, 05: E, 06: F, 07: F#/G♭, 08: G, 09: G#/A♭, 10: A, 11: A#/B♭, 12: B	01: C	Bestimmt den Grundton der Skala. Achten Sie darauf, eine geeignete Grundton (oder Tonika) auszuwählen, wenn eine andere „Scale“-Einstellung als „Equal“ ausgewählt wurde oder mit Hilfe der Tune-Note-Funktion eine ursprüngliche Stimmung wurde.	
058	057	Gestimmte Note	Tune Note	01: C, 02: C#/D♭, 03: D, 04: D#/E♭, 05: E, 06: F, 07: F#/G♭, 08: G, 09: G#/A♭, 10: A, 11: A#/B♭, 12: B	01: C	Bestimmt die Tonhöhe der einzelnen Noten. Mit dieser Funktion können Sie eine eigene Skala einstellen. • 058 (PSR-E583)/057 (PSR-E483) „Tuning Note“: Wählt die Note aus, deren Tonhöhe festgelegt werden soll.	
059	058	Stimmung	Tune	-64 to 63	Depends on the scale	• 059 (PSR-E583)/058 (PSR-E483) „Tuning“: Bestimmt die Tonhöhe für diese Note. Bestimmt die Abweichung von der mathematischen Stimmung in Einheiten von 1 Cent (eine Einheit der Tonhöhe, die 1/100stel eines Halbtons beträgt). Wenn die Einstellung für Function 056 (PSR-E583)/ 055 (PSR-E483) „Scale“ nach den obigen Einstellungen geändert wird, werden alle ursprünglichen Temperatur-Einstellungen gelöscht. Nach der Erstellung einer temperierten Stimmung empfehlen wir, sie im Registration Memory (Registrierungsspeicher) zu speichern Seite 71 .	

Funktionsnummer		Funktion	Display	Bereich/Einstellungen	Standardwert	Beschreibungen	Backup ✓ : Ja
PSR-E583	PSR-E483						
Metronom							
060	059	Taktmaßzähler	Time Sig Top	00 to 60	**	Bestimmt das Taktmaß des Metronoms.	
061	060	Taktmaßnenner	Time Sig Btm	2 (half note) 4 (quarter note) 8 (eighth note) 16 (sixteenth note)	**	Bestimmt die Länge jedes einzelnen Metronomschlags (den Taktmaß-Nenner).	
062	061	Metronomlautstärke	MetronomeVol	0 to 127	100	Bestimmt die Lautstärke des Metronoms.	✓
MIDI							
063	062	Lokalsteuerung	LocalControl	On/Off	On	Bestimmt, ob die Tastatur des Instruments den internen Klangerzeuger steuert („On“) oder nicht („Off“).	
064	063	Externe Clock	Ext Clock	On/Off	Off	Legt fest, ob die automatische Wiedergabe des Instruments (Songs, Style usw.) zum internen Taktgeber („Off“) oder zu einem externen Taktgeber („On“) synchronisiert wird.	
065	064	Tastaturausgabe	Keyboard Out	On/Off	On	Bestimmt, ob die Spiel auf der Tastatur („On“) oder nicht („Off“) als MIDI-Meldungen über den Anschluß gesendet [USB TO HOST] werden.	
066	065	Style-Ausgabe	Style Out	On/Off	Off	Bestimmt, ob die Daten der Style-Wiedergabe („On“) oder nicht („Off“) als MIDI-Meldungen über den Anschluß gesendet [USB TO HOST] werden.	
067	066	Song-Ausgabe	Song Out	On/Off	Off	Bestimmt, ob die Song-Wiedergabedaten („On“) oder nicht („Off“) als MIDI-Meldungen über den Anschluß gesendet [USB TO HOST] werden.	
068	067	Anfangsdaten übertragen	Initial Send	-	-	Hiermit können Sie die Daten der Bedienfeldeinstellungen an einen Computer senden. Drücken Sie die [–/YES] Taste, um den Vorgang auszuführen; drücken Sie die [–/NO] Taste zum Abbrechen des Vorgangs. Wenn Sie Ihr Spiel auf der Tastatur über MIDI in einer Computer-App aufnehmen, ist es am besten, diese Funktion sofort nach dem Start der Aufnahme auszuführen.	
Audio							
069	068	Aux-In-Lautstärke	Aux In Vol	0 to 127	50	Stellt die Lautstärke der an der [AUX IN]-Buchse zugeführten Audiowiedergabe ein.	✓
070	069	Audio-Lautstärke [USB TO HOST]/ [USB TO DEVICE]	USB In Vol	0 bis 127	100	Bestimmt die Lautstärke der folgenden Punkte: • Audioeingabe vom Anschluß [USB TO HOST] • Wiedergabe einer Audiodatei von einem am Anschluß angeschlossenen USB-Flash-Laufwerk [USB TO DEVICE]	✓
071	070	Audio-Rückführung	Loopback	On/Off	On	Legt fest, ob der Audioeingang vom Anschluß [USB TO HOST] dem Instrumentenspiel überlagert und dann wieder an den Computer ausgegeben wird. Um nur den auf diesem Instrument gespielten Klang an den Computer ausgegeben wird, stellen Sie diesen Parameter auf „Off“.	✓

Funktionsnummer		Funktion	Display	Bereich/Einstellungen	Standardwert	Beschreibungen	Backup ✓ : Ja
PSR-E583	PSR-E483						
072	071	Melody Suppressor	Melody Suppr	On/Off	Off	Wenn die Audiodaten eines externen Audiogeräts, das an die Buchse angeschlossen ist, oder eines Computers, der an den Anschluß angeschlossen ist, über die Lautsprecher dieses Instruments ausgegeben werden: [AUX IN] [USB TO HOST] Bestimmt, ob („On“) oder nicht („Off“) die Lautstärke des Melodieteils stummgeschaltet oder abgesenkt wird.	
073	072	Panorama der Melodieunterdrückung	MelSuppr Pan	L63 to L01, C, R01 to R63	C	Wenn „Melody Suppressor“ auf „On“ eingestellt ist: Legt das Panorama (Stereoposition, wo Audio zu hören ist) zum Verringern oder Senken der Audiolautstärke fest.	
Registration Freeze							
074	073	Style Freeze	Style Freeze	On/Off	Off	Stellen Sie ihn auf „On“, um zu verhindern, dass die Style-Einstellung verändert wird, und erhalten (einfrieren) Sie sie bei der aktuellen Einstellung, wenn Einstellungen aus dem Registration Memory geladen werden.	✓
075	074	Transpose Freeze	Trans Freeze	On/Off	Off	Stellen Sie ihn auf „On“, um zu verhindern, dass die Transpose-Einstellung verändert wird, und erhalten (einfrieren) Sie sie bei der aktuellen Einstellung, wenn Einstellungen aus dem Registration Memory geladen werden.	✓
076	075	Voice Freeze	Voice Freeze	On/Off	Off	Stellen Sie ihn auf „On“, um zu verhindern, dass sich die Voice-Einstellung ändert, und erhalten (einfrieren) Sie sie bei der aktuellen Einstellung, wenn Einstellungen aus dem Registration Memory geladen werden.	✓
Speicher							
077	076	Speichermodus	Storage Mode	On/Off	Off	Stellen Sie „On“ ein, um Dateien zwischen dem Instrument und einem Computer zu übertragen. Während der Storage-Modus eingeschaltet ist, können Sie nicht auf dem Instrument spielen.	
Lautsprecher							
078	077	Lautsprecher	Speaker	1: Phones Sw 2: Speaker On 3: Speaker Off	1: Phones Sw	Legt fest, ob Audiosignale über die Lautsprecher des Instruments ausgegeben werden. 1: Phones Sw (Kopfhörerschalter) Wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist, wird das Audiosignal über Kopfhörer ausgegeben, nicht jedoch über die Lautsprecher. Wenn kein Kopfhörer angeschlossen ist, wird Audio von den Lautsprechern ausgegeben. 2: Speaker On (Lautsprecher ein) Audio wird von den Lautsprechern ausgegeben, unabhängig davon, ob ein Kopfhörer angeschlossen ist. 3: Lautsprecher ausgeschaltet..... Audio wird nicht von den Lautsprechern ausgegeben, unabhängig davon, ob ein Kopfhörer angeschlossen ist.	

Funktions- nummer		Funktion	Display	Bereich/Einstel- lungen	Stan- dardwert	Beschreibungen	Backup ✓ : Ja
PSR- E583	PSR- E483						
Stromversorgung							
079	078	Auto Power Off (Automatische Abschaltung)	AutoPowerOff	Disabled, 5/10/15/30/60/120 (minutes)	15 (minutes)	Legt die Zeit fest, die vergehen soll, bis das Instrument automatisch ausgeschaltet wird. Ist hier „Disabled“ eingestellt, wird das Instrument nicht automatisch ausgeschaltet.	✓
080	079	Batterien	Battery	1: Alkaline 2: Ni-MH	1: Alkaline	Legt den zu verwendenden Batterietyp fest. 1: Alkaline ..Alkali- oder Manganbatterien 2: Ni-MH ...Wiederaufladbare Nickel- Metallhydrid-Akkus	✓
Language (Sprache)							
081	080	Language (Sprache)	Language	English/Japanese	English	Bestimmt die Sprache für die Anzeige der Namen von Dateien auf dem USB-Flash-Laufwerk und der von einem Computer an das Instrument übertragenen Dateien. Es werden jedoch keine Doppel-Byte-Zeichen im Display angezeigt, auch wenn „Japanese“ ausgewählt ist.	✓

* Für die ausgewählte Voice-Kombination wird automatisch der geeignete Wert festgelegt.

** Für den momentan ausgewählten Style/Song/Arpeggio wird automatisch die entsprechende Einstellung festgelegt.

Backup und Initialisierung

Daten und Einstellungen, die gesichert werden

Die folgenden Daten und Einstellungen auf diesem Instrument bleiben auch nach dem Ausschalten erhalten. Der Speicherbereich ist in einen Backup-Bereich und einen Flash-Bereich unterteilt.

Backup-Bereich (Zurücksetzen mit Backup-Löschvorgang)

- User Songs (Seite 60)
- Von externen Geräten geladene Styles (Styles 346 bis 355) (Seite 46)
- Auf QUICK-SAMPLING-Pads gespeicherte Samples (Seite 73)
- Looper-Daten (Seite 82)
- User-Akkordfolgendaten (Seite 39)
- Registrierungsspeicher (*1) (Seite 70)
- Funktionseinstellungen (*1 *2) (Seite 104)

*1 Die Daten werden gespeichert und aktualisiert, wenn das Instrument ausgeschaltet wird.

ACHTUNG

Wenn das Instrument unter den folgenden Umständen ausgeschaltet wird, werden die Einstellungen nicht gespeichert, und die Ergebnisse aller nach dem erneuten Einschalten des Instruments vorgenommenen Änderungen gehen verloren.

- Netzadapter getrennt, während das Instrument mit Strom zu versorgen ist
- Netzausfall
- Geringe oder keine Batteriekapazität, wenn ausschließlich Batterien verwendet werden
- Netzadapter angeschlossen, obwohl ausschließlich Batterien verwendet werden

*2 Die Einstellungen der Funktionen, die in der „Backup“-Spalte der Funktionsliste mit einem Häkchen gekennzeichnet sind, werden gesichert. Seiten 104 - Seite 113

Flash-Bereich (Reset bei Flash-Clear-Vorgang)

- Alle von einem Computer kopierten Songs (Seite 102)
- Alle von einem Computer kopierten Styles (Seite 102)

Sicherungsdateien (.BUP)

- Alle Daten und Einstellungen im Backup-Bereich werden aus dem Backup-Bereich in den Flash-Bereich als eine einzige komprimierte Datei geschrieben, „Backup-Datei“ (.BUP), wenn der Storage-Modus (Seite 112) eingeschaltet ist und das Gerät mit einem Computer kommuniziert. Die erstellte Sicherung (Backup)-Datei kann auf einem Computer gespeichert werden.
- Sicherungsdateien (.BUP), die auf einem Computer oder Smart-Gerät gespeichert wurden, können bei Bedarf verwendet werden, um das Instrument wiederherzustellen. Wenn der Storage-Modus aktiviert ist und die Sicherungsdatei vom Computer zurück in das Instrument kopiert wird, werden die Daten und Einstellungen aus der Sicherungsdatei in den Sicherungsbereich zurückgeschrieben, wenn der Storage-Modus ausgeschaltet ist. Näheres zum Kopieren der Sicherungsdatei finden Sie unter Seite 100.

HINWEIS

- Die Größe der Sicherungsdatei hängt von der Menge der im Instrument gespeicherten Daten ab. Die maximale Größe beträgt etwa 618 KB.

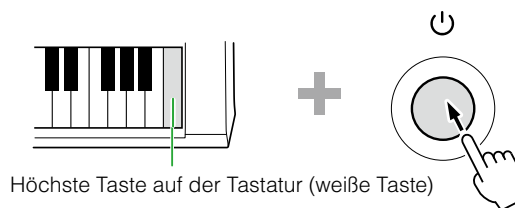
Intialisieren des Instruments

Das Löschen der Sicherungsdaten und das Zurücksetzen aller Instrumenteneinstellungen auf die Werkseinstellungen wird als „Initialisierung“ bezeichnet.

Löschen von Sicherungsdaten (Backup Clear)

Alle Daten im Backup-Bereich werden gelöscht, und alle Einstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgestellt.

Während Sie die höchste weiße Taste gedrückt halten, schalten Sie das Instrument mit dem Schalter [ON] (Standby/On) ein.

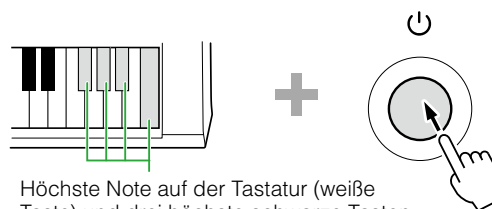


Höchste Taste auf der Tastatur (weiße Taste)

Löschen von Dateien, die von einem Computer usw. übertragen wurden (Flash Clear)

Alle Daten im Flash-Bereich werden gelöscht.

Während Sie gleichzeitig die höchste weiße Taste und die drei höchsten schwarzen Tasten gedrückt halten, schalten Sie das Instrument mit dem Schalter [ON] (Standby/On) ein.



Höchste Note auf der Tastatur (weiße Taste) und drei höchste schwarze Tasten

ACHTUNG

- Achten Sie darauf, vor der Initialisierung alle Daten, die Sie behalten möchten, auf einem Computer oder Smart-Gerät zu übertragen oder zu speichern. Das Initialisieren mit der Flash-Clear-Funktion kann auch dazu führen, Daten zu löschen, die Sie erworben und geladen haben.

Blockschaltbild

Blockschaltbild

Hier werden die Verbindungen (Signalpfad) der in dieses Produkt eingebauten Effekte gezeigt, so dass Sie sehen können, wie Effekte auf den Klang der einzelnen Teile angewendet werden.

• Legende

Inhalt innerhalb von  : Dies sind die in diesem Instrument eingebauten Effekte.

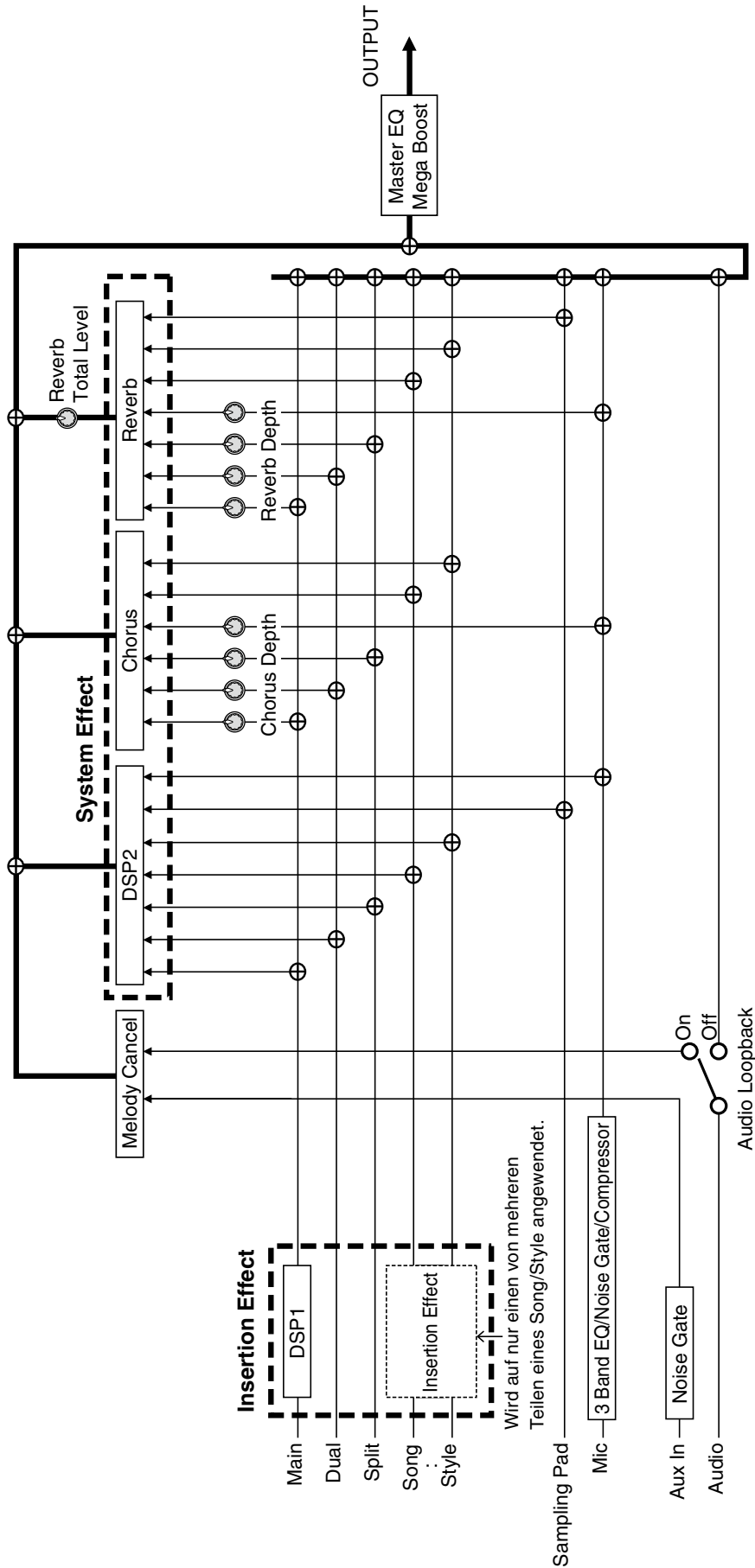
 : Dies zeigt an, wo eine Linie in mehrere Zweige aufgeteilt ist oder wo mehrere Zweige zusammengeführt werden.

 : Dies zeigt an, dass die Tiefe einstellbar ist.

• Lesen der Abbildung

Der Klang jedes einzelnen Teils fließt im nachfolgenden Abbildung von links nach rechts, und die Effekte werden in dieser Reihenfolge angewendet. Das Main-Signal passiert z. B. zuerst DSP1, dann DSP2, Chorus, Reverb und schließlich Master-EQ und Mega Boost.

Im Gegensatz zu Main passieren Dual und Split nicht, so dass Sie sehen können, dass DSP1 nicht angewendet wird.



Problembehandlung

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Wenn das Instrument mit dem Schalter [⏻] (Standby/On) eingeschaltet wird, ist vorübergehend ein „Popp“-Geräusch zu hören.	Dies ist normal und zeigt, dass Strom durch das Instrument fließt.
Wenn das Instrument durch Drücken des Schalters [⏻] (Standby/On) eingeschaltet wird, schaltet sich das Instrument plötzlich und unerwartet aus.	Dies liegt daran, dass die Überspannungsschutzfunktion aktiviert wurde. Wenn ein anderer als der angegebene Netzadapter verwendet wird, kann sich das Instrument plötzlich und unerwartet ausschalten. Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Netzadapter.
Über den Lautsprechern des Instruments und/oder den Kopfhörern sind Störgeräusche zu hören.	Wenn in der Nähe des Instruments ein Mobiltelefon oder ein Smartphone verwendet wird (oder klingelt), kann dies Störungen verursachen. Um dies zu vermeiden, schalten Sie das Mobiltelefon/ Smartphone aus, oder verwenden Sie es im Flugzeugmodus.
Das Instrument schaltet sich automatisch aus, auch wenn kein Vorgang ausgeführt wird.	Die Ursache liegt in der Auto Power Off-Funktion (Seite 8). Ändern Sie die Zeit, bis das Instrument automatisch ausgeschaltet wird, oder deaktivieren Sie die Funktion.
- Die Lautstärke ist zu niedrig. - Die Klangqualität ist nicht gut. - Der Style, der Song oder das Arpeggio stoppt unerwartet oder wird nicht gespielt. - Aufgenommene Song-Daten werden z. B. nicht richtig abgespielt. - Das LCD-Display wird plötzlich dunkel, und alle Bedienfeldeinstellungen werden zurückgesetzt. - Das Instrument schaltet sich aus, wenn ein USB-Flash-Laufwerk angeschlossen wird.	Die Batterie ist leer. Ersetzen Sie alle Batterien durch neue oder aufgeladene, oder verwenden Sie den Netzadapter.
Auch beim Spielen auf der Tastatur wird kein Ton erzeugt.	Vergewissern Sie sich, dass weder ein Kopfhörer noch ein Konverter an der Buchse () angeschlossen [PHONES] ist Seite 97.
Es wird kein Ton erzeugt, wenn ein Song oder Style abgespielt wird.	Function 078 (PSR-E583)/Function 077 (PSR-E483) „Speakers“ (Seite 112) steht auf „3 Speaker Off“. Stellen Sie ihn entweder auf „1 Phones SW“ oder „2 Speaker On“.
Der Fußschalter (für Sustain) erzeugt scheinbar den gegenteiligen Effekt. So wird z. B. durch Drücken des Fußschalters der Klang ausgeschaltet und beim Loslassen des Fußschalters gehalten.	Dies passiert entweder, weil Sie während des Einschaltens des Instruments auf den Fußschalter treten, oder weil der Fußschalter bei eingeschaltetem Instrument angeschlossen/getrennt wurde. Schalten Sie das Instrument aus, und schalten Sie es dann wieder ein, während Sie darauf achten, nicht auf den Fußschalter zu treten.
Beim Tastaturspiel erzeugen einige Klaviertasten keinen Klang, wenn sie gleichzeitig angeschlagen werden. Außerdem wird der Klang abgeschnitten, wenn ein Style, Song, Arpeggio oder die QUICK-SAMPLING-Pads gespielt werden.	Die maximale Polyphonie (64 Töne) wurde überschritten. Wenn die maximale Polyphonie überschritten wurde, werden die älteren Noten stummgeschaltet, und nachfolgende Noten haben Vorrang.
Klangqualität und Lautstärke variieren je nachdem, welche Klaviertaste gedrückt wird.	Um den ursprünglichen Klang eines Instruments originalgetreu zu reproduzieren, bietet dieses Instrument über den gesamten Tastaturbereich hinweg Samples des Originalinstruments. Dementsprechend können einige Voices je nach Tonumfang unterschiedliche Klangqualität und Lautstärke haben.
Tastaturspiel und Wiedergabe eines Style/Songs erzeugt einen unerwarteten Klang wie Verzerrung oder übermäßigen Hall, der nicht in den Normalzustand wiederhergestellt werden kann.	Aufgrund der Bedienung der Drehregler wurde eine unbeabsichtigte Einstellung vorgenommen. Drücken Sie die Taste [PORTABLE GRAND], um die Bedienfeldeinstellungen zurückzusetzen.
Der Song/Style startet auch dann nicht, wenn die [START/STOP] Taste gedrückt wurde. Das Arpeggio startet auch dann nicht, wenn bei eingeschalteter Arpeggiefunktion eine Taste angeschlagen wird.	Function 064 (PSR-E583)/Function 063 (PSR-E483) „External Clock“ (Seite 111) ist auf „On“ eingestellt. Normalerweise sollte „External Clock“ auf „Off“ eingestellt sein.

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Die Lautstärke eines Style/Songs ist zu niedrig.	Die Lautstärkepegel von Style und Song können getrennt eingestellt werden (Seite 107). Vergewissern Sie sich, dass die Lautstärkeeinstellungen für die einzelnen Funktionen nicht zu niedrig sind.
Alle Style-Parts mit Ausnahme des Rhythmus erzeugen keinen Ton.	Style (ACMP) ist nicht eingeschaltet. Drücken Sie die SEQUENCER-CONTROL-Taste [ACMP] , so dass sie aufleuchtet.
Wenn bestimmte Styles ausgewählt sind, wird kein Rhythmus gespielt, auch wenn die [START/STOP] Taste gedrückt wurde.	Der ausgewählte Style enthält keinen Rhythmus-Part. Drücken Sie die SEQUENCER-CONTROL-Taste [ACMP] , so dass sie aufleuchtet, und spielen Sie dann im linken Hand Bereich der Tastatur Seite 33 , um den Begleitteil des Styles wiederzugeben.
Das Instrument kann nicht in den Standby-Modus für die Audio-Aufnahme wechseln.	Wenn das Instrument mit Batterien betrieben wird, ist keine Audioaufnahme möglich. Verwenden Sie einen Netzadapter.
Das Instrument reagiert nicht, wenn es bedient wird.	Function 077 (PSR-E583)/ Function 076 (PSR-E483) „Storage Mode“ (Seite 112) ist auf „On“ eingestellt. Stellen Sie „Storage Mode“ auf „Off“.
Der Style, der dem gespielten Akkord entspricht, wird nicht abgespielt.	Die Einstellung bei Function 031 „Fingering Typ“ passt (Seite 107) nicht zur Art und Weise, wie die Akkorde gespielt werden. Überprüfen Sie die Einstellungen. Näheres dazu, wie diese Einstellungen die Art und Weise beeinflussen, in der das Instrument gespielte Akkorde erkennt, erfahren Sie unter Seite 44-45 .
	Die Einstellung für Function 005 „Split Point“ (Seite 105) ist nicht korrekt. Geben Sie eine geeignete Einstellung an.
	Wenn Function 031 „Fingering Type“ (Seite 107) auf „1 Multi Finger“ eingestellt ist, können die folgenden Reaktionen auf Benutzervorgänge auftreten. Hierbei handelt es sich nicht um einen Fehler. • Wenn nacheinander ähnliche Akkorde gespielt werden (wie z. B. ein Moll-Septakkord gefolgt von einem Moll-Akkord mit dem gleichen Grundton), kann es sein, dass sich der Style nicht ändert. • Werden nur zwei Tasten angespielt, wird der optimale Akkord anhand des zuletzt gespielten Akkords erkannt. • Wenn eine Oktave gespielt wird, wird nur der Grundton in der Begleitung zu hören sein.
Die App auf Ihrem Smart-Gerät erkennt das Instrument nicht.	Function 077 (PSR-E583)/ Function 076 (PSR-E483) „Storage Mode“ (Seite 112) ist auf „Ein“ eingestellt. Stellen Sie „Storage Mode“ auf „Aus“.
„LowInput“ erscheint im Display, und es kann kein Sampling durchgeführt werden.	Function 071 (PSR-E583)/ Function 070 (PSR-E483) „Audio Loopback“ (Seite 111) ist auf „Off“ eingestellt. In diesem Fall wird auch der Audioeingang der Sampling-Funktion ausgeschaltet. Stellen Sie „Audio Loopback“ auf „On“, und versuchen Sie erneut zu sampeln.

Index

A

A-B Repeat (A-B-Wiederholung)..... 55
App 103
Arpeggio 26
Articulation..... 24
Audioaufnahme 60, 68
Audiodatei..... 52, 54, 68
Audiogerät 98
Aufnehmen 60
Auto Chord Play..... 38
Auto Power Off (Automatische
Abschaltung)..... 8
Anzeige..... 14, 15

B

Batterien 6
Begleitautomatik 33

C

Chord Progression 39
Chorus 31
Computer 99, 102
Chorus Type..... 31

D

Dateikopieren..... 100
Dateiverwaltung 90
Demo-Song 53
DSP 28
Dual Voice..... 21

E

Ending 41
Externe Lautsprecher 98
Effect..... 19

F

Fehlerbehebung..... 116
Fingering Type 36
Foot Switch..... 97
Formatieren 92
Freeze..... 72
Funktionseinstellungen 104

G

Gesamtlautstärke 8
Grundton..... 50

H

Handschraube 47
Harmony 25
Harmony Type..... 25

I

Initialisierung 114
Intro 41

L

Lautsprecher..... 98
Lautstärke (Song) 53
Lautstärke (Style) 35
Liste der Meldungen 54, 69, 96
Looper 82

M

Main..... 41
Main Voice 20
Master EQ 32
Mega Boost 18
Melodie-Unterdrückung 99
Metronom 16, 17
Metronom-Lautstärke 16
MIDI 52, 53
MIDI-Aufnahme 60
Mikrofon 58
Motion-Effekt..... 30
Multi Finger..... 36, 44

N

Netzadapter 6
Notenablage 8

O

One-Touch-Einstellung 20
OTS 20

P

Pause 55
Pedal (Fußschalter) 97
Pitch-Bend-Rad 32
PORTABLE GRAND..... 20

Q

Quick Sampling 73

R

Registrierungsspeicher..... 70
Reverb 31
Reverb Type..... 31
Revoicing 43

S

Sampling..... 73
S. Art Lite-Voice 24
Schneller Rücklauf..... 55
Schneller Vorlauf..... 55
Section..... 41
Skalenstimmung (Temperament)..... 50
Smart Chord 36, 45
Smart-Gerät..... 102
Song 52, 53
Song-Aufnahme..... 60
Song-Buch..... 2
Song Data..... 2
Song-Lautstärke 53
Split-Punkt 22
Spur (Song) 57
Stimmung 19, 51
Stromversorgung 6, 8
Style 33
Style (Lautstärke) 35
Style Revoicing..... 43
Style-Tonart 37
Sync Start..... 34
Sync Stop 42
Split-Voice..... 22

T

Temperierung 50
Tempo..... 16
Time Signature 17
Touch Response..... 18
Touch Sensitivity..... 18
Track (Aufnahme) 63
Track (Style)..... 42
Transponierung..... 19

U

USB Audio 102
USB-Flash-Laufwerk 89
User-Songs..... 52, 60

V

Videoanleitungen..... 2

Voices (Instrument)..... 20

Volume (Lautstärke) 8

Voice (Instrument) 20

Volume (Lautstärke) (Metronom) 16

W

Wiedergabe (Audio)..... 54

Wiedergabe (Song)..... 53

Wiederholung (Schleife) Wiedergabe
(User-Song) 56